



Personalrat

Seminare 2025

- ▶ Richtig durchstarten nach der Personalratswahl
- ▶ Mit aktuellem Know-how überzeugen
- ▶ Gesunde Arbeitsbedingungen, auch für Ältere
- ▶ Geben Sie der Personalratsarbeit neue Impulse

*Für einen optimal
geschulten Personalrat*



Seminare | Training | Beratung

Wir kümmern uns!

Aktuelles Know-how für Personalräte

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in einer Zeit voller Herausforderungen ist es essenziell, gut vorbereitet und informiert zu sein – besonders in der wichtigen Rolle als Personalrat.

In dieser Broschüre präsentieren wir Ihnen unsere Bandbreite an Seminaren und Veranstaltungen, die darauf ausgerichtet sind, Ihre Fähigkeiten zu schärfen und Ihr Wissen zu vertiefen. Unser Angebot reicht von Einführungen im Personalvertretungsrecht für neue Personalräte bis hin zu spezialisierten Themen wie Gesundheit am Arbeitsplatz und kommunikatives Geschick, die in Privatwirtschaft und Öffentlichem Dienst gleichermaßen wichtig sind.

Unsere erfahrenen Referenten vermitteln Ihnen mit Praxisbezug das nötige Fachwissen – effektiv und unterhaltsam. Ziel ist es, Ihnen nicht nur wichtiges Rüstzeug für Ihre Arbeit zu geben, sondern auch neue Impulse und Inspiration zu bieten. Die Wahlseminare sind inhaltlich auf die Bundesländer abgestimmt, in denen 2025/2026 Wahlen durchgeführt werden.

Wir freuen uns darauf, Sie in einem unserer Seminare, Webinare oder Symposien begrüßen zu dürfen, und wünschen Ihnen bis dahin Erfolg in Ihrer Rolle als Personalrat.

Herzliche Grüße aus Münster

Ihr Experte für den Fachbereich Personalräte



Wolfram Friedrichs
Rechtsanwalt,
Dipl.-Verwaltungswirt (FH)

Infos & Tipps

Darum Poko	4
Unsere Referentinnen und Referenten	6
Unsere Seminarleiterinnen und Seminarleiter	7
Unsere Services	8
Poko-Points	9
Schulungsanspruch für Personalräte	10
Hotlines	65
Besondere Services	65
Preisvorteil Deutsche Bahn	66
Anmeldeformular	67

Neuer Personalrat

* W Webinar: Wahl der Personalvertretungen der Länder	11
* W Webinar: Personalvertretungsrecht der Länder – Grundlagen	12
* W Webinar: Personalvertretungsrecht des Bundes – Grundlagen	13
* NEW! W Webinar: Arbeitsrecht im öffentlichen Dienst I	14
* NEW! W Webinar: Arbeitsrecht im öffentlichen Dienst II	15
Symposium: Personalvertretung in der Praxis	16

Aktuelles

Neues Arbeits- und Sozialrecht 2025	18
* NEW! W Webinar: Cannabis am Arbeitsplatz	19
Energiewende und betrieblicher Umweltschutz	20
Einsatz Künstlicher Intelligenz im Betrieb I	21
* Mobile Arbeit und Homeoffice	22
* Datenschutz und Arbeitnehmerüberwachung I	23
* Symposium: Betriebsrätinnen und Frauen in Unternehmen	24
* Mutterschutz, Elternzeit, Pflegezeit und Sabbaticals	25
* Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)	26
Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz	27
Arbeitszeitgestaltung für Pflegedienste	28

Gesundheit & Belastung

* Arbeits- und Gesundheitsschutz I	29
Arbeits- und Gesundheitsschutz II – Gefährdungsbeurteilung	30
Langzeit- und Dauererkrankungen	31
* Krankheitsbedingte Fehlzeiten und Kündigung	32
NEW! Das Begleitseminar zur Messe »A+A« 2025	33
* G Die Gesundheitswoche 2025	34
NEW! G Ausbildung zum betrieblichen Gesundheitsberater	36
Symposium: Psychische Belastungen am Arbeitsplatz	38
* Psychische Belastungen am Arbeitsplatz I	39
Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen im Betrieb	40
Betriebliche Eingliederung psychisch erkrankter Kollegen	41
NEW! G Symposium: Betriebliches Eingliederungsmanagement	42
* G Betriebliches Eingliederungsmanagement I	43
G Betriebliches Eingliederungsmanagement II	44
G Qualifizierung zum »BEM-Koordinator«	45
Die Überlastungsanzeige des Arbeitnehmers	46
* Burn-out im Berufsalltag	47
* Suchterkrankungen im Betrieb I – Alkohol und andere Drogen	48
NEW! G Symposium: Sucht – Prävention und Hilfe im Betrieb	49

Ältere Arbeitnehmer

* Arbeits- und sozialrechtliche Probleme älterer Arbeitnehmer I	50
* Renten- und Sozialversicherungsrecht	51
Symposium: Ältere Arbeitnehmer im Betrieb	52
Vorzeitiger Ruhestand und Arbeiten trotz Rente	53

Beratung, Kommunikation & Konflikt

Personalgespräche begleiten – Beschäftigte unterstützen	54
* Unterstützung von Kollegen in Ausnahmesituationen	55
* Rhetorik I	56
W Webinar: Wirksames Argumentieren	57
* Konfliktmanagement I	58
* Mediation im Betrieb I	59
* G Ausbildung Mobbing- und Konfliktberater	60
* Mobbing I	62
* Resilienz – stabil und belastbar im betrieblichen Alltag	63

Inhouse-Service

64

W Webinar

G Gemeinsame Veranstaltung

* Diese Seminare setzen keine Vorkenntnisse voraus

Vorbemerkung zur Geschlechtergerechtigkeit:

Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir weitestgehend auf die Verwendung männlicher, weiblicher und diverser Sprachformen. Selbstverständlich meinen wir gleichberechtigt alle Geschlechter.

Wir machen Sie handlungsfähig – für eine erfolgreich mitbestimmte Arbeitswelt.

Warum entscheiden sich Arbeitnehmervertreter für uns?

- ▶ Bei uns wird Praxisbezug wahrhaft großgeschrieben! Wir statten Sie mit dem richtigen Handwerkszeug aus, das Sie unmittelbar in Ihrem Betriebsrats-/Personalratsalltag anwenden können.
- ▶ Durch uns gewinnen Sie Rechtssicherheit, erhalten Ratschläge zu Ihren Fragestellungen und konkrete Lösungsangebote.
- ▶ Poko steht für höchste Qualität der Seminarinhalte bei verständlicher, einprägsamer und dennoch kurzweiliger Präsentation samt interaktiver Gruppenarbeiten.
- ▶ Uns liegt Ihr Erfahrungsaustausch am Herzen, damit Sie auch von anderen Teilnehmern lernen. Dafür fördern wir den intensiven Dialog während der Schulung.
- ▶ Dank unserer herzlichen Seminarleitungen erwarten Sie deshalb eine lockere Wohlfühlatmosphäre und gute Stimmung, auch an den Abenden.
- ▶ Wir arbeiten unabhängig, weder von Arbeitgeberverbänden noch Gewerkschaften unterstützt, da wir für die vertrauensvolle, konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebs- oder Personalrat und Arbeitgeber stehen.

Wir möchten, dass Sie erfolgreich mitbestimmen können. Deshalb steht die lebendige Wissensvermittlung bei uns im Fokus – mit Leichtigkeit und Spaß seit über 60 Jahren.

Poko-Seminare sind einfach ein tolles Erlebnis!



Poko-Teilnehmer sind immer wieder begeistert:

»Vielen Dank! Inhalte waren toll dargestellt und erläutert, durch die vielen Beispiele aus dem reichen Erfahrungsschatz des Referenten und durch die Übungen praktisch erfahrbar.«

(Teilnehmer »Konfliktmanagement I«, Dezember 2024 in Hamburg)

»Das gesamte Seminar war total hilfreich für meine Arbeitspraxis.«

»Danke für die kompetente, fachlich brillante Darlegung des Themas. Auch ich als »Dummie« nehme einen ganzen Batsen Wissen mit.«

»Vielen Dank für die herzliche und individuelle Betreuung! Es war super.«

(Teilnehmer »Betriebliches Eingliederungsmanagement I (BEM)«, Juli 2024 in Warnemünde)

»Ihr seid toll, ich bleibe Poko treu!«

»Vielen Dank, dass der Referent mit seiner fachlichen Kompetenz dieses trockene Thema sehr locker referiert und mit Leben gefüllt hat. Ich nehme sehr viel mit, danke.«

(Teilnehmer »Arbeits- und Gesundheitsschutz II«, August 2024 in Hamburg)

»Ein toller Referent, der die Inhalte mit Beispielen aus der Praxis hervorragend vermittelt. Er geht auf Fragen der Teilnehmer ein und bindet diese ins Gesamtkonzept sehr gut ein.«

»Vielen Dank für die so spannende und kurzweilige Vermittlung der Themen.«

(Teilnehmer »Arbeits- u. sozialrechtliche Probleme älterer Arbeitnehmer I«, August 2024 in Warnemünde)

Unsere Referentinnen und Referenten

Spezialisten, die begeistern

Sie wissen, wovon sie sprechen – und wie sie Ihnen die Lerninhalte absolut verständlich und unterhaltsam vermitteln. Diese Dinge sind uns bei der Auswahl unserer Referentinnen und Referenten nämlich außerordentlich wichtig:

- ▶ Alle sind Profis auf ihrem Fachgebiet mit bemerkenswertem Know-how und gleichzeitig hautnaher Erfahrung mit dem Alltag von Arbeitnehmervertretern.
- ▶ Sie halten keine trockenen Vorträge, sondern gestalten die Veranstaltungen lebendig, einprägsam und durchaus auch mit einer Prise Humor.
- ▶ Reale Praxisfälle, ein großer Fundus an Praxistipps und umsetzbaren Handlungsempfehlungen gehören selbstverständlich zu ihrem Repertoire.
- ▶ Für Ihre Fragestellungen und Anliegen nehmen sie sich gerne Zeit – auch in den Pausen und nach Seminarenden. Ihre Fragen stehen im Mittelpunkt!

Zu unserem Referententeam zählen

- ▶ Richter aller Instanzen der Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit
- ▶ Rechtsanwälte und Fachjuristen
- ▶ Trainer und Berater
- ▶ Wirtschaftsfachleute
- ▶ Spezialisten in Gesundheitsfragen
- ▶ Experten aller relevanten Spezialgebiete



Unsere Seminarleiterinnen und Seminarleiter



Garanten für die Wohlfühlatmosphäre

Wissen heißt auch, voneinander lernen!

Jeder Teilnehmer bringt eigene Erfahrungen, Ideen und Tipps für Ihren Arbeitsalltag mit. Daher ist es so wertvoll, im Seminar auf Gleichgesinnte zu treffen, sich intensiv auszutauschen und zu netzwerken.

Damit Sie sich nicht lange fremd bleiben, sondern schnell ins Gespräch kommen, sich kennenlernen, voneinander profitieren und zu einer tollen Gruppe zusammenwachsen, müssen Sie sich natürlich wohlfühlen.

Und genau dafür sind unsere Seminarleitungen da!

Sie lassen sich immer etwas einfallen, um Ihnen nach Seminarende ein unterhaltsames, gemeinsames Rahmenprogramm zu bieten.

Mit Ortskenntnissen und ganz viel Herzblut organisieren Sie z. B.

- ▶ **interessante Stadtführungen,**
- ▶ **vergnügliiche Varieté-, Theater- oder Musicalbesuche,**
- ▶ **eindrucksvolle Bootsfahrten oder Besichtigungen,**
- ▶ **den fröhlichen Abendausklang in einem netten Lokal.**

Wer tagsüber intensiv daran arbeitet, sein Wissen zu erweitern, verdient anschließend auch Abwechslung und Entspannung!

Selbstverständlich ist die Teilnahme an unserem Rahmenprogramm freiwillig.

Natürlich sorgen unsere Seminarleitungen außerdem für einen reibungslosen Ablauf Ihrer Schulung, halten den Referenten den Rücken frei, koordinieren die Abläufe im Hotel und sind immer für Sie ansprechbar.

Unsere Services



Hotelkostenabrechnung

Wir übernehmen für Sie die Hotelbuchung und rechnen Übernachtung, Verpflegungspauschalen und kommunale Abgaben direkt mit Ihrer Dienststellenleitung ab

Bahnvorteil

Reisen Sie als Poko-Kunde mit dem Preisvorteil der Deutschen Bahn zum Seminar!

Hotlines

Sie haben Fragen, Anregungen oder benötigen Beratung? Die Teams unserer Hotlines freuen sich auf Ihren Anruf!

Besuch von Fachkliniken, Beratungsstellen & Selbsthilfegruppen

Entwickeln Sie ein Gespür für erkrankte Kollegen und erhalten Sie einen Einblick in die Praxis externer Hilfestellen

Fachliteratur

aus dem Rieder Verlag mit erstklassigen Autoren

Poko-Points

Sammeln – einlösen – profitieren

In Poko-Seminaren sammeln Sie wertvolle Poko-Points!

Und dann entscheiden Sie selbst, welche zur Auswahl stehenden praktischen Arbeitsmittel oder Wertguthaben/Gutscheine Sie in Ihrer Arbeitnehmervertretung am besten unterstützen. Tauschen Sie Ihre Poko-Points ganz einfach online bis 28.02.2026 dagegen ein!

Suchen Sie sich gleich nach Ihrem Seminarbesuch etwas aus. Oder sammeln Sie weiter – gerne auch gemeinsam mit dem ganzen Gremium – z. B. für einen modernen Beamer, einen Nachlass auf die nächste Seminargebühr oder eine leistungsstarke Powerbank.

Beispiele einiger unserer Arbeitsmittel:

 Whiteboard	 Tragbarer Minibeamer
 Kaffeevollautomat De'Longhi	 Gutschein Rieder Verlag
 Philips Diktiergerät mit Spracherkennung	 Powerbank

(Abbildungen ähnlich, Änderungen vorbehalten)

Die ganze Auswahl an Arbeitsmitteln für Ihre Personalratsarbeit – bereits ab 60 Poko-Points – und alle weiteren Informationen gibt es auf:

www.poko.de/poko-points

Den aktuellen Stand Ihrer gesammelten Punkte erfahren Sie jederzeit in »Mein Poko«.



Schulungsanspruch für Personalräte



Wolfram Friedrichs

Rechtsanwalt, Dipl.-Verwaltungswirt (FH),
Leiter Rechts- und Wirtschaftsreferentenbereich/Seminarleiter

0251 1350-6300

Sie können mich gerne auch per E-Mail kontaktieren:
seminarberatung@poko.de

*Sie haben Fragen?
Ich helfe Ihnen gerne weiter!*

Schulungsanspruch für Personalratsmitglieder

Mitglieder des Personalrats dürfen an Schulungen teilnehmen, soweit diese für die Arbeit im Personalrat erforderlich sind. Dies gilt insbesondere für Grundlagenschulungen, die keine gesonderte Begründung benötigen. Anders verhält es sich bei Spezialseminaren, bei denen die Erforderlichkeit im Einzelfall zu prüfen ist (BVerwG, Beschluss vom 14.10.2020 – 5 PB 23.19; OVG Münster – Beschluss vom 09.11.2018 – 20 A 2349/17.PVL; OVG Münster, Beschluss vom 16.04.2008 – 1 A 4630/06.PVB).

Freistellungsanspruch für Personalratsmitglieder

Der Anspruch auf Freistellung zur Teilnahme an einem Seminar besteht dann, wenn Kenntnisse vermittelt werden, die für die Tätigkeit im Personalrat erforderlich sind (§ 54 Abs. 1 BPersVG). Seminare sind erforderlich, wenn sie objektiv für die Personalratsarbeit notwendig sind und das betreffende Personalratsmitglied subjektiv der Schulung bedarf. Während des Seminars sind die Mitglieder von der Arbeits- bzw. Dienstpflicht befreit, und ihre Bezüge werden weitergezahlt.

Regelmäßig erforderlich: Grundlagenseminare

Alle Personalratsmitglieder haben Anspruch auf Teilnahme an Grundlagenschulungen zum Personalvertretungsrecht, sofern sie nicht bereits über diese Kenntnisse verfügen. Dies ist bei neu gewählten Mitgliedern regelmäßig der Fall. Auch Grundkenntnisse im allgemeinen Arbeitsrecht und Beamtenrecht sind für die Personalratsarbeit erforderlich (BVerwG, Beschluss vom 14.10.2020 – 5 PB 23.19 zum damaligen § 46 Abs. 6 BPersVG).

Schulungen auch zu Spezialthemen – wenn »aktuell«

Spezialkenntnisse, wie z. B. im Arbeitsschutz oder Eingliederungsmanagement, sind erforderlich, wenn der Personalrat diese benötigt, um gegenwärtige oder in naher Zukunft anfallende Aufgaben zu erfüllen (OVG Bremen Beschluss vom 29.06.2022 – 6 LP 441/21 zu § 39 Abs. 5 Satz 1 PersVG Bremen). Das Thema muss in der Dienststelle aktuell sein, z. B. bei einer anstehenden Dienstvereinbarung. An erforderlichen Spezialschulungen kann in der Regel ein Mitglied teilnehmen.

Kostenträger für Personalrats-Schulungen

Der Bund trägt die Kosten für erforderliche Schulungen im Geltungsbereich des BPersVG (§ 46 Abs. 1 BPersVG). Hierzu zählen die Seminargebühren, notwendige Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten (§ 46 Abs. 2 Satz 1 BPersVG), wobei das Gebot der sparsamen Verwendung öffentlicher Mittel zu beachten ist.

Entsendungsbeschluss als Grundlage der Kostenübernahme

Ein ordnungsgemäßer Personalratsbeschluss ist Voraussetzung für die Kostenübernahme. Der Personalrat muss beschließen, welches Mitglied an welchem Seminar teilnimmt (»Entsendungsbeschluss«). Bei Spezialseminaren sind die besondere Aktualität des Themas und die Schulungsbedürftigkeit des Mitglieds anzugeben.

Ersatzmitglieder

Ersatzmitglieder rücken für verhinderte Personalratsmitglieder nach. Ein Ersatzmitglied wird eingeladen, sobald die Verhinderung klar wird. Für die Teilnahme an Sitzungen gilt die Verpflichtung zur Verschwiegenheit. Ersatzmitglieder müssen ebenfalls qualifiziert sein, um zur Funktionsfähigkeit des Gremiums beizutragen.

Ländergesetzliche Regelungen

Im Anwendungsbereich der Landespersonalvertretungsgesetze gelten die oben genannten Grundsätze entsprechend:

Baden-Württemberg: § 44 Abs. 1 i.V.m. § 41 Abs. 1 Satz 1 Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG BW); **Bayern:** Art. 44 i.V.m. Art. 46 Abs. 5 Bayerisches Personalvertretungsgesetz (BayPVG); **Berlin:** § 40 Abs. 1 i.V.m. § 42 Abs. 4 Personalvertretungsgesetz Berlin (PersVG BE); **Brandenburg:** § 44 Landespersonalvertretungsgesetz Brandenburg (LPVG BB); **Bremen:** § 41 Abs. 1 i.V.m. § 39 Abs. 5 Bremisches Personalvertretungsgesetz (BremPersVG); **Hamburg:** § 47 Abs. 1 i.V.m. § 49 Abs. 4 Satz 1 Hamburgisches Personalvertretungsgesetz (HmbPersVG); **Hessen:** § 35 Abs. 1 i.V.m. § 39 Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG); **Mecklenburg-Vorpommern:** § 39 Personalvertretungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (PersVG M-V – »angemessene Kosten«); **Niedersachsen:** § 37 i.V.m. § 40 Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG); **Nordrhein-Westfalen:** § 45 Abs. 5 Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG NRW – Achtung: Budgetierung); **Rheinland-Pfalz:** § 41 Abs. 4 Landespersonalvertretungsgesetz Rheinland-Pfalz (LPersVG RLP); **Saarland:** § 43 Abs. 1 Saarländisches Personalvertretungsgesetz (SPersVG); **Sachsen:** § 45 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 47 Abs. 1 Sächsisches Personalvertretungsgesetz (SächsPersVG); **Sachsen-Anhalt:** § 42 Abs. 1 i.V.m. § 45 Personalvertretungsgesetz Sachsen-Anhalt (PersVG LSA); **Schleswig-Holstein:** § 37 Abs. 1 Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein (MBG S-H); **Thüringen:** § 46 Thüringer Personalvertretungsgesetz (ThürPersVG)



§ 37,6 SBG IX PersR JAV

Mehr Infos auf
www.poko.de/personalrat/schulungsanspruch



Webinar: Wahl der Personalvertretungen der Länder

Dieses Webinar vermittelt den Mitgliedern des Wahlvorstands die erforderlichen Kenntnisse, um für eine ordnungsgemäße und rechtssichere – an den dienststelleninternen Gegebenheiten ausgerichtete – Wahl des Personalrats zu sorgen. Dazu gehören primär die genaue Einhaltung der Verfahrens- und Formvorschriften der jeweiligen Personalvertretungsgesetze und der Wahlordnungen der einzelnen Bundesländer, insbesondere die Berücksichtigung einzuhaltender Fristen. Dabei wird selbstverständlich auf die einzelnen Wahlordnungen der Länder eingegangen, die für die Teilnehmer gelten.

In 2025 finden die Wahlen zu den Personalräten in den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt statt. Auf den zu konstituierenden Wahlvorstand kommen damit zahlreiche Aufgaben zu. Für geübte Mitglieder der Wahlvorstände eine ebenso schwierige Aufgabe wie für neu bestellte.

Einführung in die allgemeinen Bestimmungen

Bestellung des Wahlvorstands

- Aufgaben, Rechte und Pflichten des Wahlvorstands

Vorbereitung und Durchführung der Wahlen

- Übersicht über das Wahlverfahren – Personen- oder Listenwahl
- Vorabstimmungen
- Wahlberechtigung – wer darf wählen?
- Wählbarkeit – wer kann gewählt werden?
- Anforderungen an das Wählerverzeichnis
- Ermittlung der Anzahl der zu wählenden Personalratsmitglieder
- Beachtung des Gruppenprinzips
- Berücksichtigung der Geschlechter
- Verteilung der Sitze auf die Gruppen
- Vorgeschriebene Inhalte des Wahlausschreibens
- Wahlvorschläge (Inhalt, sonstige Erfordernisse und Bekanntgabe) und Einreichungsfrist
- Wahlverfahren bei Vorliegen mehrerer Wahlvorschläge (Verhältnisswahl)
- Wahlverfahren bei Vorliegen eines Wahlvorschlages (Mehrheitswahl)
- Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- Konstituierende Sitzung der Personalvertretung

Hinweis: Die Schulungskosten sind Kosten der Wahl, die von der jeweiligen Körperschaft getragen werden (vgl. § 20 Abs. 2 Satz 1 LPVG BW; § 26 Abs. 1 Hamburgisches PVG; § 18 Abs. 2 Satz 1 HPVG; § 21 Abs. 2 Satz 1 LPVG NW; Niedersachsen hat keine explizite Regelung zu den Kosten der Wahl, sondern lediglich eine Bestimmung bzgl. Reisekosten des Wahlvorstands, § 20 Abs. 3 NPersVG. Wenn Sie aus Niedersachsen an dem Webinar teilnehmen möchten, klären Sie bitte diese Frage im Vorfeld mit Ihrem Dienstherrn bzw. Arbeitgeber; § 20 Abs. 2 Satz 1 BPersVG. Die Kosten trägt der Bund.).

Termine

2025	Uhrzeiten	BestellNr.
17.03. – 18.03.	09:00 – 12:30 Uhr	9451AE25
13.11. – 14.11.	13:00 – 16:30 Uhr	9451AF25
20.11. – 21.11.	09:00 – 12:30 Uhr	9451AG25
27.11. – 28.11.	09:00 – 12:30 Uhr	9451AH25
03.12. – 04.12.	09:00 – 12:30 Uhr	9451AI25

Fakten

Webinardauer 4 Module an 2 Tagen
à 90 Minuten

Teilnehmer ca. 18

€ Webinargebühr ab 349,00 €

1. Teilnehmer	399,00 €
2. und jeder weitere Teilnehmer	349,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt.

Preis pro Person eines Wahlvorstands zu einem Termin

20

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

PersR

Ihr Schulungsanspruch siehe S. 10
und Hinweis

Infos & Buchen www.poko.de/9451

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalat





Webinar: Personalvertretungsrecht der Länder – Grundlagen

Die Basis für eine erfolgreiche Arbeit als Personalrat im öffentlichen Dienst

Termine

2025	Uhrzeiten	Bestellnr.
15.04. – 17.04.	13:00 – 16:30 Uhr	9448AA25
13.05. – 15.05.	09:00 – 12:30 Uhr	9448AB25
02.07. – 04.07.	09:00 – 12:30 Uhr	9448AC25
23.09. – 25.09.	09:30 – 13:00 Uhr	9448AD25
30.09. – 02.10.	09:00 – 12:30 Uhr	9448AE25
12.11. – 14.11.	13:00 – 16:30 Uhr	9448AF25
26.11. – 28.11.	09:00 – 12:30 Uhr	9448AG25

In diesem Webinar werden Sie komprimiert und auf den Punkt mit den wesentlichen Rechten und Pflichten des Personalrats und seiner Mitglieder vertraut gemacht. Darüber hinaus erhalten Sie einen Überblick über die Organisation des Personalrats und lernen Ihre Beteiligungsrechte und Mitwirkungsmöglichkeiten kennen. Es wird dabei auf die Besonderheiten der jeweils anzuwendenden Landespersonalvertretungsgesetze der Teilnehmer eingegangen. Mit diesem Wissen können Sie Ihre Belegschaft von Anfang an kompetent und engagiert vertreten und die anstehenden Aufgaben bewältigen.

Um Ihre Mitbestimmungsrechte sicher und effektiv ausüben zu können, müssen Sie als Personalratsmitglied mit dem Personalvertretungsrecht vertraut sein. Dazu ist der Besuch der Grundlagenwebinare die unverzichtbare Basis, zumal für jedes neue Personalratsmitglied ein Rechtsanspruch auf die Teilnahme besteht.

Rechte und Pflichten der Personalratsmitglieder

- Personalratstätigkeit als unentgeltliches Ehrenamt
- Schulung von Personalratsmitgliedern
- Abordnungs-, Versetzungs- und Kündigungsschutz
- Ersatzmitglieder – Reihenfolge des Nachrückens

Das Personalratsgremium – Organisation und Geschäftsführung

- Aufgaben des Vorsitzenden und seines Stellvertreters
- Kosten- und Sachaufwand, Bereitstellung von Räumen
- Vorbereitung und Durchführung der Personalratssitzung
- Rechtssichere Beschlussfassung und Sitzungsniederschriften
- Vorbereitung und Ausführung einer Personalversammlung

Beteiligungsrechte und Mitwirkungsmöglichkeiten des Personalrats

- Sozialpartnerschaft, Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit
- Rechtzeitig und umfassend – Informationspflichten des Arbeitgebers
- Mitbestimmung in Personalangelegenheiten: z. B. Einstellung, Versetzung, Kündigung, Übertragung höher oder niedriger zu bewertender Tätigkeit
- Mitwirkung in sozialen und weiteren Angelegenheiten: z. B. Arbeitszeit, Arbeitsschutz, Fortbildung
- Eingeschränkte Mitbestimmung – Versagungskatalog

Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitwirkung

- Verfahren bei der Mitbestimmung
- Initiativrecht des Personalrats
- Stufenverfahren und Einigungsstellenverfahren
- Dienstvereinbarungen

Hinweis: Den Personalratsmitgliedern steht ein Anspruch auf Schulung unter Übernahme der Kosten zu (§ 44 Abs. 1 LPVG BW i.V.m. § 41 Abs. 1 Satz 1 LPVG BW; § 49 Abs. 4 Satz 1 HPVG i.V.m. § 47 Abs. 1 HPVG; § 39 HPVG i.V.m. 35 Abs. 1 HPVG; § 40 NPVG i.V.m. § 37 NPVG; § 42 Abs. 5 LPVG NW mit der Besonderheit, dass das LPVG NW eine Budgetierung zulässt)

Fakten

Webinardauer 6 Module an 3 Tagen
à 90 Minuten

Teilnehmer ca. 18

€ Webinargebühr ab 749,00 €

1. Teilnehmer	849,00 €
2. Teilnehmer	799,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	749,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt.
Preis pro Person eines einer Dienststelle zu einem Termin

50 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

PersR

Ihr Schulungsanspruch siehe S. 10
und Hinweis

Infos & Buchen www.poko.de/9448

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Webinar: Personalvertretungsrecht des Bundes – Grundlagen

Die Basis für eine erfolgreiche Arbeit als Personalrat im öffentlichen Dienst

In diesem Webinar werden Sie komprimiert und auf den Punkt mit den wesentlichen Rechten und Pflichten des Personalrats und seiner Mitglieder vertraut gemacht. Darüber hinaus erhalten Sie einen Überblick über die Organisation des Personalrats und lernen Ihre Beteiligungsrechte und Mitwirkungsmöglichkeiten kennen. Wir machen Sie mit Ihren vielseitigen Aufgaben nach dem Bundespersonalvertretungsgesetz (BPersVG) und den Änderungen der novellierten Fassung vertraut. Mit diesem Wissen können Sie Ihre Kollegen von Anfang an kompetent und engagiert vertreten und sich aktiv an Entscheidungsprozessen der Dienststelle beteiligen.

Um Ihre Mitbestimmungsrechte sicher und effektiv ausüben zu können, müssen Sie als Personalratsmitglied mit dem Personalvertretungsrecht (BPersVG) vertraut sein. Dazu ist der Besuch der Grundlagenwebinare die unverzichtbare Basis, zumal für jedes neue Personalratsmitglied ein Rechtsanspruch auf die Teilnahme besteht.

Aufbau und Grundlagen des novellierten Bundespersonalvertretungsgesetzes

Rechte und Pflichten der Personalratsmitglieder

- Personalratstätigkeit als unentgeltliches Ehrenamt
- Erforderlichkeit von Schulungs- und Bildungsveranstaltungen
- Abordnungs-, Versetzungs- und Kündigungsschutz
- Ersatzmitglieder – Reihenfolge des Nachrückens

Das Personalratsgremium – ordnungsgemäße Organisation und Geschäftsführung

- Aufgaben des Vorsitzenden und seines Stellvertreters
- Kosten- und Sachaufwand, Bereitstellung der Räume
- Vorbereitung und Durchführung der Personalratssitzung
- Rechtssichere Beschlussfassung und Sitzungsniederschrift
- Personalversammlung und aktive Beteiligungsmöglichkeiten der Belegschaft
- Zusammenarbeit des Personalrats mit der Dienststellenleitung, der JAV, der Schwerbehindertenvertretung und der Gewerkschaft

Beteiligungsrechte und Mitwirkungsmöglichkeiten des Personalrats

- Sozialpartnerschaft, Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit
- Rechtzeitig und umfassend – Informationspflichten des Arbeitgebers
- Mitbestimmung in Personalangelegenheiten: z. B. Einstellung, Versetzung, Kündigung, Übertragung höher- oder niederwertiger Tätigkeit
- Mitwirkung in sozialen und weiteren Angelegenheiten: z. B. Arbeitszeit, Arbeitsschutz, Fortbildung
- Eingeschränkte Mitbestimmung – Versagungskatalog

Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitwirkung

- Verfahren bei der Mitbestimmung
- Initiativrecht des Personalrats
- Stufenverfahren und Einigungsstellenverfahren
- Dienstvereinbarungen

Hinweis: Der Schulungsanspruch folgt aus § 54 Abs. 1 BPersVG, die Kosten trägt der Bund nach § 46 Abs. 1 BPersVG.

Termine

2025	Uhrzeiten	Bestellnr.
08.04. – 10.04.	13:00 – 16:30 Uhr	9449AA25
16.06. – 18.06.	09:00 – 12:30 Uhr	9449AB25
26.11. – 28.11.	09:00 – 12:30 Uhr	9449AC25

Fakten

Webinardauer	6 Module an 3 Tagen à 90 Minuten
Teilnehmer	ca. 18

Webinargebühr ab 749,00 €

1. Teilnehmer	849,00 €
2. Teilnehmer	799,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	749,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt.
Preis pro Person einer Dienststelle zu einem Termin

50

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

PersR

Ihr Schulungsanspruch siehe S. 10
und Hinweis

Infos & Buchen www.poko.de/9449

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





NEU!

Webinar: Arbeitsrecht im öffentlichen Dienst I

Unverzichtbares Basiswissen für Personalräte

Termine

2025	Uhrzeiten	Bestellnr.
11.03. – 14.03.	09:30 – 13:00 Uhr	9464AA25
22.04. – 25.04.	09:00 – 12:30 Uhr	9464AB25
01.07. – 04.07.	09:00 – 12:30 Uhr	9464AC25
26.08. – 29.08.	09:00 – 12:30 Uhr	9464AD25
14.10. – 17.10.	09:00 – 12:30 Uhr	9464AE25
02.12. – 05.12.	09:00 – 12:30 Uhr	9464AF25

Dieses Webinar vermittelt Ihnen die Kenntnisse über arbeitsrechtliche Vorschriften, die Sie zur Wahrnehmung Ihrer Beteiligungsrechte als Personalrat dringend benötigen. Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Fragen und Probleme der Arbeitsverhältnisse im öffentlichen Dienst – von der Einstellung bis zur Kündigung. Mit diesem Wissen sind Sie in der Lage, Ihre Kollegen in prekären Situationen kompetent zu unterstützen.

Die wesentlichen Kernpunkte des Arbeitsrechts, die – für viele Laien unübersichtlich – in zahllosen Gesetzen und anderen Rechtsquellen verankert sind, muss ein Personalratsmitglied unbedingt kennen. Mit diesem Webinar gelingt Ihr Einstieg garantiert!

Einführung – Grundbegriffe des Arbeitsrechts im öffentlichen Dienst

- Wo steht was? Rechtsgrundlagen und Rechtsquellen des Arbeitsrechts
- Die zunehmende Bedeutung des Europäischen Rechts
- Ganz wichtig: Überblick über Spezialvorschriften im öffentlichen Dienst

Alles rund um die Einstellung

- Stellenausschreibung: Vorgaben des AGG und des Datenschutzes beachten!
- Vorstellungsgespräch: Was darf gefragt, was muss gesagt werden?
- Einstellung: Mitbestimmung des Personalrats zwingend erforderlich!

Form, Inhalt und Arten von Arbeitsverträgen

- Abschluss und Inhalt: Was sagt das Nachweisgesetz?
- Formen und Fristen: Was es zu beachten gilt!
- Dauerbrenner: Bedeutung unterschiedlicher Tarifverträge im öffentlichen Dienst
- Unbefristete oder befristete Verträge: Was geht und was geht nicht?
- Was bedeuten Probe- oder Wartezeit? Wann bin ich »sicher«?

Vergütungsanspruch – elementares Recht der Arbeitnehmer

- Grundsatz »Ohne Arbeit kein Lohn«
- Entgeltansprüche aus Arbeits- und Tarifvertrag – typische Vergütungsformen
- Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall – Vergütung auch ohne Arbeit (Verkürzung auf gesetzliche Regelung durch die Umstellung von BAT auf TVöD/TVL, Übergangsregelungen)
- Urlaubsansprüche – gesetzlich oder übergesetzlich geregelt

Arbeitszeit und Arbeitszeiterfassung – zentrale Angelegenheit des Personalrats

- Arbeitsvertrag, Dienstvereinbarung, Tarifvertrag, Gesetz: Wer bestimmt was?
- Betriebsübliche Arbeitszeit und Überstunden
- Gesetzlich geregelt: Arbeitszeiterfassungspflicht für alle Arbeitgeber
- Der Anspruch auf Teilzeit: Besser befristet oder unbefristet einfordern?

Die sogenannten Nebenpflichten aus dem Arbeitsverhältnis

- Für den Arbeitgeber: Beschäftigungs- und Fürsorgepflicht, Urlaub gewähren
- Für den Arbeitnehmer: Treue- und Verschwiegenheitspflicht, Unterschiede zur freien Wirtschaft
- Für beide: Gegenseitige Rücksichtnahmepflichten

Überblick über die Beendigung von Arbeitsverhältnissen

- Grundzüge zu Aufhebungsvertrag, Abwicklungsvertrag und Kündigung
- Die wichtigsten Kündigungsarten

Fakten

Webinardauer 8 Module an 4 Tagen
à 90 Minuten

Teilnehmer ca. 18

 **Webinargebühr ab 899,00 €**

1. Teilnehmer	999,00 €
2. Teilnehmer	949,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	899,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt.
Preis pro Person einer Dienststelle zu einem Termin

60

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

PersR

Ihr Schulungsanspruch siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/9464

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





NEU!

Webinar: Arbeitsrecht im öffentlichen Dienst II

Rechtssicher handeln bei der Beendigung von Arbeitsverhältnissen

In diesem Webinar lernen Sie als Personalrat, was bei Kündigung, Aufhebungsvertrag und Befristung zu beachten ist, wie man die Rechtmäßigkeit dieser Beendigungsinstrumente prüft und bewertet und wer sich wie dagegen wehren kann.

Die Beendigung von Arbeitsverhältnissen im öffentlichen Dienst ist nicht nur arbeitsrechtlich, sondern auch steuer- und sozialversicherungsrechtlich von enormer Bedeutung. Kündigungen treffen dabei die Arbeitnehmer meist unvorbereitet und können schnell zu existenzbedrohenden Einschnitten führen. Deshalb muss der Personalrat wissen, wie man Betroffenen mit Rat und Tat erfolgreich zur Seite zu stehen kann.

Grundsätzliches zur Kündigung: Formen und Fristen, Besonderheiten

- Inhalt, Form und Zugang der Kündigungserklärung
- Ordentliche Kündigung: Welche Kündigungsfrist gilt?
- Außerordentliche Kündigung nur mit »wichtigem« Grund
- Einhaltung zwingend: 2-wöchige Erklärungsfrist des § 626 BGB
- Bestandsschutzvereinbarungen beim Übergang vom BAT zum TVöD/TVL
- Besondere Arbeitnehmergruppe: schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte
- Besonderer Schutz für BR-, PR-, SBV- und JAV-Mitglieder
- Beschäftigte in Mutterschutz, Eltern- und Pflegezeit

Kündigungsschutzgesetz: Zentrum des Kündigungsschutzes

- Bedeutung der Probezeit: Was ist die Wartezeit?
- Verhaltensbedingte Kündigung: Ist vorher immer eine Abmahnung erforderlich?
- Betriebsbedingte Kündigung und Sozialauswahl
- Personenbedingte (krankheitsbedingte) Kündigung – nicht ohne BEM!

Befristung und Aufhebungsvertrag: Inhalt und Abschluss

- Befristung mit oder ohne Sachgrund
- Aufhebungsverträge: Abschluss, Inhalt und Beseitigung
- Was macht eigentlich der Personalrat bei einvernehmlicher Beendigung?
- Fallstricke: sozial- und steuerrechtliche Folgen von Aufhebungsverträgen

Kündigung des Arbeitgebers und Beteiligung des Personalrats

- Immer gefordert: ordnungsgemäße Anhörung des Personalrats
- Unterschiede zwischen ordentlicher und außerordentlicher Kündigung
- Was sehen BPersVG oder LPVG bei Kündigungen vor?
- Tipps zur richtigen Reaktion des Personalrats

Kündigungsschutzprozess vor dem Arbeitsgericht

- Bedeutung von Güte- und Kammerverhandlung
- Arbeitskollegen und Vorgesetzte: Können sie vor Gericht Zeugen sein?
- Die Gerichtssprache – kein Buch mit sieben Siegeln
- Urteil oder Vergleich vor Gericht – was ist besser?

Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst

- Grundzüge der Zusatzversorgung
- Unterschiede zur Betriebsrente
- Wenn der Arbeitgeberwechsel auch zum Wechsel der Zusatzversorgungskasse führt

Termine

2025	Uhrzeiten	BestellNr.
14.04. – 17.04.	13:00 – 16:30 Uhr	9465AB25
12.05. – 15.05.	09:00 – 12:30 Uhr	9465AC25
03.06. – 06.06.	09:30 – 13:00 Uhr	9465AD25
01.07. – 04.07.	09:00 – 12:30 Uhr	9465AE25
23.09. – 26.09.	09:30 – 13:00 Uhr	9465AF25
29.09. – 02.10.	09:00 – 12:30 Uhr	9465AG25
25.11. – 28.11.	09:00 – 12:30 Uhr	9465AH25

Fakten

Webinardauer	8 Module an 4 Tagen à 90 Minuten
Teilnehmer	ca. 18

Webinargebühr ab 899,00 €

1. Teilnehmer	999,00 €
2. Teilnehmer	949,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	899,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt.
Preis pro Person einer Dienststelle zu einem Termin

60

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

PersR

Ihr Schulungsanspruch siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/ **9465**

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalat



SYMPOSIUM

... von Experten auf
den Punkt gebracht.



Personalvertretung in der Praxis

Der Personalrat im Fokus technischer und rechtlicher Veränderungsprozesse

02. – 03. Dezember 2025 in Berlin

Dieses Symposium bietet Ihnen die Gelegenheit, sich umfassend über aktuelle Entwicklungen und rechtliche Neuerungen zu informieren. Gemeinsam mit ausgewiesenen Experten diskutieren Sie – in Vorträgen und Workshops – praxisnahe Ansätze und Strategien zur Bewältigung der Herausforderungen der modernen Arbeitswelt. Nutzen Sie die Chance, Ihre Kenntnisse zu vertiefen und Impulse für die Zukunft Ihrer Personalratsarbeit zu sammeln. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den Austausch von Ideen und Erfahrungen!

Der öffentliche Dienst steht vor einer Vielzahl neuer Herausforderungen. Digitalisierung, Fachkräftemangel, technologische Innovationen und die steigenden Anforderungen an Flexibilität verändern die Arbeitswelt nachhaltig. Für Personalräte bedeutet dies, sich auf technologische und rechtliche Veränderungen einstellen und proaktiv Lösungsansätze entwickeln zu müssen.

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
02.12. – 03.12.	Berlin	8834AA25

Fakten

Semindauer 2,0 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 16:30 Uhr

Teilnehmer ca. 35

Seminaregebühr ab 999,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.299,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 999,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person einer Dienststelle zu einem Termin

75 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

PersR

Ihr Schulungsanspruch siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/8834

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Willkommen in Berlin

1 Thema ... 2 Tage ... zahlreiche Spezialisten ...

- Eine überzeugende Kombination aus Vorträgen und Workshops – aus Theorie und Praxis
- Breit aufgestelltes Spektrum an unterschiedlichen Themen
- Geselliges Rahmenprogramm zur Entspannung am Abend und für den Austausch untereinander
- Wissen und Erfahrungen mit Kollegen teilen
- Neue Anregungen und Ideen für den Arbeitsalltag

**Die Referenten stellen wir Ihnen auf
www.poko.de/8834 vor.**

1. Tag

Vorträge

Workshop 1: Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz

- Gesellschaftliche Einflüsse: Ängste, Isolation, Unsicherheiten
- Dauerstress als Krankheitsursache
- Bewältigungsstrategien und das Belastungs-Bearbeitungs-Konzept
- Umgang mit psychisch belasteten Kollegen: Ansprache und Unterstützung

Workshop 2: Dienstvereinbarungen erfolgreich gestalten

- Inhalt und Geltungsbereich
- Formalien, Geltungsdauer, Abschlussmängel, Kündigung und Nachwirkung
- Erfolgreiche Verhandlungsführung: Zusammensetzung und Rolle des Verhandlungsteams
- Einigungsstelle: Verfahren bei gescheiterten Verhandlungen
- Wirksamkeit des Spruchs der Einigungsstelle und Letztentscheidungsrecht

Aktuelle Rechtsprechung und Gesetzgebung zum Arbeits- und Dienstrecht

- Immer ein Thema: Befristung von Arbeitsverhältnissen und -bedingungen
- Neues zur Teilzeit und zur Brückenteilzeit
- Urlaubsrecht im deutschen und europäischen Kontext
- Die elektronische AU-Bescheinigung und ihre Wirkung
- Die Beteiligung des Personalrats bei personellen Maßnahmen

Personalgewinnung im öffentlichen Dienst

- Demografischer Wandel und seine Auswirkungen
- Nachwuchsgewinnung: Herausforderungen und Wettbewerb mit der Privatwirtschaft
- Steigerung der Arbeitgeberattraktivität: Moderne Arbeitsbedingungen und gezielte Ansprache
- Karrierechancen und Weiterbildung
- Rekrutierung aus dem Ausland: Möglichkeiten und Grenzen

2. Tag

Je eine Workshop-Phase mit 2 Workshops zur Auswahl!

Vorträge

Workshop 3: Umgang mit schwierigen Menschen in der Dienststelle und im Personalrat

- Strategien und Ziele herausfordernder Persönlichkeiten: Ursachen und Verhaltensmuster
- Persönliche Herausforderungen im Umgang mit schwierigen Menschen
- Umgang mit verbalen Angriffen und unfairen Taktiken
- Gelassenheit bewahren: mit Schlagfertigkeit, Humor und Charme reagieren

Workshop 4: Begleitung betrieblicher Veränderungsprozesse

- Permanente Veränderung als Normalzustand
- Veränderungsprozesse gestalten
- Erfolgreiches Change Management durch echte Mitbestimmung
- Als Personalrat aktiv Einfluss nehmen

Digitalisierung und Datenschutz – eine Herausforderung für jeden Personalrat

- Beschäftigtendatenschutz – Aktuelles und worauf der Personalrat achten sollte
- Dienstvereinbarungen zu IT-Systemen und IT-Rahmenvereinbarungen
- Datenverarbeitung durch den Personalrat – was ist datenschutzrechtlich zu beachten?

Arbeitsbedingungen alter(n)sgerecht gestalten

- Altersstrukturanalyse und Work-Ability-Index: Ansätze zur Verbesserung
- Lebensphasenorientierte Arbeitszeitmodelle und -umgebungen
- Alter(n)sgerechte Arbeitswerkzeuge und Technologien
- Motivations- und Wertschätzungsstrategien: jung bleiben durch erfüllende Aufgaben
- Alter(n)sensible Maßnahmen als Teil des Arbeits- und Gesundheitsschutzes



*Der Klassiker seit 25 Jahren –
mit Top-Referenten*

Neues Arbeits- und Sozialrecht 2025

Aktuelles aus Rechtsprechung und Gesetzgebung



Termine

2025	Orte	Bestellnr.
05.03.2025	Hamburg	3322AH25
12.03.2025	Frankfurt/Main	3322AI25

*Auch als Webinar:
www.poko.de/2504*



Fakten

Seminardauer 1,0 Tage
Seminarbeginn 9:30 Uhr
Seminarende 17:30 Uhr



Seminargebühr ab 499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 499,00 €

zzgl. gesetzl. MwSt. inkl. aller Seminarunterlagen,
Tagungsgetränke und einem Mittagessen
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

35

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10 und Hinweis

Infos & Buchen www.poko.de/3322

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Unsere Tagesveranstaltung ist für viele Arbeitnehmervertreter, die sich einen aktuellen und umfassenden Überblick über die wichtigsten Neuerungen im Arbeits-, Sozial- und Europarecht verschaffen möchten, zur unverzichtbaren Institution geworden. Unsere erfahrenen Referenten sind Experten auf den Gebieten des Arbeits- und Sozialrechts und stellen die oft komplizierten Zusammenhänge praxisnah, verständlich und abwechslungsreich dar. Im Vordergrund stehen dabei aktuelle Tendenzen in den jeweiligen Rechtsgebieten, nicht zuletzt aber auch die Auswirkungen des Einsatzes neuer Technologien und Arbeitsformen.

Die Arbeits- und Sozialgerichte in Deutschland, vor allem auch der Europäische Gerichtshof, beeinflussen durch ihre Rechtsprechung zunehmend unser Arbeitsleben und die Arbeitsverhältnisse. Hinzu kommen oft nicht vorhersehbare wirtschaftliche Entwicklungen, die den Gesetzgeber, die Tarifvertragsparteien und die Betriebspartner zum Handeln zwingen. Sie als Betriebsrat, Personalrat oder Vertrauensperson schwerbehinderter Menschen müssen sich, um Ihre Aufgaben sachgerecht zu erfüllen, zeitnah über die dynamische Fortschreibung unseres Rechtssystems informieren.

Arbeitsrecht – was sagen die Gerichte und der Gesetzgeber?

- Aktuelles aus dem Urlaubsrecht
- Neue Entscheidungen zur Mitbestimmung in sozialen und personellen Angelegenheiten
- Befristung von Arbeitsverträgen und -bedingungen
- Neue Regeln zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall
- Teilfreigabe von Cannabis-Konsum – auch ein arbeitsrechtliches Thema
- Top-Thema: Arbeiten im Alter
- Diskriminierung wegen Religion, Alter und Geschlecht – Dauerbrenner AGG
- Aktuelle Rechtsprechung aus Erfurt und Luxemburg

Sozialrecht – Neues aus der sozialgerichtlichen Rechtsprechung und der Sozialgesetzgebung

- Neu: Gesetz zur Förderung der beruflichen Weiterbildung
- Rentenansprüche vor und nach Erreichen der Regelaltersgrenze
- Aktuelles aus der gesetzlichen Unfallversicherung
- Mobile Arbeit und Homeoffice: Arbeitsschutz beachten
- Diskriminierung wegen Behinderung – neue Urteile auch aus Luxemburg
- Auskunftsansprüche von SBV und BR: Was sagt der Datenschutz?

Hinweis: Der Themenplan dieses Seminars wird selbstverständlich bis zum Veranstaltungstag fortlaufend aktualisiert und an die neue Rechtsentwicklung angepasst. Da Sie dieses Seminar über wichtige Tendenzen, aktuelle Rechtsprechung und deren Einordnung in die bekannte Rechtsprechung informiert, kann der Besuch dieses Seminars einmal im Jahr im Sinne des § 37 Abs. 6 BetrVG erforderlich sein. Hierfür muss sich der Betriebsrat nicht auf ein Selbststudium anhand der ihm zur Verfügung stehenden Fachzeitschriften verweisen lassen (BAG 20.12.1995 – 7 ABR 14/95 und BAG 18.01.2012 – 7 ABR 73/10).

NEU!

Webinar: Cannabis am Arbeitsplatz

Neue Herausforderung für Arbeitgeber und Betriebsrat

Wir geben Ihnen in diesem Webinar einen ersten Überblick über den Inhalt der neuen gesetzlichen Regelungen und deren Bedeutung für den Betrieb. Wir zeigen auf, ob und wie Arbeitgeber den Gebrauch von Cannabis am Arbeitsplatz steuern oder gar verbieten können und wie Sie als Betriebsrat mit der neuen gesetzlichen Situation umgehen sollten.

Nach langen politischen Streitereien sind der Besitz und der Konsum von Cannabis seit dem 01.04.2024 teillegalisiert worden. Das wirft viele Fragen auf: Dürfen Mitarbeiter unter Cannabis-Konsum arbeiten? Darf in Pausen »gekippt« werden? Müssen betriebliche Regelungen geschaffen werden? Informieren Sie sich praxisnah über die rechtlichen Neuerungen, um den damit verbundenen Anforderungen und Aufgaben gerecht zu werden.

Rechtliche Rahmenbedingungen

- Die neuen Cannabis-Regelungen im Überblick (CanG, MedCanG, ArbStättV)
- »Cannabis«: Droge versus Genussmittel – von der Wirkung bis zum Missbrauch
- Umgang mit Suchtmitteln in der Rechtsprechung der Arbeitsgerichte

Auswirkungen der Teillegalisierung auf den betrieblichen Alltag

- Arbeitspflicht und Cannabis-Konsum – wie passt das zusammen?
- »Kiffen« während oder außerhalb der Arbeitszeit – wo ist der Unterschied?
- Direktionsrecht: Kann der Arbeitgeber Cannabis verbieten?
- Wann drohen Ermahnung/Abmahnung/Kündigung?

Betriebsrat und der Umgang mit Cannabis

- Mitbestimmung bei Cannabis-Verboten und der Gestaltung von Gesundheitsschutzkonzepten
- Verdacht von Drogenkonsum – der Drogenschnelltest (THC-Test) im Betrieb
- Anpassung von Betriebsvereinbarung »Rauchen/Sucht« erforderlich?



Termine

2025	Uhrzeiten	BestellNr.
25.03.	11:00 – 12:30 Uhr	9236AA25
18.06.	11:00 – 12:30 Uhr	9236AB25
11.09.	11:00 – 12:30 Uhr	9236AC25



Fakten

Webinardauer 90 Minuten

Teilnehmer ca. 18



Webinargebühr 199,00 €

Je Teilnehmer 199,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt.

Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

15

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/9236

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Energiewende und betrieblicher Umweltschutz

Der Klimawandel im Fokus der Unternehmen

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
03.06. – 05.06.	Hamburg	0213AA25

In diesem Seminar lernen Sie alle wichtigen rechtlichen Grundlagen und konkreten Maßnahmen rund um den betrieblichen Umweltschutz kennen. Sie erfahren, wie Umweltschutzaktivitäten im Unternehmen sinnvoll koordiniert werden können und welche Handlungsmöglichkeiten Sie als Betriebsrat konkret haben. Nehmen Sie Einfluss auf betriebliche Abläufe unter Berücksichtigung des Umwelt- und Klimaschutzes und erhöhen Sie damit aktiv auch den Gesundheitsschutz für die Belegschaft.

Der Klimawandel betrifft alle. Jeder Einzelne, aber auch jedes Unternehmen kann einen wichtigen Beitrag leisten, um Umweltschäden zu reduzieren oder gar erfolgreich abzuwenden. Daher gilt auch für Sie als Betriebsrat, keine Zeit zu verlieren und sich jetzt für den betrieblichen Umweltschutz einzusetzen.

Alternativlos – warum betrieblicher Umweltschutz so wichtig ist

- Nachhaltigkeit steigern – CO₂-Neutralität erreichen
- Vorbeugung von Umweltschäden und Vermeidung von Haftungsansprüchen
- Imagesicherung
- Gesundheitsschutz der Belegschaft
- Kostenersparnis und Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit

Rechte und Pflichten im betrieblichen Umweltschutz

- Zusammenhang von Arbeits- und Umweltschutz
- Gesetzliche Vorgaben für den betrieblichen Umweltschutz
- Informations- und Mitwirkungsrechte des Betriebsrats

Umwelt- und Energiemanagement – was Sie darüber wissen müssen

- Sinn und Zweck von Umwelt- und Energiemanagementsystemen
- Energiemanagement nach DIN EN ISO 14001, ISO 9001 und ISO 50001
- Die Europäische Umweltmanagement-Verordnung EMAS/EMASeasy
- Weitere Umweltmanagementansätze

Koordination der Umweltschutzaktivitäten im Unternehmen

- Die Funktionen der Umweltbeauftragten (Abfallbeauftragter, Immissions-schutzbeauftragter, Gewässerschutzbeauftragter)
- Einrichtung einer Umweltkoordinationsstelle oder eines Umweltschutz-ausschusses?
- Das Umwelt-Audit
- Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsausschuss

Sensibilisierung der Belegschaft – Akzeptanz schaffen und beteiligen

- Öffentlichkeitsarbeit – Umweltberichte und Umweltkommunikation
- Partizipationsmöglichkeiten – was Kollegen tun können

Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung Umweltschutz

Fakten

Semindauer 2,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Semingebühr ab 1.099,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.299,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.099,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

75

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0213

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



*Auch als Webinar:
www.poko.de/9453*



Einsatz Künstlicher Intelligenz im Betrieb I

Chatbots, Roboter & Co. – neue Herausforderungen für Betriebsräte

Erfahren Sie in diesem Seminar, welche neuen Aufgaben durch die Einführung und Anwendung Künstlicher Intelligenz (KI) in der Arbeitswelt auf Sie zukommen. Lernen Sie, was man eigentlich unter »KI« versteht, welche Chancen sie bietet und welche Risiken und Gefahren diese Technologien für die Belegschaft mit sich bringen. Sie erhalten das notwendige Wissen und praktische Tipps, um die Einführung und Anwendung von KI in Ihrem Betrieb aktiv und verantwortungsbewusst mitzugestalten.

KI ist eine der erfolgversprechendsten Technologien unserer Zeit und bereits jetzt allgegenwärtig, etwa durch Sprach- und Bilderkennungssysteme. KI hat nicht nur unsere (digitale) Arbeitswelt erobert, sondern ist auch ein zentrales Thema der betrieblichen Mitbestimmung geworden. Um die neue Technik zu verstehen und die damit verbundenen rechtlichen Herausforderungen im Sinne der Belegschaft zu lösen, benötigen Sie als Betriebsrat unbedingt fundierte Kenntnisse.

Grundsätzliches: Was ist KI und wie ist sie geregelt?

- Begriffe, Bedeutungen, normative Vorgaben in der EU
- Stand der aktuellen deutschen und europäischen Gesetzgebung
- Voraussetzungen für den Einsatz von KI nach DSGVO und BDSG
- Gutachten der Datenethikkommission

Einsatzgebiete von KI in unserer Arbeitswelt

- Recruiting und Personalentwicklung – KI im Bewerbungsverfahren?
- Gesichts- und Spracherkennung, z. B. bei Zugangskontrollen
- Einsatz autonomer Dienstfahrzeuge
- KI zur Auswertung von Kundenbefragungen
- Vorteile und Chancen des Einsatzes von KI
- ChatGPT: Risiken und offene Fragen zur rechtssicheren Nutzung

Nicht zu unterschätzen – Risiken des Einsatzes von KI

- Arbeitsplatzabbau durch Einführung neuer Technologien
- Intransparente Datenverarbeitung, Verhaltens- und Leistungskontrollen
- Erleichterte Verhaltens- und Leistungskontrollen?
- Diskriminierungsverbote – auch von KI zu beachten
- Besonderheiten beim Auslandsdatentransfer und Datenverarbeitung in Drittstaaten

Obacht: Ihre besondere Rolle als Betriebsrat beim Einsatz von KI

- Informations- und Beratungsrechte nach §§ 80, 90 BetrVG – früh mit ins Boot kommen!
- Einsatz von KI: Soll der Betriebsrat agieren oder nur reagieren?
- Erforderlichkeit – besondere Regelungen für die Bestellung externer Berater
- Erzwingbare Mitbestimmung bei Personalauswahlrichtlinien – auch beim Einsatz von KI
- Technische Kontrolleinrichtungen – ein Klassiker aus den sozialen Angelegenheiten des § 87 BetrVG

Mitbestimmung nutzen – Risiken von KI wirksam begrenzen

- Relevante Mitbestimmungsrechte wirksam einsetzen
- Kontrollmöglichkeiten des Betriebsrats effektiv verankern
- Wichtige Regelungsthemen – insbesondere auch unter Berücksichtigung des Datenschutzrechts
- Vereinbarung der regelmäßigen Überprüfung der eingesetzten KI-Anwendung
- Praktische Tipps zum Erstellen einer Betriebsvereinbarung

Termine

2025	Orte	BestellNr.
11.03. – 13.03.	Stuttgart	0473AC25
01.04. – 03.04.	Dortmund	0473AD25
23.04. – 25.04.	Hamburg	0473AE25
07.05. – 09.05.	München	0473AF25
20.05. – 22.05.	Berlin	0473AG25
03.06. – 05.06.	Düsseldorf	0473AH25
01.07. – 03.07.	Hamburg	0473AI25
22.07. – 24.07.	Bernried/Starnberger See	0473AJ25
19.08. – 21.08.	Berlin	0473AK25
10.09. – 12.09.	Frankfurt/Main	0473AL25
30.09. – 02.10.	Leipzig	0473AM25
22.10. – 24.10.	Hamburg	0473AN25
04.11. – 06.11.	Dortmund	0473AO25
25.11. – 27.11.	Berlin	0473AP25
09.12. – 11.12.	Nürnberg	0473AQ25

Fakten

Seminardauer 2,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Seminargebühr ab 1.199,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.399,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.199,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Gremiums zu einem Termin

80

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0473

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Mobile Arbeit und Homeoffice

Flexible Arbeitsplatzmodelle rechtssicher umgesetzt

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
15.07. – 18.07.	Berlin	0167AB25

*Auch als Webinar:
www.poko.de/94411*

Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Seminargebühr ab 1.399,00 €

1. und 2. Teilnehmer	1.499,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Gremiums zu einem Termin

90

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0167

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Lernen Sie die verschiedenen rechtlichen Aspekte der Arbeit von zu Hause und unterwegs kennen. Wir zeigen Ihnen die typischen Umsetzungs- und organisatorischen Probleme sowie Risiken auf, damit Sie Ihre Kollegen bei Wünschen nach Flexibilisierung bestmöglich unterstützen und Ihre Mitbestimmungsrechte sachgerecht ausüben können.

Mobiles Arbeiten, Homeoffice, »hybrides Arbeiten« werden weiterhin Alternativen zur Arbeit im Betrieb sein. Exzellente Kenntnisse der zahlreichen rechtlichen Aspekte rund um den Einsatz neuer Technologien beim mobilen Arbeiten, zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, aber auch zur Arbeitszeit (-Erfassung), sind Voraussetzungen für einen rechtssicheren Umgang mit den flexiblen Arbeitsmodellen.

Homeoffice, Telearbeit, mobiles Arbeiten

- Was sind die Unterschiede – und was ist »hybrides Arbeiten«?
- Welche Berufsbilder und Tätigkeiten eignen sich wofür?
- Kombination mit Jobsharing-Modellen – erste Erfahrungen aus der Praxis
- Gesetzlicher Anspruch oder unternehmerische Entscheidungsfreiheit?

Umsetzung der Beschäftigungsformen

- Rechtliche Stellung der Arbeitnehmer – arbeits-/betriebsverfassungsrechtlich
- Umsetzungsanspruch oder Umsetzungspflicht?
- Vertragsänderung, Änderungskündigung, Versetzung – oder doch nur Ausübung des Direktionsrechts?
- Rückkehrrechte des Arbeitnehmers – besser ausdrücklich regeln
- Nicht vergessen: Qualifizierung während der Arbeit außerhalb des Betriebs

Typische rechtliche Probleme der Beschäftigungsformen

- Arbeits- und Datenschutz in den eigenen vier Wänden und unterwegs – ein Widerspruch?
- Vertrags- und haftungsrechtliche Probleme beim Einsatz privater und dienstlicher Arbeitsmittel
- Haftungsfragen und Versicherungspflicht des Arbeitgebers
- Arbeitszeitfragen und Vertrauensarbeitszeit – wer darf das kontrollieren?
- Kostentragung, steuer- und sozialversicherungsrechtliche Fragestellungen
- Ein privates Problem: Was sagt mein Mietvertrag zum Homeoffice?

Risiken alternativer Beschäftigungsformen

- Immer im Dienst – Verschwinden von Beruf und Privatleben
- Familiäre Konflikte vermeiden – ein Argument für hybride Tätigkeiten?
- Für Schutz vor Überforderung bei freier Zeiteinteilung sorgen!
- Gefährlich: Was ist mit der gesetzlichen Unfallversicherung?

Mitbestimmung des Betriebsrats

- Bei Ausgestaltung mobiler Arbeit – § 87 Abs. 1 Nr. 14 BetrVG
- Umfassende Informations- und Kontrollrechte des Betriebsrats
- Erzwingbare Beteiligung bei der Erstellung von Auswahlrichtlinien
- Arbeits- und Gesundheitsschutz: Gefährdungsbeurteilung im Homeoffice?
- Neu: Mitbestimmung der Arbeitszeiterfassungspflicht auch bei mobiler Arbeit

Betriebsvereinbarung mobile Arbeit und Homeoffice – ein Muss!

- Initiativrecht: Aktives Mitgestalten der mobilen Beschäftigung durch Betriebsvereinbarungen
- Handlungsoptionen zur Gestaltung – was muss, was kann verhandelt werden?
- Muster – Beispiele und Erarbeitung empfehlenswerter Eckdaten für die Praxis

Hinweis: Beachten Sie auch unser Seminar »Hybrides Arbeiten: Homeoffice und Büroarbeitsplatz« (www.poko.de/0478).

Tipp!

*Dieses Seminar ist Baustein
für Ihr Zertifikat zur
Fachkraft für Datenschutz.*

Details auf www.poko.de/zertifizierungen



Datenschutz und Arbeitnehmerüberwachung I

Das Seminar vermittelt Ihnen einen praxisorientierten Überblick über Ihre Beteiligungsrechte in allen Fragen des betrieblichen Datenschutzes und der Wahrnehmung der Mitarbeiterinteressen. Sie lernen außerdem, worauf Sie bei den häufigsten technischen Kontroll- und Überwachungsmöglichkeiten in der betrieblichen Praxis unbedingt achten müssen. So können Sie dazu beitragen, die Privatsphäre und die Rechte Ihrer Kollegen bestmöglich zu schützen und stärken Ihre Rolle als kompetente Ansprechperson für Datenschutzfragen und Mitarbeiterinteressen!

Die zunehmende Digitalisierung und der rasante technische Fortschritt, alleine z. B. durch den Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI), stellen jeden Betriebsrat vor besondere, oftmals auch sehr kompliziert ausgestaltete Herausforderungen. Die Möglichkeiten, Mitarbeiter mit Hilfe neuer Technologien direkt oder indirekt zu kontrollieren, nehmen rasant zu. Hieraus ergeben sich für die Betriebsräte besondere Verantwortlichkeiten und Betätigungsfelder – auch z. B. im Rahmen des Hinweisgeberschutzgesetzes (HinSchG).

Technische Kontroll- und Überwachungsmöglichkeiten im Betrieb

- Was ist eigentlich Künstliche Intelligenz (KI) und was kann sie?
- Nutzung leistungsfähiger Software mit Monitoring-Funktionen
- Von E-Mails bis Handy – Überwachung überall und mit allen Mitteln?

Betriebliches Datenschutzrecht

- Rechtliche Grundlagen, insbesondere DSGVO und BDSG
- Grundsätze und Grundbegriffe des Datenschutzes
- Verantwortlicher i. S. d. DSGVO und des BDSG: der neue § 79a BetrVG
- Besondere Datenschutzbestimmungen im HinSchG

Arbeitnehmerdatenschutz nach der DSGVO und dem BDSG

- § 26 BDSG – Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses
- Mitarbeiterkontrolle versus Persönlichkeitsrechte – was geht vor?
- Umgang mit besonderen Datenkategorien – oftmals sehr sensibel
- Einwilligungsvorbehalte und Belehrungspflichten – auf Formen und Fristen achten
- Rolle des Datenschutzbeauftragten und der Aufsichtsbehörden
- Pflichten für Arbeitgeber und Betriebsräte
- (Un-)Zulässigkeit von Überwachungsmaßnahmen des Arbeitgebers
- Gewährleistung der Datensicherheit – Erarbeitung von Datenschutzkonzepten

Starke Mitbestimmung des Betriebsrats – Rechte nutzen!

- Datenmissbrauch vermeiden – die Kontrollrechte nach § 80 Abs. 1 BetrVG
- Kündigungen im Kontext datenschutzrelevanter Mitarbeiterüberwachung (Beweisverwertungsverbote?)
- Initiativrecht und starke Mitbestimmung nach § 87 Abs. 1 Ziff. 1 u. 6 BetrVG
- Anspruch auf externe Sachverständige bei Einsatz von KI
- Durchsetzung von Rechten vor dem Arbeitsgericht und in der Einigungsstelle



Termine

2025	Orte	BestellNr.
18.03. – 21.03.	Dresden	0178AB25
08.04. – 11.04.	Kaiserslautern	0178AC25
20.05. – 23.05.	Timmendorfer Strand	0178AD25
24.06. – 27.06.	Erfurt	0178AE25
22.07. – 25.07.	Köln	0178AF25
26.08. – 29.08.	München	0178AG25
07.10. – 10.10.	Berlin	0178AH25
21.10. – 24.10.	Münster	0178AI25
02.12. – 05.12.	Freiburg	0178AJ25

*Auch als Webinar:
www.poko.de/9405*



Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 20



Seminargebühr ab 1.399,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0178

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



SYMPOSIUM

... von Expertinnen auf
den Punkt gebracht.

Nur für Frauen



Betriebsrätinnen und Frauen in Unternehmen

Interessenvertretung von Frauen für Frauen

06. – 07. Mai 2025 in Würzburg

In diesem Symposium stehen Betriebsrätinnen und Frauen im Mittelpunkt. Unsere Expertinnen geben Ihnen praxisnahe Einblicke in Themen wie Gleichbehandlung, den Umgang mit Elternzeit und Teilzeitarbeit sowie effektive Kommunikationstechniken. Wir erarbeiten Strategien zur stärkeren Beteiligung von Frauen im Betriebsrat und beleuchten darüber hinaus auch psychische Gesundheitsaspekte. Zudem widmen wir uns familienfreundlichen Arbeitszeitmodellen und dem Einsatz von KI-Tools wie ChatGPT. Abschließend erhalten Sie wertvolle Tipps für erfolgreiche Verhandlungen und die Durchsetzung weiblicher Interessen in der Betriebsratsarbeit. Ein praxisorientiertes Symposium von Frauen für Frauen!

Als Frau im Betriebsrat sind Sie auch Botschafterin für frauenspezifische Themen im Unternehmen. Sie sollten darüber hinaus aber auch die Weiterentwicklung Ihrer Kompetenzen nicht aus den Augen verlieren. Es ist immer wichtiger, als Betriebsrätin souverän zu kommunizieren und sicher aufzutreten und sich dafür zu engagieren, dass echte Chancengleichheit im Unternehmen gewährleistet ist.

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
06.05. – 07.05.	Würzburg	8868AA25

Fakten

Seminardauer 2,0 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 16:30 Uhr

Teilnehmer ca. 35

Seminaregebühr ab 1.099,00 €

1. und 2. Teilnehmer	1.299,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.099,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Gremiums zu einem Termin

75 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/8868

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



8 Vorträge

- 1 Aktuelle Rechtsprechung zu Gleichbehandlung und AGG**
(Un-)mittelbare Benachteiligung – Diskriminierung – Gender Pay Gap
- 2 Elternzeit und Teilzeit – Rechte nutzen**
Anmeldung – Teilzeit & Urlaubsanspruch in Elternzeit – zurück in Vollzeit?
- 3 Statementschmiede: Wichtige Aussagen präzise formulieren**
Reduziert, wirksam & klar – standfest & überzeugend – praktische Tipps
- 4 Betriebsratswahl 2026: Mehr Frauen für die Betriebsratsarbeit gewinnen**
Angst vor Macht? – Selbstmarketing – chancengleiche Struktur im BR
- 5 Psychische Einflüsse auf die Gesundheit von Frauen**
Gesellschaftliche Situation – Dauerstress – Bewältigungsstrategien
- 6 Familienfreundliche Arbeits(zeit)modelle**
Modelle: Vor- und Nachteile – BV-Beispiele zur Familienförderung
- 7 ChatGPT in der Praxis – Chancen und Risiken**
Typische Anwendungsfälle – Mitbestimmung – Herausforderungen & Risiken
- 8 Der weibliche Weg – so verhandeln Frauen erfolgreich**
Unterschiede nutzen – subtile Tricks abwehren – eigene Ideen durchsetzen

Mehr Infos zu den Inhalten: www.poko.de/8868



Mutterschutz, Elternzeit, Pflegezeit und Sabbaticals

Familienbedingte Freistellungen – vom Betriebsrat professionell unterstützt

Das familienfreundliche Unternehmen sollte nicht nur ein leerer Slogan sein! Lernen Sie daher in diesem Seminar den rechtlichen Rahmen für Mutterschutz, Eltern- und Pflegezeit sowie Sabbaticals kennen. Sie erhalten praktische Hinweise für den Wiedereinstieg in den Beruf und welche gesetzlichen Möglichkeiten bestehen, um Familie, Pflegefall und Beruf in Einklang zu bringen. Sie erfahren, wie Sie Diskriminierungen und Benachteiligungen von Kollegen, die berufliche Auszeiten in Anspruch nehmen, entgegentreten können.

Berufliche Auszeiten sind für die betroffenen Arbeitnehmer oft mit vielen Unsicherheiten verbunden. Welche Formalien sind einzuhalten? Riskiere ich meinen Arbeitsplatz? Wie klappt mein Wiedereinstieg? Wie bringe ich Beruf und Familie bzw. Pflegefall unter einen Hut? Der Betriebsrat ist hier als kompetenter Ratgeber für die Arbeitnehmer gefragt. Gleichzeitig hat er zu überwachen, ob der Arbeitgeber die einschlägigen Arbeitnehmerschutzgesetze beachtet.

Mutterschutzgesetz – wichtige Regelungen im Überblick

- Arbeitgeberpflichten bei der Arbeitsplatzgestaltung werdender Mütter
- Gefährdungsbeurteilung zur Vermeidung unverantwortbarer Gefährdungen
- Keine generellen Arbeitsverbote an Sonntagen und in der Nacht
- Besonderer Kündigungsschutz nach dem Mutterschutzgesetz

Elternzeit – worauf Sie unbedingt achten müssen!

- Elternzeit frist- und formgerecht beantragen – Schriftform beachten!
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten der Elternzeit im BEEG, auch bei Teilzeitarbeit
- Besonderer Kündigungsschutz vor und während der Elternzeit
- Kurzer Überblick zum Elterngeld

Pflegezeit und Familienpflegezeit

- Voraussetzungen für eine Freistellung – Unterschiede und Kombinationsmöglichkeiten
- Welche Fristen sind zu beachten?
- Kündigungsschutz pflegender Arbeitnehmer
- Wichtig: Kranken- und Rentenversicherung während der Pflegezeit
- Vergütung, Pflegeunterstützungsgeld oder nur Darlehen – bin ich finanziell abgesichert?

Folgen der Auszeit für Urlaub und Rente

- Was ist mit meinem Urlaub vor und während der Auszeit?
- Was bedeutet die Auszeit oder Teilzeit für meine Rente?
- Versorgungslücken und wie man sie schließen kann

Erfolgreicher Wiedereinstieg nach familienbedingten Auszeiten

- Kind krank – welche Ansprüche hat der Arbeitnehmer?
- Schutz arbeitsvertraglicher Bedingungen bei Abwesenheitszeiten und Rückkehr
- Teilzeitmodelle – insbesondere nach der Elternzeit
- Rechtsanspruch auf Verringerung oder Verlängerung der Arbeitszeit?

Sabbatical – so funktioniert die berufliche Auszeit

- Möglichkeiten und Modelle im Überblick
- Wiedereinstieg regeln – Rückkehranspruch in die alte Position, Insolvenzschutz

Handlungsmöglichkeiten und Überwachungspflichten des Betriebsrats

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
01.04. – 04.04.	Trier	0068AA25
13.05. – 16.05.	Bernried/Starnberger See	0068AB25
07.10. – 10.10.	Hamburg	0068AC25

*Auch als Webinar:
www.poko.de/19458*

Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Seminargebühr ab 1.399,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Gremiums zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0068

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Aktiv gegen Diskriminierungen und Schikane im Betrieb

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
18.03. – 20.03.	München	0262AA25
08.07. – 10.07.	Berlin	0262AB25
07.10. – 09.10.	Erfurt	0262AC25

Fakten

Semindauer 2,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

Seminaregebühr ab 1.199,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.349,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.199,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

80

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR JAV

Ihr Schulungsanspruch siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0262

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Wir zeigen Ihnen, welche Rechte, aber auch Pflichten dem Betriebsrat im Rahmen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) zustehen. Sie lernen, welche Diskriminierungsmerkmale und welche Formen der Ungleichbehandlung es gibt, wie Sie unmittelbare und mittelbare Diskriminierungsakte erkennen und diesen effektiv begegnen können. Damit Sie zur Gestaltung eines diskriminierungsfreien Arbeitsumfelds wirkungsvoll beitragen können, erklären wir Ihnen die umfangreichen Beteiligungsrechte nach dem BetrVG und dem AGG.

Auch mehrere Jahre nach dem Inkrafttreten des AGG wird noch immer in vielen Betrieben – ob nun aus Unwissenheit oder Sorglosigkeit oder teils auch bewusst – Gleiches ungleich behandelt. Neben den persönlichen Nachteilen für die Betroffenen sind Demotivation und Unzufriedenheit oft die Folgen eines unachtsamen Umgangs mit dem Thema Gleichbehandlung und Diskriminierungsschutz. Doch wann liegt überhaupt eine verbotene Diskriminierung vor und welche Handlungsmöglichkeiten gibt es für Arbeitnehmer und Betriebsrat, sie zu verhindern oder zu ahnden?

Diskriminierungsschutz nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz

- Alter, Geschlecht, Behinderung, Herkunft: Ausgewählte Diskriminierungsmerkmale nach dem AGG
- Unmittelbare und mittelbare Benachteiligung: unterschiedliche Diskriminierungsformen erkennen
- Schutz vor (sexueller) Belästigung am Arbeitsplatz – ein sensibles Thema
- Aktuelle Rechtsprechung zum Diskriminierungsschutz nach dem AGG – insbesondere zur Altersdiskriminierung

Typische Formen der Diskriminierung im Betrieb

- Benachteiligung beim betrieblichen Aufstieg und beruflicher Weiterbildung
- Diskriminierung im Bewerbungsverfahren: Fragerecht und Fragebögen
- Besonderheiten des Verfahrens bei Bewerbung schwerbehinderter Menschen
- Entgelttransparenzgesetz – eine besondere Ausprägung des Diskriminierungsschutzes wegen des Geschlechts
- Besonderheiten im Tendenzbetrieb: Benachteiligung wegen der Religion

Rechte der Betroffenen und Maßnahmen gegen Störer

- Vorbeugende Unterlassungsansprüche und die Aufklärungspflicht des Arbeitgebers
- Haftung des Arbeitgebers: Wann gibt es Schadensersatz oder Entschädigung?
- Abmahnung, Versetzung, Kündigung – Maßnahmen gegen betriebliche Störer
- Gute Hilfe für Betroffene: Beweislastumkehr bei vermuteter Benachteiligung

Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

- Wichtig: Aktives Einschreiten bei aktuellen betrieblichen Vorkommnissen
- Beteiligungsrechte z. B. bei Einstellung, Versetzung und Entgeltgestaltung konsequent nutzen
- Betriebsrat und betriebliche Beschwerdestelle
- Wirksame Prävention: die Betriebsvereinbarung »Diskriminierungsschutz«



Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz

Was der Betriebsrat zum Schutz der Mitarbeiter tun kann

Erfahren Sie in diesem Seminar, welche Optionen und Möglichkeiten Sie als Interessenvertretung haben, um sexuelle Belästigung und sexualisierte Gewalt präventiv zu verhindern und wie Sie betroffene Kollegen bei diesem sensiblen Thema angemessen und kompetent unterstützen können.

#MeToo hat das Bewusstsein für sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz geschärft. Da es hierbei immer auch um Machtmissbrauch geht, besteht großer Handlungsbedarf. Eine klare Haltung und Strategie im Unternehmen zu diesem Thema sind hierbei entscheidend. Machen Sie sich stark, um die Mitarbeiter vor Übergriffen zu schützen.

Zahlen, Daten, Fakten

- Wo beginnt sexuelle Belästigung?
- Ursachen und Folgen sexualisierter Gewalt
- Überschneidung und Gleichzeitigkeit verschiedener Formen der Diskriminierung (Intersektionalität des Merkmals Geschlecht)
- Betroffenenstruktur
- Prävention versus Reaktion

Rechtliche Grundlagen

- Besonderer Schutz des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG)
- Beschwerderecht und Ansprüche der Kollegen
- Fürsorge- und Schutzpflichten des Arbeitgebers
- Prävention – Durchführung von Schulungen und Information der Belegschaft
- Compliance – Erstellen von Ethik- und Verhaltensrichtlinien
- Arbeits- und strafrechtliche Konsequenzen
- Eckpunkte für Betriebs- und Dienstvereinbarungen zur Antidiskriminierung
- Aktuelle Rechtsprechung

Unterstützung von Betroffenen – Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

- Hinschauen, zuhören, ernst nehmen!
- Beratungsgespräche mit Betroffenen und Beteiligten
- Unterstützung des Opfers im Ermittlungsverfahren
- Interne Betriebspolitik entwickeln und Aufbau einer Beratungsstruktur
- Externe Beratungsstellen im Überblick

Termine

2025	Orte	BestellNr.
02.07. – 04.07.	Augsburg	0101AB25
28.10. – 30.10.	Berlin	0101AC25

Fakten

Seminardauer 2,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Seminargebühr ab 1.299,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.399,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.299,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

80

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0101

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Arbeitszeit und Betriebsverfassung**, Christina Georgiou, 152 Seiten

Arbeitszeitgestaltung für Pflegedienste

Belastung mindern – Dienstpläne aktiv mitgestalten!

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
20.05. – 23.05.	Berlin	0347AA25
07.10. – 10.10.	Frankfurt/Main	0347AB25

In diesem Seminar lernen Sie, wie der Betriebsrat mit gut gestalteten Dienstplänen die Gesundheit der – oft überlasteten – Kollegen im Pflegedienst schützen kann. Sie erfahren, welche umfangreichen rechtlichen Regeln z. B. im Arbeitszeitgesetz zu beachten und wie sie anzuwenden sind. Wir vermitteln Ihnen das Know-how, um moderne Arbeitsmodelle und Dienstpläne zu entwickeln, die dazu beitragen, arbeitnehmerfreundliche Lösungen im Gesundheits-, Sozial- und Pflegebereich zu finden.

Egal ob Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen oder Kindergärten – die Probleme sind fast immer dieselben. Wenig attraktive Arbeitsbedingungen, familienfeindliche Arbeitszeiten und zu wenig Bewerber für freiwerdende Stellen. Auch wenn Abhilfemaßnahmen versprochen und umgesetzt werden, bleibt die Situation extrem angespannt, der Druck auf die Kollegen steigt. Umso wichtiger ist eine gesundheitsverträgliche, kreative Arbeitszeitgestaltung. Als Arbeitnehmervertreter sind Sie hier erster Ansprechpartner und können einiges bewegen, um die Belastungen der Kollegen in Grenzen zu halten!

Rechtliches zur Arbeitszeit und zur Erstellung von Dienstplänen

- Arbeitszeitgesetz: Höchstarbeitszeit, Ruhepausen und Ruhezeit – was bedeuten die Begriffe?
- Nicht vergessen: Europäische Richtlinien und Verordnungen zur Arbeitszeit
- Ein Muss: Pflicht zur Arbeitszeiterfassung
- Bedeutung tarifvertraglicher, betriebsverfassungsrechtlicher und arbeitsvertraglicher Regelungen erkennen
- Was verbirgt sich hinter Rufbereitschaft und Bereitschaftsdienst?

Der Dienstplan als Grundlage der täglichen Arbeit

- Praktische Dienstplangestaltung: Wie macht man es richtig?
- Schwieriger Spagat zwischen guter Patientenpflege und individuellen Mitarbeiterwünschen
- Vorausschauende Ermittlung des Personalbedarfs – Basis für jeden guten Dienstplan
- Berücksichtigung arbeitsmedizinischer und arbeitswissenschaftlicher Erkenntnisse

Einsatz flexibler Arbeitszeitmodelle – auch im Pflegebereich

- Die Klassiker: Vollzeit, Teilzeit und Arbeit auf Abruf
- Schichtmodelle und ihre praxisorientierte Ausgestaltung
- Einsatz von Arbeitszeitkonten – nicht ohne Betriebsrat
- Schutz der Arbeitnehmer: Gefährdungsbeurteilung durchführen, auf Überlastungsanzeigen reagieren

Beteiligungsrechte und -möglichkeiten des Betriebsrats

- Eckpunkte einer guten Betriebsvereinbarung – Besonderheiten des Pflegeauftrags beachten!
- Beispiele für durchdachte Dienst- und Schichtpläne
- Starke Mitbestimmung nach § 87 BetrVG – zur Not mit Einigungsstelle

Hinweis: Bitte bringen Sie zum Seminar – sofern vorhanden und mit Einverständnis Ihres Arbeitgebers – anonymisierte Beispiele der in Ihrem Betrieb zur Anwendung kommenden Dienstpläne mit oder schicken Sie uns diese vor Seminarbeginn zu. Auf Grundlage dieser Unterlagen wird es dem Referenten möglich sein, mit Ihnen im Seminar an Ihren betrieblichen Problemfällen/Fragen zu arbeiten.

Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

Seminaregebühr ab 1.399,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0347

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Auch als Webinar:
www.poko.de/9402



*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Betrieblicher Gesundheitsschutz**, Manfred Albrod, 222 Seiten und das Buch **Arbeits- und Sozialordnung 2024 – Gesetze, Einleitungen, Übersichten**, Michael Kittner, 1.820 Seiten

Arbeits- und Gesundheitsschutz I

Gesunde Arbeit – starke Mitbestimmung und vielfältige Handlungsmöglichkeiten

In diesem Seminar erwerben Sie elementare Kenntnisse des Arbeitsschutzes. Sie lernen, wie der Betriebsrat Schutzmaßnahmen aktiv mitgestalten und durch die Wahrnehmung seiner Kontroll- und Überwachungsrechte maßgeblich zur Schaffung sicherer und gesunder Arbeitsplätze beitragen kann. Anhand von Beispielen aus der Praxis vermittelt Ihnen der Referent alle notwendigen Basics. Dabei stehen Präventionsmaßnahmen stets im Vordergrund, insbesondere in Zeiten fortschreitender Digitalisierung und sich ständig verändernder Arbeitsanforderungen.

Arbeits- und Gesundheitsschutz ist ein zentrales Thema im betrieblichen Alltag, das nicht nur die körperliche Unversehrtheit der Arbeitnehmer sicherstellen soll, sondern auch die psychische Gesundheit berücksichtigt. Der Betriebsrat spielt dabei eine zentrale Rolle, indem er die Interessen der Mitarbeiter vertritt und aktiv an der Gestaltung sicherer und gesunder Arbeitsplätze mitwirkt.

Betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Arbeit und Gesundheit – was heißt das eigentlich genau?
- Ziele und Maßnahmen betrieblicher Arbeitsschutzsysteme
- Beteiligte, Aufgaben und Organisation

Gesetzliche Regelungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Arbeitsschutzgesetz – weites Anwendungsgebiet
- Arbeitszeit und Arbeitszeitgesetz – auch ein Thema des Gesundheitsschutzes
- Mutterschutzgesetz – Arbeits- und Gesundheitsschutz großgeschrieben
- Arbeitsstättenverordnung: wichtig bei mobiler oder stationärer Arbeit und Homeoffice
- Pflicht zur Arbeitszeiterfassung – zum Schutz der Arbeitnehmer

Aktuell – der neueste Stand im Arbeitsschutz

- Ständig im Wandel – Infektionsschutzstandards und passende Hygienekonzepte
- Künstliche Intelligenz (KI) – Auswirkungen auf den Gesundheitsschutz beobachten
- Alarmstufe rot – stetige Zunahme psychischer Belastungsfaktoren
- Arbeitsunfähigkeit – Fehlzeiten als Indiz »kranker« Arbeit?
- Kein Anspruch der Arbeitnehmer auf Durchführung von BEM
- Gesetzlicher Unfallschutz – ganz wichtig auch bei mobiler Arbeit und Homeoffice

Beteiligungsrechte und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

- Von allgemeinen Informationsrechten bis zu den Mitbestimmungsrechten der §§ 87, 91 BetrVG
- Praktisch von großer Bedeutung: der Arbeitsschutzausschuss
- Realistische Beispiele zu Arbeitsplatzanalyse und Gefährdungsbeurteilung – auch bei mobiler Arbeit und Homeoffice?
- Beteiligung bei der Bestellung von Betriebsärzten und Fachkräften für Arbeitssicherheit
- Argumentationshilfen gegenüber dem Arbeitgeber

Hinweis: Schulungen über Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit und Unfallverhütung (Grundzüge der Arbeitssicherheit) sind grundsätzlich erforderlich im Sinne des § 37 Abs. 6 BetrVG (BAG 28.09.2016 – 7 AZR 699/14, BAG 20.08.2014 – 7 ABR 64/12).

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
11.03. – 14.03.	Berlin	0171AD25
18.03. – 21.03.	Münster	0171AE25
08.04. – 11.04.	Timmendorfer Strand	0171AF25
13.05. – 16.05.	Eisenach	0171AG25
03.06. – 06.06.	Konstanz/Bodensee	0171AH25
01.07. – 04.07.	Hamburg	0171AI25
15.07. – 18.07.	Köln	0171AJ25
19.08. – 22.08.	Berlin	0171AK25
02.09. – 05.09.	München	0171AL25
16.09. – 19.09.	Frankfurt/Main	0171AM25
07.10. – 10.10.	St. Peter-Ording/Nordsee	0171AN25
04.11. – 07.11.	Freiburg	0171AO25
25.11. – 28.11.	Hamburg	0171AP25
02.12. – 05.12.	Münster	0171AQ25

Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 20

€ Seminargebühr ab 1.399,00 €

1. Teilnehmer	1.549,00 €
2. Teilnehmer	1.499,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

90

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10 und Hinweis

Infos & Buchen

www.poko.de/0171

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Arbeits- und Gesundheitsschutz II – Gefährdungsbeurteilung

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
11.03. – 14.03.	Köln	0324AB25
08.04. – 11.04.	Berlin	0324AC25
13.05. – 16.05.	Friedrichshafen/Bodensee	0324AD25
24.06. – 27.06.	Münster	0324AE25
15.07. – 18.07.	St. Peter-Ording/Nordsee	0324AF25
26.08. – 29.08.	Hamburg	0324AG25
23.09. – 26.09.	Miesbach	0324AH25
14.10. – 17.10.	Leipzig	0324AI25
02.12. – 05.12.	Hamburg	0324AJ25

*Auch als Webinar:
www.poko.de/9407*

Fakten

Semindauer 3,5 Tage
 Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
 Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14

Seminaregebühr ab 1.449,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.649,00 €
 3. und jeder weitere Teilnehmer 1.449,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
 Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
 siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0324

Hotline 0251 1350-0
 Fax 0251 1350-500
 E-Mail info@poko.de
 Internet www.poko.de/personalrat



In diesem Seminar lernen Sie alles über Gefährdungsbeurteilungen, dem Herzstück der Prävention. Wir informieren Sie über Ihre umfangreichen Rechte und strategischen Möglichkeiten, um Gefährdungen in Ihrem Betrieb frühzeitig zu erkennen und effektiv zu minimieren. Darüber hinaus werden praxisnahe Beispiele diskutiert, gerne auch aus Ihrem eigenen Betrieb.

Kein Arbeitsplatz ist frei von Risiken und Gefährdungslagen. Ziel der Gefährdungsbeurteilung ist die systematische Erfassung und Bewertung von Gefährdungen am Arbeitsplatz, um entsprechende Schutzmaßnahmen planen und umsetzen zu können. Als Betriebsrat können Sie bei der Prozessgestaltung mitwirken, wie die Gefährdungsbeurteilung ablaufen soll, welche Konsequenzen daraus entstehen und wie die Erfolgskontrolle aussehen soll.

Wichtige Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung

- Das Arbeitsschutzgesetz
- Risikoerkennung und Bewältigung
- Gefahren minimieren, Haftungsrisiken vermeiden
- Arbeits- und Wegeunfälle vermeiden

Gefährdung – was ist das eigentlich?

- Unterschiedliche Betriebssituationen und Gefährdungsarten
- Risikodefinition und Analyse verschiedener Gefährdungsmodelle
- Belastungs-Beanspruchungs-Konzept
- Gesundheitliche Auswirkungen von Gefährdungen beurteilen

Zentrale Rolle des Betriebsrats – Mitbestimmung bei der Gefährdungsbeurteilung

- Initiativrecht des Betriebsrats und dessen praktische Ausübung
- Durchsetzung gegenüber dem Arbeitgeber
- Einigungsstelle – wann und wie?

Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung in die Praxis

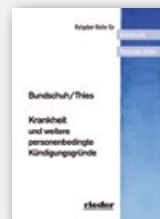
- Teilnehmer der Gefährdungsbeurteilung
- Analyse des Arbeitsplatzes und der Arbeitsabläufe
- Gefährdungsbeurteilung bei mobiler Arbeit und Homeoffice
- Diskussion, Dokumentation und Nachbereitung der Ergebnisse
- Aktions-/Zeitplan sowie Verantwortlichkeiten für die Maßnahmen
- Erfolgskontrolle und Aktualisierung

Beispiele und Übungen

- Best-Practice: Muster, Beispiele, Erfahrungsaustausch
- Musterverfahren einer Gefährdungsbeurteilung

Tipp: Beachten Sie auch unser Seminar »Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen im Betrieb« (S.40).

**Gratis
im Seminar!**



Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Krankheit und weitere personenbedingte Kündigungsgründe**, Bundschuh/Thies, 122 Seiten

Langzeit- und Dauererkrankungen

Wann drohen Probleme und Gefahren für das Arbeitsverhältnis?

Wir informieren Sie umfänglich über die Auswirkungen längerer krankheitsbedingter Abwesenheitszeiten und Leistungseinschränkungen auf das Arbeitsverhältnis. Hier gilt es für BR und SBV, frühzeitig die Gefahren für die Betroffenen zu erkennen, um negative Auswirkungen von entschuldigten Fehlzeiten möglichst einzugrenzen. Ihnen werden Wege zur gesicherten Fortsetzung der Beschäftigung aufgezeigt. Sie lernen, wie Sie in die beschäftigungssichernden Verfahren eingebunden sind und welche Chancen die Mitarbeiter haben, sich erfolgreich gegen unberechtigte Sanktionen zu wehren.

Als Konsequenzen für gesundheitliche Einschränkungen drohen Vergütungseinbußen, Um- und Versetzungen und im schlimmsten Fall sogar Arbeitsplatzverlust. Der Gesetzgeber und die Rechtsprechung haben hierzu Handlungsanleitungen zur Verfügung gestellt, die Sie kennen müssen, um gefährdete Kollegen bestmöglich zu unterstützen.

Auswirkungen häufiger Abwesenheitszeiten bei Langzeit- und Dauererkrankungen

- Erster Schritt: Analyse und Reduzierungsmöglichkeiten
- Abgrenzung: Häufige Kurzerkrankungen – was ist das?
- Krankenrückkehrgespräche: Wann sind sie zulässig, was darf gefragt werden?
- Anspruch auf Wiedereingliederung?

Sonderfall: Urlaub und Arbeitsunfähigkeit

- Entsteht mein Urlaubsanspruch auch, wenn ich krank bin?
- Die sog. 15-Monats-Frist bei Langzeiterkrankungen
- Besondere Mitwirkungsobliegenheiten für den Arbeitgeber im Urlaubsrecht – auch bei Dauererkrankung?

Gesundheitliche Prävention und Rehabilitation

- Gestaltung eines leidensgerechten Arbeitsplatzes – was kann/muss getan werden?
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – ein besonderer gesetzlicher Auftrag
- Sozialrechtliche Förderung von Reha-Maßnahmen
- Anerkennung als schwerbehinderter Mensch und Gleichstellungsantrag

Rechtliche und tatsächliche Absicherung erkrankter Mitarbeiter

- Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall für mindestens 6 Wochen
- Ab wann gibt es Krankengeld?
- Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung und ihr Beweiswert
- Krankheitsbedingte Kündigung – nur ausnahmsweise und das letzte Mittel!

Handlungsmöglichkeiten für Betriebsrat und SBV

- Informations-, Mitbestimmungs- und Initiativrechte – breites Spektrum
- Umgang mit Gesundheitsdaten und Datenschutz
- Position von BR und SBV – beim BEM-Verfahren und gegenüber Behörden
- Strategische Handlungsoptionen – Empfehlungen für die Praxis

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
25.03. – 28.03.	Miesbach	0149AA25
08.07. – 11.07.	Münster	0149AB25
21.10. – 24.10.	Timmendorfer Strand	0149AC25
♿ Behindertenfreundlich		Details S. 65

Wichtig:

Teilen Sie uns bei Buchung mit, ob Sie aufgrund einer Behinderung bestimmte Anforderungen an das Veranstaltungshotel haben!

Fakten

Seminardauer	3,5 Tage Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr Seminarende 12:30 Uhr
Teilnehmer	ca. 18

€ Seminargebühr ab 1.399,00 €

1. und 2. Teilnehmer	1.549,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

90

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0149

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



*Gratis
im Seminar!*



Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Krankheit und weitere personenbedingte Kündigungsgründe**, Bundschuh/Thies, 122 Seiten

Krankheitsbedingte Fehlzeiten und Kündigung

Sorgen und Probleme der Kollegen im längeren Krankheitsfall

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
13.05. – 15.05.	Lübeck	0349AB25
28.10. – 30.10.	Nürnberg	0349AC25

Die Messlatte liegt hoch für Arbeitgeber, die eine krankheitsbedingte Kündigung aussprechen wollen. In diesem Seminar erfahren Sie, wann krankheitsbedingte Fehlzeiten den Arbeitsplatz gefährden können und welche strengen Anforderungen erfüllt sein müssen, damit eine derartige Kündigung sozial gerechtfertigt und wirksam ist. Unsere Referenten zeigen Ihnen aber auch Wege zur Vermeidung krankheitsbedingter Kündigungen und wie Sie als Betriebsrat, vor oder aus Anlass der Kündigung, in den Geschehensablauf einbezogen werden.

Die krankheitsbedingte Kündigung ist ein Unterfall der im Kündigungsschutzgesetz geregelten personenbedingten Kündigung, die eine allgemeine persönliche Leistungseinschränkung zum Anlass hat. Auslöser können häufige Kurzerkrankungen oder auch durchgehende Dauererkrankungen, also physische oder psychische Zustände sein, die dem Mitarbeiter nicht vorzuwerfen sind. Wann dies gleichwohl zur Unzumutbarkeit der Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses führt, ergibt sich vor allem aus der einschlägigen Rechtsprechung der Arbeitsgerichte.

Voraussetzungen der krankheitsbedingten Kündigung

- Häufige Kurzerkrankungen und Dauerkrankheit – die typischen Kündigungsgründe
- Was bedeutet »Prognoseprinzip«?
- Unzumutbare Weiterbeschäftigung – nur bei erheblicher Beeinträchtigung betrieblicher Belange
- Abwägung der beiderseitigen Interessen: Welche Punkte haben Gewicht?
- Ultima-ratio-Prinzip und Verhältnismäßigkeitsgrundsatz – Schutzinstrumente für Arbeitnehmer

Krankheitsbedingte Kündigung und Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

- Besondere Bedeutung des BEM als arbeitsplatzerhaltende Maßnahme
- Kündigung ohne BEM – selten erfolgreich
- Welche Rechte hat der Betriebsrat beim BEM?
- Achtung: kein Anspruch des Betroffenen auf Durchführung von BEM!

Personenbedingte (krankheitsbedingte) Kündigungen

- Leistungsunvermögen und -minderung – typische Kündigungsgründe
- Krankheitsbedingte Kündigung – das letzte Mittel und nur ausnahmsweise
- Besonderheiten bei psychischen Erkrankungen und Mobbing

Besondere Probleme der krankheitsbedingten Kündigung

- Der arbeitsmedizinische Gutachter – wann wird er benötigt und wer bezahlt ihn?
- Sonderfall: Krankheit im Zusammentreffen mit Schwerbehinderung
- Berücksichtigung etwaiger Betriebsvereinbarungen zum Gesundheitsmanagement und zur Wiedereingliederung
- Krankheitsbedingte Kündigung und Urlaubsabgeltung
- Die sogenannte »Freikündigung« – rechtlich zulässig?

Der Kündigungsschutzprozess

- Bedeutung von ärztlichen Stellungnahmen und ärztlicher Schweigepflicht
- Einvernehmliche Lösungen – auch noch bei Gericht möglich

Fakten

Semindauer 2,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Seminaregebühr ab 1.299,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.399,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.299,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

80

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0349

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Mit Besuch der
Fachmesse in Düsseldorf



NEU!

Das Begleitseminar zur Messe »A+A« 2025

Zentrale Aufgaben im Arbeitsschutz und betrieblichem Gesundheitsmanagement

Verschaffen Sie sich mithilfe dieses Seminars schnell einen Überblick über das gesamte Messe- und Kongressangebot und die für Sie relevanten Themen. Damit Sie einen größtmöglichen Nutzen für sich und das Unternehmen erzielen, werden Sie optimal auf den Besuch der Messe vorbereitet und durch unseren erfahrenen Referenten begleitet. Neben der Auswertung des Besuchs erhalten Sie die neuesten Informationen über Produkte, Trends, arbeitsmedizinische Erkenntnisse und maßgebliche Entwicklungen im Bereich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes und des Gesundheitsmanagements.

Wie sieht sie aus, unsere neue Arbeitswelt? Die Messe »A+A« 2025 ist die Fachmesse, auf der die konkreten Veränderungen unserer Arbeitswelt tatsächlich benannt, analysiert und diskutiert werden. Im Fokus stehen der persönliche Schutz des einzelnen Mitarbeiters genauso wie die betriebliche Sicherheit und der Arbeits- und Gesundheitsschutz. Werfen Sie einen Blick in die Zukunft und lernen Sie technologische Neuerungen und Ideen, innovative Produkte, neueste Trends und wissenschaftliche Erkenntnisse kennen.

Arbeits- und Gesundheitsschutz – Überblick

- Gesetzliche Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung
- Beteiligte und deren Aufgaben
- Bedeutung der Gefährdungsanalyse – auch bei mobiler Arbeit
- Arbeitsunfälle bei mobiler Arbeit – was sagen die Sozialgerichte?
- Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz – erste Erfahrungen aus der Praxis

Neue Arbeitsschutzstandards – hohe Anforderungen erfolgreich umsetzen

- Veränderte Arbeitsbedingungen und Arbeitsformen
- Flexibilität und Schnelligkeit – Risiken und Chancen der Digitalisierung
- Künstliche Intelligenz (KI) und Gesundheitsschutz
- Homeoffice und Rückkehr an den Arbeitsplatz: neue Herausforderungen für den Gesundheitsschutz
- Hygienemaßnahmen und Arbeitssicherheit – viel Arbeit für den BR

Vorbereitung auf Messe und Kongress

- Übersicht der Messe/des Messeplans und Themenschwerpunkte
- Vorbereitung des persönlichen Besucherplans

Aktuelle Themenschwerpunkte der Messe, z. B.:

- Persönliche Schutzausrüstung
- Corporate Wear/Workwear
- Components, Sourcing & Services
- Gesundheit bei der Arbeit
- Betriebliche Sicherheit und Digitalisierung
- Spezielle Ausrüstung für den Katastrophenschutz
- Betrieblicher Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- Medien und Schulungsangebote
- Prävention und Unfallverhütung

Nachbereitung des Messebesuchs

- Erfahrungsaustausch und Diskussion
- Hinweise für die Umsetzung in die Praxis



Termin

2025	Ort	Bestellnr.
04.11. – 07.11.	Düsseldorf	0371AA25



Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18



Seminargebühr ab 1.399,00 €

1. und 2. Teilnehmer	1.499,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

90

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0371

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Die Gesundheitswoche 2025

Werden Sie zum Gesundheitsexperten für Ihren Betrieb!

02. – 06.06.2025 in Warnemünde/Ostsee

Freuen Sie sich auf eine inspirierende Woche voller Vorträge, Workshops und interaktiver Formate rund um das Thema Gesundheit am Arbeitsplatz. Erhalten Sie wertvolle Einblicke und praxisnahe Tipps, wie Sie die Arbeit im Unternehmen gesund und produktiv gestalten können. Unsere Experten bieten Ihnen umfassende Informationen und Lösungsansätze zu aktuellen Gesundheitsthemen und unterstützen Sie dabei, das Wohlbefinden und die Zufriedenheit am Arbeitsplatz zu steigern. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um in Ihre Gesundheit und die Ihrer Kollegen zu investieren und schaffen Sie gemeinsam eine positive und gesunde Arbeitsumgebung!

Die Poko-Gesundheitswoche: Bewegung, Entspannung, Motivation – hier wird gelebt, was gelehrt wird. Seien Sie dabei und werden Sie zum Gesundheitsexperten!



Ihre Themen*:

- ▶ Arbeitszeit ist Lebenszeit – gesund arbeiten in jedem Alter
- ▶ Umgang mit chronischen Krankheiten
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- ▶ Umgang mit Cannabis im Arbeitsalltag
- ▶ Fördermöglichkeiten der Krankenkassen im BGM
- ▶ Suchterkrankungen vorbeugen – Tipps zur Prävention
- ▶ Betriebsklima verbessern und Mitarbeiterzufriedenheit steigern
- ▶ Die Gefährdungsbeurteilung effektiv durchführen und nutzen
- ▶ Hitze am Arbeitsplatz – gesundheitliche Risiken und Maßnahmen
- ▶ Flexible Arbeitszeiten, Pausenregelungen & Co. – Beteiligung des Betriebsrats in Arbeitszeitfragen
- ▶ Stressmanagement und psychische Gesundheit
- ▶ Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung

*Gemeinsame
Veranstaltung für alle!*

*Für Betriebsräte, Personalräte,
Arbeitgebervertreter, SBV'ler,
Führungskräfte, ...*

**Bis 15.03.2025
noch 100,- Euro
sparen!**

€ Fakten

Gebühr	1.699,00 € *
1. Frühbucherpreis	1.599,00 € * bei Buchung bis zum 15.03.2025
2. Frühbucherpreis	1.649,00 € * bei Buchung bis zum 15.04.2025

Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten

Veranstaltungsdauer 4,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:00 Uhr
Ende 12:30 Uhr

*Bitte beachten Sie die abweichenden Stornobedingungen.
(Details siehe www.poko.de/8010)

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
02.06. – 06.06.	Warnemünde/Ostsee	8010AA25

100 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/8010

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



* Bitte beachten Sie, dass die Themen noch variieren können und an die aktuellen Gegebenheiten angepasst werden.

KOMPAKTAUSBILDUNG

... in 3 Modulen

NEU!

Nicht nur für
Arbeitnehmervertreter

Zertifikat

Max Mustermann

hat an der Kompaktausbildung

Betrieblicher Gesundheitsberater

in 3 Modulen teilgenommen.

Modul 1

• Rollenklärung und Aufgabengebiete des Gesundheitsberaters

• Gesundheitsförderung in der Praxis

• Prävention und betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Überblick

Modul 2

• Betriebliche Gesundheit

Ausbildung zum betrieblichen Gesundheitsberater

Termine

Bestellnr. 5350AA25

Modul 1	01.04. – 04.04.2025	Köln
Modul 2	15.07. – 18.07.2025	Köln
Modul 3	14.10. – 17.10.2025	Köln

Mit Zertifikat

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen 3 Modulen erhalten Sie ein Zertifikat. Die Ausbildungsreihe kann nur als Gesamtheit gebucht werden.

In dieser umfassenden Ausbildung lernen Sie in drei aufeinander abgestimmten Modulen, wie Sie effektive Gesundheitsstrategien entwickeln und umsetzen sowie die psychische und physische Gesundheit der Mitarbeitenden fördern. Etablieren Sie eine nachhaltige Gesundheitskultur, die nicht nur die Gesundheit fördert, sondern auch die Produktivität und Mitarbeiterzufriedenheit erhöht. Diese Ausbildung befähigt Sie dazu, maßgeschneiderte Maßnahmen zur Gesundheitsförderung in Ihrem Betrieb zu planen und umzusetzen.

Die Bedeutung der betrieblichen Gesundheitsförderung wächst angesichts zunehmender Arbeitsbelastungen und des demografischen Wandels stetig. Mit dieser fundierten Ausbildung sind Sie optimal vorbereitet, um einen wertvollen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlbefinden in Ihrem Unternehmen zu leisten.

Davon profitieren Sie:

- Facettenreiches Themenspektrum von der Ist-Analyse körperlicher und psychischer Gesundheit über Präventionsmaßnahmen und BEM bis zur Überzeugung der Entscheider und Implementierung
- Gleichbleibende Lerngruppe für den vertrauensvollen Erfahrungsaustausch
- Zertifikats-Abschluss zum Nachweis Ihrer Qualifikation
- Know-how eines Top-Experten mit riesigem Fachwissen und Praxiserfahrung

Ihr Referent:

Dr. Norbert Gulmo

Diplom-Psychologe, Berater und Trainer

Der Institutsleiter eines Forschungs- und Beratungsinstituts mit Schwerpunkt psychischer und physisch-technischer Gefährdungsbeurteilungen ist absoluter Spezialist auf seinem Gebiet. Gilt er doch gleichzeitig als Fachkraft für Arbeitssicherheit und als Trainer für Stressprävention gemäß Anforderungen des § 20 SGB V sowie den Qualitätskriterien und Richtlinien der Spitzenverbände der Krankenkassen. In Seminaren beleuchtet er dabei stets auch arbeitsrechtliche Fragestellungen.

Teilnehmer der Ausbildung:

»Danke! Viel Input sehr gut vermittelt. Es war eine Freude, zuzuhören und mich mit einzubringen.«

»Dass man das Erlernte auch im privaten Bereich nutzen kann, hat mir besonders gefallen. Gut, alle 3 Module mit der gleichen Gruppe machen zu können.«

»Kontinuierliches Arbeiten in einer Gruppe in Modulen macht sehr viel Spaß und finde ich sehr sinnvoll!«

»Spannendes Seminar, modularer Aufbau mit einem TEAM ist super.«

»Gute Verknüpfung von einzelnen bekannten Sachverhalten zu einem sinnvollen Gesamtbild.«

Fakten

Seminardauer	3 x 3,5 Tage Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr Seminarende 12:30 Uhr
Teilnehmer	ca. 13

€ Gebühr 4.647,00 €

Je Teilnehmer

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten

280

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10Infos & Buchen www.poko.de/5350

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Modul 1

Rollenklärung und Gesundheitsförderung in der Praxis (3,5 Tage)

Rollenklärung und Aufgabengebiete des Gesundheitsberaters

- Einführung in die betriebliche Gesundheitsförderung: Grundlagen und Bedeutung
- Der »Kümmerer«: Rolle und Aufgaben des Gesundheitsberaters
- Der Gesundheitsberater als Bindeglied: Vermittlung zwischen Geschäftsleitung und Betriebsrat
- Herausforderungen und Ziele: Identifikation und Definition der Aufgaben

Gesundheitsförderung in der Praxis

Prävention und Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – Überblick

- Ziele: BEM und Arbeitsplatzerhalt
- Erfolgreiche Implementierung
- Planung von Reha-Maßnahmen

Modul 2

Körperliche und psychische Gesundheit (3,5 Tage)

Körperliche Gesundheit

- Arbeits- und Gesundheitsschutz: Grundsätze und praktische Umsetzung
- Ergonomie und Bewegung: Förderung von Bewegungs- und Arbeitsergonomie
- Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung: Risikoerkennung und -bewältigung

Psychische Gesundheit

- Stressbewältigung und -prävention: Techniken und Strategien
- Mobiles Arbeiten und digitaler Stress: Herausforderungen und Lösungen
- Betriebsklima: Förderung eines gesunden und produktiven Arbeitsumfeldes
- Gesundheitsfördernde Führungskompetenzen
- Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen in der Praxis

Modul 3

Öffentlichkeitsarbeit und Gesundheitskultur (3,5 Tage)

Öffentlichkeitsarbeit und Projektentwicklung

- Kommunikationsstrategien: Mitarbeiter informieren und motivieren
- Effektive Gesundheitsprogramme planen und umsetzen
- Akteure überzeugen: Argumentationsstrategien bei Entscheidungsträgern
- Hindernisse überwinden: Problemerkennung und Lösungsansätze

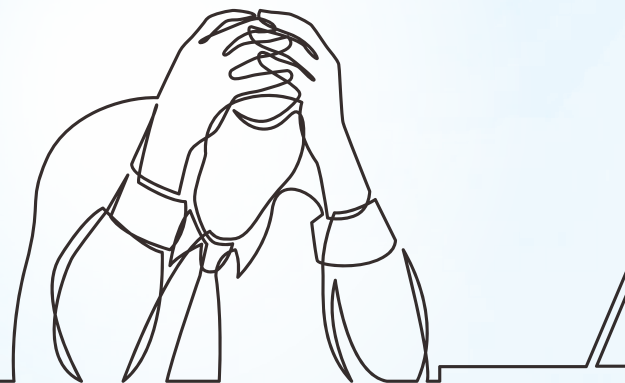
Nachhaltige Etablierung einer Gesundheitskultur

- Strategische Verankerung der Gesundheitsförderung: langfristige Integration in die Unternehmensstrategie
- Kultureller Wandel und Change Management: Veränderungsprozesse steuern
- Aufbau und Pflege von Netzwerken und Kooperationen
- Nachhaltigkeit und Innovation: Ansätze zur Gesundheitsförderung

SYMPOSIUM

... von Experten auf
den Punkt gebracht.

Psychische Belastungen am Arbeitsplatz



10. – 11. September 2025 in Dresden

In diesem Symposium vermitteln wir Ihnen, wie stark die Auswirkungen psychischer Belastungen am Arbeitsplatz und im Home-office sein können, wie Missstände frühzeitig erkannt werden können und wie man ihnen entgegenwirken kann. In vier verschiedenen Vorträgen erhalten Sie aktuelle und wichtige Informationen rund um das Thema psychische Belastung und Erkrankung. Zudem arbeiten Sie in Workshops intensiv und praxisorientiert an Themen Ihrer Wahl.

Ausfalltage im Job aufgrund psychischer Erkrankungen haben ihren traurigen Höchststand erreicht. Ihre Aufgabe ist es, ein Gesamtkonzept zur Prävention psychischer Belastung einzufordern. Davon profitiert nicht nur der Einzelne, sondern letztendlich das ganze Unternehmen. Durch die Teilnahme an diesem Symposium sind Sie bestens gerüstet.

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
10.09. – 11.09.	Dresden	8869AA25

Fakten

Semindauer 2,0 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 16:30 Uhr

Teilnehmer ca. 35

Seminaregebühr ab 1.199,00 €

1. und 2. Teilnehmer	1.399,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.199,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

80 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/8869

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



4 Vorträge

- 1 Psychische Einflüsse auf die Gesundheit – was macht wann warum krank?**
Ängste, Isolation, Stress – Bewältigungsstrategien – Umgang mit Betroffenen
- 2 Essenziell – Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen**
Erfassung – Stufenkonzept – Fragebögen & Co. – idealtypischer Verlauf
- 3 Überlastungsanzeige: Missstände anzeigen – Gefahren signalisieren**
Schutz- & Fürsorgepflicht – Haftung – Form & Inhalt – Risiken
- 4 Betriebliches Eingliederungsmanagement für psychisch Erkrankte**
Maßnahmen durchsetzen – externe Hilfen – Rolle als Interessenvertretung

2 Workshop-Phasen (wählen Sie je 1 Thema aus und)

- 1 Krank durch Digitalisierung – Wege aus der digitalen Erschöpfung**
Strategien gegen Arbeitsverdichtung & Kontrolle – digitale BR-Arbeit
- 2 Ansprechen statt ignorieren – Umgang mit psychisch belasteten Kollegen**
Hilfestrategien – Coping – Gespräche mit Vorgesetzten – eigene Grenzen
- 3 Psychische Belastung durch Homeoffice**
Work-Life-Blending – familiäre Konflikte – Selbstausbeute – Arbeitsschutz
- 4 Resilienz stärken – Burn-out vorbeugen**
Übungen & Methoden – Souveränität stärken – Programme im Betrieb

Mehr Infos zu den Inhalten: www.poko.de/8869

*Gratis
im Seminar!*



Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Psychische Erkrankungen im betrieblichen Alltag**, Nitsch-Kirsch/Chakraverty, 140 Seiten

Psychische Belastungen am Arbeitsplatz I

*Auch als Webinar:
www.poko.de/9418*

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie arbeitsbedingte Ursachen psychischer Belastungen und ihre Auswirkungen erkennen. Sie erarbeiten Wege, wie betroffene Kollegen angesprochen und unterstützt werden können. Darüber hinaus vermitteln wir Ihnen Handlungsmöglichkeiten, wie Sie als Betriebsrat psychische Belastungen erfassen und geeignete Maßnahmen dagegen ergreifen können.

Laut der Whatsnext-Studie gehen fast 40 % der Befragten von psychischen Belastungen am Arbeitsplatz wie Burn-out, Überforderung und Depressionen aus. Bis 2025 sehen sogar beinahe 70 % die Gefahr eines Burn-outs oder psychischer Belastungen in ihrer Belegschaft. Sie als Betriebsrat müssen unverzüglich handeln, Missstände erkennen, aufzeigen und erste Schritte für ein Betriebliches Gesundheitsmanagement initiieren.

Arbeitsbedingte Ursachen psychischer Belastung und Beanspruchung

- Stress – Arbeitsverdichtung, Termindruck, ständige Unterbrechungen
- Überforderung, Angst vor Arbeitsplatzverlust
- Konflikte unter Kollegen – Ausgrenzung, Konkurrenzkampf, Mobbing
- Einfluss der Führungskraft – fehlende Anerkennung und übermäßige Kontrolle
- Gegen den Biorhythmus – Nacht-/Schichtarbeit als besondere Belastungsfaktoren

Angst, Stress & Burn-out – wenn stetige Belastung zu Beschwerden führt

- Körperliche Erkrankungen, z. B. Herz-/Kreislauferkrankungen, Kopfschmerzen oder Magen-Darm-Erkrankungen,
- Psychische Erkrankungen, z. B. Panikattacken, Depression, Sucht, Angststörungen oder Suizidgefahr
- Burn-out – wenn nichts mehr geht: Definition, Symptome und Verlauf

Umgang mit psychisch belasteten und beanspruchten Kollegen

- Betroffene Kollegen unterstützen
- Sensible Themen bei Vorgesetzten ansprechen
- Selbstschutz und Abgrenzung
- Unterstützungsangebote und professionelle Hilfen

Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats und Instrumente zur Ermittlung psychischer Belastung

- Welche Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte hat der Betriebsrat?
- Welche Pflichten hat der Arbeitgeber?
- Checklisten, Mitarbeiterbefragung und andere Verfahren zur Erfassung psychischer Arbeitsbelastungen
- Die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Hinweis: Beachten Sie auch unser Seminar »Psychische Belastungen am Arbeitsplatz II« (www.poko.de/0464)

Termine

2025	Orte	BestellNr.
11.03. – 14.03.	Leipzig	0399AC25
01.04. – 04.04.	München	0399AD25
22.04. – 25.04.	Warnemünde/Ostsee	0399AE25
06.05. – 09.05.	Köln	0399AF25
03.06. – 06.06.	Heidelberg	0399AG25
01.07. – 04.07.	Berlin	0399AH25
15.07. – 18.07.	Bernried/Starnberger See	0399AI25
19.08. – 22.08.	Ostseebad Damp	0399AJ25
09.09. – 12.09.	Münster	0399AK25
23.09. – 26.09.	Frankfurt/Main	0399AL25
07.10. – 10.10.	Freiburg	0399AM25
04.11. – 07.11.	Dresden	0399AN25
09.12. – 12.12.	Hamburg	0399AO25

Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14

€ Seminargebühr ab 1.449,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.649,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.449,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0399

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Betrieblicher Gesundheitsschutz**, Manfred Albrod, 222 Seiten

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen im Betrieb

Ermittlung, Minderung und Verhinderung psychischer Gefährdungsfaktoren

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
11.03. – 14.03.	Travemünde/Ostsee	0367AA25
06.05. – 09.05.	Heidelberg/Leimen	0367AB25
29.07. – 01.08.	St. Peter-Ording/Nordsee	0367AC25
07.10. – 10.10.	Miesbach	0367AD25
09.12. – 12.12.	Münster	0367AE25

In diesem Workshop erhalten Sie einen praxisnahen Einstieg in das Erheben psychischer Belastungen im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Gefährdungsbeurteilung, um mögliche Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz frühzeitig zu erkennen und schließlich zu vermeiden oder zu vermindern.

Arbeitsverdichtung, Zeit- und Leistungsdruck, Leistungsbewertung und hohe Verantwortlichkeiten tragen zu immer schwerwiegenderen Belastungen der Mitarbeiter bei. Diese führen zunehmend auch zu arbeitsbedingten psychischen und psychosomatischen Störungen. Im Rahmen der Beurteilung von Arbeitsbedingungen sind immer auch psychische Gefährdungsfaktoren zu ermitteln. Als Betriebsrat tragen Sie dazu bei, diese Gefährdungsbeurteilung durchzuführen.

Das Belastungs-Beanspruchungskonzept

- Was sind psychische Belastungen und Beanspruchungen?
- Was sind positive Beanspruchungsfolgen – was bedeutet Fehlbeanspruchung?
- Stress, Monotonie, psychische Sättigung, psychische Ermüdung nach DIN ISO 10075
- Stress bei der Arbeit? Was macht krank und was hält gesund?
- Gesundheitliche Folgen psychischer Belastungen: Stress und psychische Erkrankungen

Methodenkonzept: Psychische Belastungen und Beanspruchungen erfassen

- Stufenkonzept zur Ermittlung psychischer Belastungen im Betrieb
- Objektive, subjektive und komplementäre Verfahren
- Bedingungs- und personenbezogene Verfahren
- Instrumente zur Gefährdungsbeurteilung, z. B. IMPULS-Online-Screening-Verfahren zur Erhebung und Bewertung psychisch relevanter Einflüsse der Arbeitsbedingungen, SALSA (Salutogenetische subjektive Arbeitsanalyse), COPSOQ (Copenhagen Psychosocial Questionnaire)

Praktische Übungen

- Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen als Projekt
- Vorstellung eines idealtypischen Projektverlaufs
- Möglichkeiten der Umsetzung im eigenen Unternehmen
- Erarbeiten von Auswahlkriterien für Instrumente, die im eigenen Unternehmen zur Anwendung kommen können

Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung zur Prävention psychischer Belastung am Arbeitsplatz

Hinweis: Teilnehmer dieses Seminars sollten über Grundkenntnisse im Arbeits- und Gesundheitsschutz verfügen, wie sie z. B. in unserem Seminar »Arbeits- und Gesundheitsschutz I« (S. 29) vermittelt werden.

Tipp: Beachten Sie auch unser Seminar »Arbeits- und Gesundheitsschutz II – Gefährdungsbeurteilung« (S. 30), in dem wir Sie u. a. über die gesamte Systematik von Gefährdungsbeurteilungen informieren.

Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14

Seminargebühr ab 1.449,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.449,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

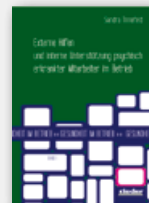
§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0367

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Externe Hilfen und interne Unterstützung psychisch erkrankter Mitarbeiter im Betrieb**, Sandra Tinnefeld, 58 Seiten

Betriebliche Eingliederung psychisch erkrankter Kollegen

Den Wiedereinstieg professionell begleiten

Wir versetzen Sie in die Lage, mit Kollegen mit psychischen Erkrankungen offen und professionell umzugehen und ihnen bei der Wiedereingliederung aktiv zu helfen! In diesem Seminar erhalten Sie nicht nur einen Überblick über psychische Krankheitsbilder, sondern auch über Auswirkungen und Herausforderungen für die betroffenen Kollegen. Wir geben Ihnen umfangreiche Tipps und detaillierte Handlungsanleitungen zum besonderen Umgang mit psychischen Erkrankungen im BEM-Prozess. Dabei berücksichtigen wir neueste arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse, z. B. zum Vier-Phasen-Modell der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA).

Für psychisch Erkrankte ist es meist schwer, sich wieder in den Arbeitsalltag zu integrieren und für den Betrieb meist ein großes Risiko. Betriebsrat, SBV und Führungskräfte sind hier gefordert, eine nachhaltige »Rückkehrstrategie« zu entwickeln, um Stigmatisierungen oder Konflikte mit Kollegen möglichst zu vermeiden.

Psychische Störungen und Krankheitsbilder kennen und verstehen

- Psychologische Grundlagen und Entstehungsvoraussetzungen
- Charakteristische Krankheitsbilder (z. B. Depression, Angststörung)
- Psychische Belastungen und Erkrankungen am Arbeitsplatz
- Mögliche Hinweiszeichen im Umgang mit psychisch erkrankten Kollegen

Handlungsanleitungen und Tipps für die Wiedereingliederung psychisch Erkrankter

- Individuelle Konzeptentwicklung mit dem Vier-Phasen-Modell der BAuA
- Kommunikationstechniken für den sensiblen Umgang mit Betroffenen
- Strategien zur Vermeidung von Stigmatisierungen und Konflikten im Kollegenkreis
- Praktische Maßnahmen und Angebote (z. B. Hamburger Modell, Peer-Beratung)
- Zusammenarbeit mit Kollegen, Führungskräften, Ärzten und weiteren Unterstützern

Rechtliche Rahmenbedingungen für das BEM bei psychischen Erkrankungen

- Gesetzliche Grundlagen
- Konkrete Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats und der SBV
- Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen und Belastungsscreenings

Praktische Übungen und Fallbeispiele

- Analyse und Diskussion realer Fallbeispiele aus der Praxis
- Erarbeitung und Präsentation von Lösungsvorschlägen

Hinweis: Die Teilnehmer sollten über Grundkenntnisse im BEM verfügen, wie Sie z. B. in unserem Seminar »Betriebliches Eingliederungsmanagement I« (S. 43) vermittelt werden.

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
18.03. – 21.03.	Heidelberg	0431AA25
15.07. – 18.07.	Dresden	0431AB25
16.09. – 19.09.	Büsum/Nordsee	0431AC25
18.11. – 21.11.	Starnberg/ Starnberger See	0431AD25

Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14

€ Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0431

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



SYMPOSIUM

... von Experten auf
den Punkt gebracht.

Nicht nur für
Arbeitnehmervertreter

NEU!



Betriebliches Eingliederungsmanagement

Erfolgreiche Wiedereingliederung – Handlungshilfen, Strategien und wertvolle Tipps

25. – 26. März 2025 in Wiesbaden

In diesem Symposium erhalten Sie einen Überblick rund um das Thema **Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)**. Es umfasst aktuelle Rechtsprechung und wichtige Hinweise zum Datenschutz, ergänzt durch praktische Handlungsstrategien zur systematischen Implementierung eines BEM und der sensiblen Gesprächsführung im BEM-Fall.

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement bietet die wertvolle Gelegenheit, sich aktiv für erkrankte und behinderte Beschäftigte einzusetzen und gleichzeitig die Arbeitsbedingungen im Betrieb zu verbessern. Umfassende Kenntnisse über das BEM sind daher für Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter unerlässlich. Sie ermöglichen eine einfühlsame, effektive und rechtssichere Unterstützung der betroffenen Kollegen bei der Wiederherstellung ihrer Arbeitsfähigkeit und dem Erhalt ihres Arbeitsplatzes.

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
25.03. – 26.03.	Wiesbaden	8871AA25

Fakten

Semindauer 2,0 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 16:30 Uhr

Teilnehmer ca. 35

Seminargebühr ab 1.299,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.399,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.299,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

80 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/8871

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



8 Vorträge

- 1 Aktuelle Rechtsprechung rund ums BEM**
Kündigung – Durchführungs- & Auskunftsanspruch – mehrfache Verfahren
- 2 Systematische Implementierung – wer und wie?**
BEM-Team – Mitarbeiter einbeziehen – Führungskräfte überzeugen – Evaluation
- 3 Beteiligung des Betriebsrats und der SBV**
Rolle der SBV – erzwingbare Mitbestimmung – Persönlichkeitsrechte
- 4 Datenschutz: Gesundheitsdaten im BEM-Prozess**
Einwilligung – BEM-Akte – Dokumentation – Verschwiegenheitspflichten
- 5 Gesprächsführung im BEM-Fall – Grundlagen**
Leitfaden & Checklisten – erlaubte Fragen – virtuelle BEM-Gespräche
- 6 Häufige Erkrankungen – passgenaue Lösungen durch das BEM**
Krankheitsbilder & Einschränkungen – Unterstützung – Potenziale nutzen
- 7 Psychische Erkrankung und BEM**
Umgang mit Erkrankten – eigene Belastung – gezielte Maßnahmenplanung
- 8 BEM-Betriebsvereinbarung**
Vorschriften – Gestaltungselemente – Checkliste – Formulierungsbeispiele

Mehr Infos zu den Inhalten: www.poko.de/8871

Tipp!
Dieses Seminar ist Baustein
für Ihr Zertifikat zum
»BEM-Koordinator«.
Details auf www.poko.de/zertifizierungen



**Gratis
im Seminar!**

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie
das Buch **Betriebliches Eingliederungsmanagement**, Lothar Beseler,
296 Seiten

Betriebliches Eingliederungsmanagement I

Arbeitsunfähigkeit überwinden – Arbeitsplätze erhalten

Auch als Webinar:
www.poko.de/2504

Zur Unterstützung der betroffenen Kollegen benötigen Sie einen umfassenden Überblick über die rechtlichen Grundlagen, Ziele und den Ablauf des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM).

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement ist als Mittel zur Wiedereingliederung ein MUSS, wenn ein Beschäftigter innerhalb eines Jahres länger als 6 Wochen durchgehend oder wiederholt erkrankt ist. Hierbei sind Sie als Arbeitnehmervertreter zu beteiligen. Können der Arbeitsalltag und das Arbeitspensum gemeistert werden? Worauf kommt es an und was ist mit den persönlichen Daten der Betroffenen?

Voraussetzungen und Ziele von BEM

- Wann? Fragen zur Arbeitsunfähigkeit, zur Jahres- und 6-Wochen-Frist
- Warum? Nutzen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber
- BEM und Arbeitsplatzverlust

Erfolgreiche Implementierung des BEM – wer und wie?

- Interventionskette
- Mögliche Rolle des Betriebsrats und der SBV
- Das BEM-Team: Zusammensetzung und Aufgaben
- Sensible Daten schützen, Vertrauen schaffen – BEM- und Personalakte klar trennen!
- Misstrauen abbauen durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit

Schritt für Schritt – Ablauf des BEM

- Erstkontakt und Mitwirkung des Arbeitnehmers
- Hinzuziehung eines persönlichen Beraters
- Eingliederungsgespräch und -vereinbarung
- Planung von Rehabilitations- und Eingliederungsmaßnahmen
- Externe und interne Kooperationspartner
- Fortlaufende Evaluierung von BEM-Maßnahmen

Auswirkung auf den Kündigungsschutz bei krankheitsbedingter Kündigung?

- Nicht durchgeführtes oder angebotenes BEM
- Erfolgreiches/abgelehntes BEM
- Insbesondere: Anspruch des Arbeitnehmers auf Durchführung von BEM?

Beteiligungsrechte des BR und der SBV

- Kontrolle der gesetzlichen Pflichten des Arbeitgebers
- Durchsetzung von Auskunftsansprüchen nach § 80 BetrVG
- Begleitung betroffener Beschäftigter im BEM-Verfahren – nur mit Zustimmung!
- Besondere Unterstützung schwerbehinderter Menschen durch die SBV

Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung BEM

Hinweis: Wenn Sie konkrete Hilfestellung bei der Beratung von Kollegen suchen, empfehlen wir auch direkt unser Seminar »Betriebliches Eingliederungsmanagement II« (S. 44).

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
11.03. – 14.03.	München	5241AF25
18.03. – 21.03.	Berlin	5241AG25
01.04. – 04.04.	Köln	5241AH25
08.04. – 11.04.	Timmendorfer Strand	5241AI25
06.05. – 09.05.	Bernried/Starnberger See	5241AJ25
20.05. – 23.05.	Bochum	5241AK25
03.06. – 06.06.	Dresden	5241AL25
24.06. – 27.06.	Hamburg	5241AM25
08.07. – 11.07.	Bad Dürkheim	5241AN25
22.07. – 25.07.	Berlin	5241AO25
05.08. – 08.08.	Starnberg/Starnberger See	5241AP25
12.08. – 15.08.	Düsseldorf	5241AQ25
26.08. – 29.08.	Leipzig	5241AR25
09.09. – 12.09.	Timmendorfer Strand	5241AS25
23.09. – 26.09.	Konstanz/Bodensee	5241AT25
07.10. – 10.10.	Frankfurt/Main	5241AU25
21.10. – 24.10.	Hamburg	5241AV25

weitere Termine auf www.poko.de/5241

Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/5241

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Beratung im Rahmen des BEM**, Peter Waltner, 112 Seiten

Tipp!

*Dieses Seminar ist Baustein
für Ihr Zertifikat zum*

»BEM-Koordinator«.

Details auf www.poko.de/zertifizierungen

**Nicht nur für
Arbeitnehmervertreter**

Betriebliches Eingliederungsmanagement II

Präventions- und Beratungsgespräche mit Betroffenen



Termine

2025	Orte	Bestellnr.
12.03. – 14.03.	Köln	5239AB25
01.04. – 03.04.	Dresden	5239AC25
06.05. – 08.05.	Miesbach	5239AD25
04.06. – 06.06.	Münster	5239AE25
01.07. – 03.07.	Ostseebad Damp	5239AF25
22.07. – 24.07.	München	5239AG25
19.08. – 21.08.	Berlin	5239AH25
23.09. – 25.09.	Trier	5239AI25
15.10. – 17.10.	Timmendorfer Strand	5239AJ25
04.11. – 06.11.	Willingen/Sauerland	5239AK25
02.12. – 04.12.	Dresden	5239AL25

Auch als Webinar:

www.poko.de/2503



Fakten

Semindauer 2,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14



Seminargebühr ab 1.299,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.399,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.299,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

80

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/5239

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



In diesem weiterführenden Seminar trainieren Sie, wie Sie Gespräche im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) sensibel und zielführend gestalten können. Besonders wichtig sind hierbei der Aufbau einer vertrauensvollen Gesprächsatmosphäre und der Umgang mit sehr persönlichen Themen oder auch Widerständen und Ablehnung.

BEM soll die Betroffenen bei der Wiederherstellung ihrer Arbeitsfähigkeit und dem Erhalt ihres Arbeitsplatzes unterstützen. Eine professionelle und gleichzeitig feinfühligke Umsetzung der Eingliederungsgespräche kann entscheidend für den positiven Ausgang des BEM-Verfahrens sein.

Krankenrückkehrgespräche und BEM-Gespräche

- Unterschied zwischen Krankenrückkehrgesprächen und BEM-Gesprächen
- Bedeutung von Rückkehrgesprächen für Prävention und Motivation – Chancen und Grenzen
- Teilnehmende am BEM-Verfahren – jetzt auch mit eigener Vertrauensperson
- Effekte und Ziele von BEM-Gesprächen und -maßnahmen
- Praktische Mitwirkung des Betriebsrats: Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten

Grundlagen einer bedachtsamen Gesprächsführung

- Eine vertrauensvolle Atmosphäre schaffen
- Ängste und Befürchtungen aufgreifen
- Umgang mit Widerständen und schwierigen Gesprächssituationen
- Mit der eigenen Betroffenheit umgehen und sich abgrenzen
- Beraten und Verhandeln, Training an Fallbeispielen aus der Praxis

Gesprächsvorbereitung, -durchführung und -nachbereitung

- Gesprächsphasen im BEM: Erarbeitung von Gesprächsleitfaden und Checkliste
- Zielsetzungen aus Sicht des Unternehmens und des Vorgesetzten
- Richtige Zeit und richtiger Ort
- Informationen gewinnen, Unterstützungsbedarf klären
- Mitarbeitermotivation, Handlungsoptionen entwickeln
- Kooperationspartner im BEM
- Welche Fragen dürfen gestellt werden? Welche nicht?

Hinweis: Teilnehmer dieses Seminars benötigen Vorkenntnisse, wie sie z. B. in unserem Seminar »Betriebliches Eingliederungsmanagement I« (S. 43) vermittelt werden. Beachten Sie auch unser Seminar »Betriebliches Eingliederungsmanagement III« (www.poko.de/5240).

Tipp!
Dieses Seminar ist Baustein
für Ihr Zertifikat zum
»BEM-Koordinator«.
Details auf www.poko.de/zertifizierungen



Qualifizierung zum »BEM-Koordinator«

Mit Zertifikat – Profi werden und BEM erfolgreich im Betrieb umsetzen

Vervollständigen Sie in diesem Seminar Ihr Wissen um die in BEM I und BEM II erworbenen Grundlagen. Werden Sie zum Experten, der die Geschäftsleitung bei der Verbesserung des BEM-Verfahrens berät, das BEM-Team und die BEM-Berater bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützt und die Wirksamkeit des aktuellen BEM-Verfahrens überprüfen kann.

Die Wiedereingliederung längerfristig erkrankter Mitarbeiter hat der Gesetzgeber nicht ohne Grund als eine Managementaufgabe bezeichnet. Gestaltung, Durchführung und Verbesserung eines Betrieblichen Eingliederungsmanagements durch den Arbeitgeber sollen von ihm mit den gleichen Mitteln verwirklicht werden, wie er sie für die erfolgreiche Organisation und Weiterentwicklung seines Unternehmens einsetzt. In der Praxis geschieht dies viel zu selten. Einmal festgelegte BEM-Verfahren werden, trotz bestehender Probleme, oft unverändert beibehalten.

Qualitätsmanagement zur Einführung und Verbesserung des BEM

- Betriebsanalyse und Bildung eines Projektteams
- Entwicklung von Leitbild, Leitziel und Projektplänen
- Zielorientierte Prozessentwicklung und Prozessverbesserung
- Mitarbeiterorientierung und erfolgreiche betriebliche Einführung

Aktive psychosoziale Unterstützung der beteiligten BEM-Berater

- Psychologisches Grundlagenwissen für den BEM-Koordinator
- BEM-Teams organisieren und weiterentwickeln
- Kollegiale Supervision und lösungsorientierte Beratung
- Vorbeugen und Lösen von Konflikten im BEM-Team

Überprüfen und Verbessern von Verfahrensabläufen

- Dokumentation und Monitoring des aktuellen BEM-Verfahrens
- Auswertung und Evaluation von Prozess- und Wirkungsdaten
- Wirkungsvolle Kommunikation der erreichten Ergebnisse
- Einbindung des BEM in bestehende Managementsysteme

Der BEM-Koordinator in eigener Sache

- Reflexion von Rolle, Stärken und Verbesserungspotenzialen
- Schützender Umgang mit Beanspruchungen und Stresserleben
- Methoden des Zeit- und Energiemanagements
- Vorbereiten und durchführen von Ergebnispräsentationen

Hinweis: Dieses Seminar wendet sich an Teilnehmer, die bereits unsere Seminare »Betriebliches Eingliederungsmanagement I und II« (S. 43 f.) oder Seminare mit ähnlichen Inhalten besucht haben. Details zu den Teilnahmevoraussetzungen und der Fortbildung finden Sie auf www.poko.de/zertifizierungen.



Termine

2025	Orte	BestellNr.
13.05. – 16.05.	Travemünde/Ostsee	5238AA25
23.09. – 26.09.	Würzburg	5238AB25
25.11. – 28.11.	Münster	5238AC25



Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14



Seminargebühr ab 1.599,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.699,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.599,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/5238

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Die Überlastungsanzeige des Arbeitnehmers

Rechtzeitiger Einsatz des Betriebsrats gefragt!

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
08.04. – 09.04.	Wolfsburg	0332AB25
30.09. – 01.10.	Köln	0332AC25
28.10. – 29.10.	Leipzig	0332AD25

Fakten

Semindauer 1,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Seminaregebühr ab 899,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.099,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 899,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

65

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0332

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Die Überlastungsanzeige ist das Instrument für Mitarbeiter, um auf übermäßigen Leistungs- und Verantwortungsdruck aufmerksam zu machen und ihre Belastungsgrenze zu signalisieren. Sie ist insbesondere dann sinnvoll, wenn Mitarbeitende regelmäßig ihre Aufgaben nicht mehr in der vorgegebenen Zeit oder in der erwarteten Qualität bewältigen können. Ein gut informierter und aktiver Betriebsrat kann eine entscheidende Rolle dabei spielen, diese Anzeigen effektiv zu nutzen und damit die Arbeitsbedingungen zu verbessern. In diesem Seminar erfahren Sie, welche Angaben zur Überlastung unbedingt notwendig sind und welche Spielregeln insgesamt beachtet werden müssen. Nutzen Sie unsere Vorlagen und Muster für die Erarbeitung einer Betriebsvereinbarung. Diese Vorlagen helfen Ihnen dabei, sinnvolle und auf Ihren Betrieb zugeschnittene Regelungen zu entwickeln.

Durch die Einführung einer strukturierten und klar definierten Vorgehensweise für den Umgang mit Überlastungsanzeigen können nicht nur die Arbeitsbedingungen verbessert, sondern auch das Risiko von Fehlern und Schäden verringert werden. Ein gut funktionierendes System zur Überlastungsanzeige trägt somit zur Zufriedenheit und Gesundheit der Mitarbeiter bei und fördert eine nachhaltige und effiziente Arbeitsweise im Betrieb.

Die Überlastungssituation in der Arbeitswelt: Gründe, Anlässe und Folgen

- Dauerstress und Dauerbelastung: Ursachen und Wirkung
- Direktionsrecht des Arbeitgebers – ein Faktor, der Überlastung herbeiführen kann
- Gefahren und Risiken für die Gesundheit der Arbeitnehmer
- Arbeitsrechtliche Konsequenzen: Es drohen Abmahnung, Kündigung und Schadensersatz.

Überlastungsanzeige: Instrument zum Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer

- Rechtliche/gesetzliche Grundlagen?
- Inhalt und Ausgestaltung einer Überlastungsanzeige – die richtige Formulierung entwickeln
- Beispiele für typische Überlastungssituationen: Wie ist die beste Herangehensweise?

Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

- Prävention: Überlastungssituationen frühzeitig erkennen und gegensteuern
- Gefährdungsanalyse und Gefährdungsbeurteilung – probate Mittel einsetzen
- Mitarbeitergespräche – auf Wunsch mit dem Betriebsrat

Starke Mitbestimmungsrechte nach dem Betriebsverfassungsgesetz

- Maßnahmen des Gesundheitsschutzes nach § 87 Abs. 1 Nr. 7 BetrVG
- Zielorientierte Behandlung von Beschwerden nach § 85 BetrVG
- Eckpunkte und Vorteile einer Betriebsvereinbarung, Musterbeispiele
- Gesundheitsschonende Regelungen in Arbeitszeitbetriebsvereinbarungen mitgestalten

Hinweis: Sie interessieren sich für Seminare zu Gefährdungsbeurteilungen (S. 40) oder Burn-out (S. 47)? Dann beachten Sie unsere Veranstaltungen auf den jeweils genannten Seiten.



Burn-out im Berufsalltag

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie erste Anzeichen für ein drohendes Burn-out frühzeitig erkennen können. Sie entwickeln ein Gespür für besonders gefährdete Personen und für Burn-out verstärkende Rahmenbedingungen. Lernen Sie, was Sie als Betriebsrat tun können, um betroffene Kollegen und Ihren Betrieb zu unterstützen.

Hohe Arbeitsanforderungen und Qualitätsansprüche, enge Zeitvorgaben und Konkurrenz unter den Mitarbeitern: Lässt sich so der Arbeitsalltag für Ihre Kollegen beschreiben? Wenn dies der Fall ist, kann auf die Dauer Erschöpfung oder gar Burn-out die Folge sein. Doch nicht nur die Betroffenen selbst leiden erheblich, auch dem Unternehmen entsteht durch die dauerhaft reduzierte Arbeitsleistung beträchtlicher Schaden.

Psychische Belastungsfaktoren

- Faktoren und Auswirkungen psychischer Belastungen: z. B. Termindruck, Über- und Unterforderung, soziale Konflikte
- Abgrenzung: Stress und Burn-out
- Was ist schon gesund? Der Gesundheitsbegriff im Wandel

Ursachen und Wirkungsweise des Burn-out-Syndroms

- Burn-out und besonders gefährdete Personen
- Arbeitsdruck und Angst vor Arbeitslosigkeit als Auslöser
- Schlechte Arbeitsbedingungen als mögliche Ursache
- Die 5 Verlaufsphasen des Burn-out-Syndroms
- Auswirkungen auf Kollegen und das Unternehmen

Initiativen des Betriebsrats zur Veränderung der betrieblichen Belastungsfaktoren

- Betrieblicher Gesundheitsschutz als Aufgabe des Betriebsrats
- Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte
- Analyse kollektiver Arbeitszufriedenheit und Betriebsklimaerhebungen
- Gesundheitsfördernde Arbeitsplatzgestaltung und Arbeitsorganisation
- Zusammenarbeit mit Arbeitsmedizinern, Psychologen, Krankenkassen und Berufsgenossenschaften

Konzepte und Instrumente zur Unterstützung betroffener Kollegen

- Situationsanalyse der Risikofaktoren
- Erste Schritte im Unternehmen

Termine

2025	Orte	BestellNr.
01.04. – 04.04.	Warnemünde/Ostsee	0226AA25
16.09. – 19.09.	Augsburg	0226AB25

Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14

Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.649,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0226

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Mit Besuch einer Suchtberatungsstelle (wenn möglich)

Suchterkrankungen im Betrieb I – Alkohol und andere Drogen

Der richtige Umgang mit Sucht und Co-Abhängigkeit am Arbeitsplatz



Termine

2025	Orte	Bestellnr.
01.07. – 04.07.	Dresden	0051AB25
19.08. – 22.08.	Travemünde/Ostsee	0051AC25
21.10. – 24.10.	Köln	0051AD25

Auch als Webinar:

www.poko.de/2505



Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18



Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0051

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Suchtprobleme frühzeitig erkennen, was Sie über Co-Abhängigkeit wissen sollten und wie Sie offen auf Betroffene am Arbeitsplatz zugehen können. Die arbeitsrechtlichen Konsequenzen werden ebenso dargestellt wie die betriebsverfassungsrechtlichen Möglichkeiten des Betriebsrats. Der Besuch einer Suchtberatungsstelle gewährt Ihnen Einblick in deren Aufgaben und Arbeitsweise.

In Deutschland sind Suchterkrankungen weit verbreitet und mögliche Ursachen wie etwa der Leistungsdruck am Arbeitsplatz vielfältig. Suchtprobleme könnten dabei durch die teilweise Legalisierung des Cannabis-Konsums im betrieblichen Alltag sogar noch zunehmen. Arbeitnehmervertreter haben deshalb die Aufgabe, betroffene Kollegen professionell zu begleiten, sie über drohende rechtliche Folgen zu informieren und ihnen Hilfsangebote inner- und außerhalb des Betriebs aufzuzeigen.

Ursachen, Merkmale und Auswirkungen von Abhängigkeitserkrankungen

- Sucht – eine Krankheit wie alle anderen?
- Begriff und Bedeutung der Co-Abhängigkeit
- Alkoholspezifische Probleme von Erkrankten
- Wie umgehen mit Rückfällen?

Suchtverhalten, Krankheit und arbeitsrechtliche Folgen

- Welche Sucht ist als Krankheit anerkannt?
- THC-Tests und ärztliche Untersuchung im Rahmen des Arbeitsverhältnisses
- Abmahnung und Kündigung bei Krankheit und Sucht
- Vermeidung einer krankheitsbedingten Kündigung durch therapeutische Maßnahmen

Leistungsgewährung der gesetzlichen Krankenversicherung und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

- Ermittlung suchtauslösender Faktoren im Betrieb
- Betriebsvereinbarung für den Umgang mit Suchtkranken im Betrieb
- Neuer Regelungsbedarf wegen Cannabis?

Hilfestellung für Betroffene im Betrieb

- Bei Suchterkrankungen frühzeitig und qualifiziert intervenieren
- Anforderungen an Führungskräfte
- Der Stufenplan zur Intervention bei Suchtkrankheiten
- Umgang mit betroffenen Kollegen
- Die Helferrolle: Co-Abhängigkeit erkennen
- Grundlagen der qualifizierten Gesprächsführung
- Praktische Übungen an Fallbeispielen

Zusammenarbeit mit internen und externen Beratungsstellen

- Besuch einer Suchtberatungsstelle (sofern organisatorisch möglich)

Hinweis: Beachten Sie auch unser Seminar »Suchterkrankungen im Betrieb II« (www.poko.de/0203).

SYMPOSIUM

... von Experten auf
den Punkt gebracht.

Nicht nur für
Arbeitnehmervertreter



NEU!

Sucht – Prävention und Hilfe im Betrieb

08. – 09. April 2025 in Hamburg

Dieses Symposium bietet einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Merkmale und Auswirkungen von Abhängigkeits-erkrankungen. In vier Vorträgen werden die Teilnehmenden über die Charakteristika und Folgen unterschiedlicher Suchterkrankungen informiert. Zudem wird erläutert, wie Sie als Arbeitnehmervertreter Betroffene bei der Bewältigung ihrer Suchtprobleme unterstützen können und welche vorbeugenden Schritte im Betrieb ergriffen werden können, um Suchterkrankungen vorzubeugen. Sie haben die Möglichkeit, in Workshops zwei für Sie besonders relevante Themen auszuwählen und intensiv zu behandeln. Sie erwerben wertvolle Kenntnisse und Strategien, um Betroffene effektiv zu unterstützen und präventive Maßnahmen im Betrieb zu implementieren.

Das Thema Sucht ist vielschichtiger denn je. Neben Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit stellen auch anderen Formen der Abhängigkeit und des Missbrauchs die betriebliche Suchtprävention vor große Herausforderungen – ob Drogenabhängigkeit, Online-, Glücksspiel oder sogar Sportsucht. Diese Suchterkrankten haben nicht nur dramatische Konsequenzen im Privatleben der Betroffenen, sondern wirken sich meist auch negativ auf das Berufsleben aus.

4 Vorträge

- 1 Suchterkrankungen – Fakten, Mythen, Konsequenzen**
Unterschied Gebrauch/Missbrauch/Sucht – Auswirkungen für Unternehmen
- 2 Hilfestellung für Betroffene im Betrieb am Beispiel Alkohol**
Lösungsstrategien – Co-Abhängigkeit – konstruktiver Druck – Rückfälle
- 3 Suchtprävention im Betrieb**
Risikofaktoren – Frühwarnsystem – Guidelines – interne/externe Akteure
- 4 Betriebliches Eingliederungsmanagement und Sucht**
Gesetzlicher Handlungsrahmen – Umsetzung – Zusammenarbeit mit der GL

2 Workshop-Phasen (wählen Sie je 1 Thema aus ● und ●)

- 1 Betriebsvereinbarung »Suchtprävention im Betrieb«**
Rechtliches – formale Vorschriften – Stufenplan – Hürden bei Umsetzung
- 2 Das Beratungsgespräch – Hilfe geben, Klartext reden!**
Rahmenbedingungen – Leitfaden – Emotionen/Deeskalation – eigene Grenzen
- 3 Cannabis am Arbeitsplatz**
Wirkung/Risiken – Regelungen & Direktionsrecht – Verdacht – Aufgaben BR
- 4 Digitalsucht – Social Media, Online-Shopping, Computerspiele**
Medienabhängigkeit, Gaming, Glücksspiel – Auswirkungen – Behandlung

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
08.04. – 09.04.	Hamburg	8870AA25

Fakten

Seminardauer	2,0 Tage Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr Seminarende 16:30 Uhr
Teilnehmer	ca. 35

€ Seminargebühr ab 1.199,00 €

1. und 2. Teilnehmer	1.299,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.199,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

75

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/8870

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Mehr Infos zu den Inhalten: www.poko.de/8870



*4,5-Tage-Seminar
Mehr Zeit – mehr Inhalt*

Arbeits- und sozialrechtliche Probleme älterer Arbeitnehmer I

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
24.03. – 28.03.	Dresden	0032AB25
05.05. – 09.05.	Travemünde/Ostsee	0032AC25
02.06. – 06.06.	Überlingen/Bodensee	0032AD25
07.07. – 11.07.	Münster	0032AE25
15.09. – 19.09.	Timmendorfer Strand	0032AF25
27.10. – 31.10.	Heidelberg	0032AG25
24.11. – 28.11.	Warnemünde/Ostsee	0032AH25

*Auch als Webinar:
www.poko.de/19412*

Fakten

Seminardauer 4,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

Seminargebühr ab 1.399,00 €

1. Teilnehmer 1.649,00 €
2. und jeder weitere Teilnehmer 1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0032

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Unsere Referenten informieren Sie in diesem Seminar, womit ältere Arbeitnehmer im Betrieb erfahrungsgemäß zu kämpfen haben und verschaffen Ihnen einen eigenen Standpunkt hinsichtlich der Pläne Ihres Arbeitgebers. Sie erhalten wichtiges arbeits- und sozialrechtliches Wissen zur erfolgreichen Beratung und Unterstützung Ihrer Kollegen. Wir informieren Sie über die betriebsverfassungs- und rentenrechtlichen Rahmenbedingungen zur Gestaltung der Arbeitsverhältnisse älterer Arbeitnehmer – vor allem auch vor dem wohlverdienten Ruhestand.

Weiterarbeit bis zur Rente oder doch vorher aufhören? Diese Frage muss sich jeder Arbeitnehmer letztlich selbst beantworten. Allerdings sind hierbei umfangreiche, teilweise neu konzipierte rechtliche Vorgaben zu beachten, die sich auf arbeits-, sozial- und sogar steuerrechtliche Aspekte beziehen können. Hier ist der Betriebsrat vor Ort als Berater gefragt, der für seine Unterstützung natürlich die Übersicht über die einschlägigen Gesetze und Verordnungen bis hin zu staatlichen Förderungsmöglichkeiten benötigt.

Schutz älterer Arbeitnehmer als Aufgabe des Betriebsrats

- Nachlassende Leistungsfähigkeit – Hilfe des BR bei der Entgeltsicherung
- Kündigung wegen altersbedingter Leistungsbeeinträchtigungen und sogenannter Langzeiterkrankungen?
- Krankenversicherung und Krankengeld bei längeren Ausfallzeiten (Aussteuerung)
- Kündigungsfristen und tariflich unkündbare Arbeitnehmer – was bedeutet das?
- Diskriminierungsschutz älterer Arbeitnehmer nach dem AGG

Arbeitslosengeld und Arbeitsplatzaufgabe

- Bezugszeitraum und Leistungsumfang
- Arbeitsplatzaufgabe: Wie kann die drohende Sperrzeit vermieden werden?
- Vorsicht: begrenztes Ruhen des Anspruchs auf Arbeitslosengeld – die gesetzlichen Vorgaben kennen!
- Einschaltung von Transfergesellschaften – eine realistische Alternative?

Altersteilzeit nach Auslaufen des Altersteilzeitgesetzes

- Altersteilzeit – auch zukünftig ein attraktives Modell?
- Aufstockung nach tariflichen Vorschriften

Arbeitszeitmodelle mit Zeit- oder Wertkonten

- Sicherung von Guthaben und Übertragungsmöglichkeiten nach Flexi- und Flexi-II-Gesetz
- Finanzierung durch Entgeltumwandlung
- Steuervorteile durch nachgelagerte Versteuerung

Rente und Rentenzugang

- Rentenzugang nach dem Sozialgesetzbuch VI – variantenreiche Rentenmodelle
- Gut zu wissen: Rentenabschläge und Rentenbesteuerung
- Neu: Kompensation von Rentenabschlägen durch Abfindungszahlungen einfacher möglich
- Vorgezogene Altersrente: Wann gibt es die eigentlich?
- Attraktive Hinzuverdienstmöglichkeiten bei vorgezogener Altersrente – auf Fallstricke achten
- Immer im Blick: Betriebsrentenstärkungsgesetz und betriebliche Altersversorgung

Hinweis: Beachten Sie auch unser Seminar »Arbeits- und sozialrechtliche Probleme älterer Arbeitnehmer II« (www.poko.de/0334).



Renten- und Sozialversicherungsrecht

Ein Leitfaden von Arbeitslosengeld bis Zuverdienst zur Rente

In diesem Seminar lernen Sie nicht nur, wie der Weg in die Rente sozialversicherungsrechtlich abgesichert ist. Sie erfahren außerdem, welche Hilfen die Bundesagentur für Arbeit neben dem Arbeitslosengeld bietet, welche Leistungen infolge von Krankheiten oder Arbeitsunfällen gewährt werden und welche Voraussetzungen für eine Erwerbsminderungsrente erfüllt sein müssen. Wer ein sogenannter »rentennaher Jahrgang« ist, interessiert sich für den frühestmöglichen Rentenbeginn, welche Abschläge er hinnehmen und wie viel Steuern er zahlen muss. Sie erhalten Checklisten und Hinweise auf Beratungs- und Auskunftsstellen.

Wenn Arbeitsverhältnisse beendet, für längere Zeit unterbrochen oder nur noch eingeschränkt fortgesetzt werden können, sind Arbeitnehmer häufig auf den Bezug von Leistungen der Sozialversicherung angewiesen. Damit Sie als Betriebsrat den Kollegen sachkundig zur Seite stehen und ggf. Betriebsvereinbarungen abschließen oder anpassen können, müssen Sie über die vielfältigen Leistungen der Sozialversicherung informiert sein und z. B. wissen, welche aktuellen Hinzuverdienstmöglichkeiten bestehen.

Wann greift die Sozialversicherung?

- Unterschied zwischen Beschäftigungs- und Arbeitsverhältnis
- Befreiung von der Sozialversicherungspflicht
- Gesetzlich geregelt: Mini- und Midijobs – wo ist der Unterschied und wie wirkt er sich aus?

Wo hilft die Bundesagentur für Arbeit?

- Transferleistungen und deren Voraussetzungen
- Eingliederungszuschüsse und Co.
- Gründungszuschuss für Selbstständige – lohnt sich das?
- Welche besonderen Leistungen gibt es für behinderte Menschen?

Was gewähren Kranken- und Unfallversicherung?

- Krankengeld und Verletztengeld
- Arbeitsunfall bei mobiler Arbeit: Bin ich gesetzlich versichert?
- Häusliche Pflege – ein brennendes Thema gerade für die Zukunft
- Wahltarife und Selbstbehalt – was bedeutet das eigentlich?

Wann gibt es vorzeitige Erwerbsminderungsrenten?

- Gesundheitliche Einschränkung des Leistungsvermögens
- Dauer und Höhe der Erwerbsminderungsrente: Wie sind die gesetzlichen Vorgaben?
- Hinzuverdienstmöglichkeiten – neu geregelt

Welche Altersrente ab wann?

- Rentenrelevante Zeiten und Wartezeiten – was ist das?
- Wichtig zur Berechnung meiner persönlichen Rente: Entgeltpunkte und Rentenwert
- Wie berechnet man die Höhe der Abschläge?
- Rente mit 63 – wann und für wen ist sie möglich?

Welche Optimierungsmöglichkeiten gibt es?

- (Teil-)Rente und Hinzuverdienstmöglichkeiten
- Rente und Steuern: Vorsicht ist geboten!
- Weiterarbeit über die Regelaltersgrenze hinaus – geht das überhaupt und wenn ja, wie?
- Nutzung von Beratungs- und Auskunftsstellen – ganz dringend empfohlen!

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
18.03. – 21.03.	Berlin	0146AA25
13.05. – 16.05.	Konstanz/Bodensee	0146AB25
15.07. – 18.07.	Hamburg	0146AC25
23.09. – 26.09.	Frankfurt/Main	0146AD25
11.11. – 14.11.	Dortmund	0146AE25

Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

Seminargebühr ab 1.399,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.649,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.399,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0146

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Ältere Arbeitnehmer im Betrieb

Strategien und Unterstützungsmaßnahmen
für wertvolle Arbeitskräfte



01. – 02. Juli 2025 in München

Ob vorzeitiger Ruhestand, Altersteilzeit oder die Fortsetzung der Arbeit über die reguläre Altersgrenze hinaus – dieses Symposium bietet Ihnen umfassende Einblicke in die Ausgestaltung verschiedener Modelle der Beschäftigung im Alter und deren rentenrechtliche Auswirkungen. Darüber hinaus werden Attraktivität und Chancen flexibler Arbeitszeitmodelle diskutiert sowie Strategien für die Integration älterer Arbeitnehmer in Zeiten des digitalen Wandels aufgezeigt.

In einer Ära des demografischen Wandels, des Fachkräftemangels und der steigenden Lebenserwartung gewinnt die Beschäftigung älterer Arbeitnehmer zunehmend an Bedeutung. Der Betriebsrat hat zahlreiche Möglichkeiten, Einfluss auf die Personalplanung zu nehmen und dafür zu sorgen, dass gute betriebliche Rahmenbedingungen für diese Gruppe geschaffen werden. Im Rahmen des Symposiums werden Ihnen Ansätze von der Evaluationsphase bis hin zur praktischen Umsetzung vorgestellt.

Termin

2025	Ort	Bestellnr.
01.07. – 02.07.	München	8831AA25

Fakten

Semindauer 2,0 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 16:30 Uhr

Teilnehmer ca. 35

Seminargebühr ab 1.299,00 €

1. und 2. Teilnehmer	1.399,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.299,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

80 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/8831

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



8 Vorträge

- 1 Arbeiten im Alter – ein Überblick**
Rente mit 63 & Weiterarbeit: Motive & Erfahrungen – politische Impulse
- 2 Wichtiger denn je: Personalmanagement im demografischen Wandel**
Vorschlagsrecht – demografieorientierte Planung – Later Life Workplace Index
- 3 Arbeitsplatzgestaltung und Ergonomie**
Gefährdungsbeurteilung – Arbeitsaufgaben, -zeiten & -abläufe
- 4 Früher in Rente: So einfach ist das nicht!**
Ausstiegsvarianten – langjährig Versicherte – Hinzuverdienst-Fallen
- 5 Altersteilzeit – immer noch eine Alternative?**
Berechtigte – Urlaub/Krankheit/Mehrarbeit – Entgelt – Vertrag & BV
- 6 Arbeiten im Ruhestand: als Rentner im Job**
Befristung – Hinausschieben – steuerliche Folgen – Kündigungsschutz?
- 7 Arbeitszeitflexibilisierung als Chance**
Gängige Modelle – mobile Arbeit – Arbeitszeitkonten – flexible Teilzeit
- 8 Integration älterer Arbeitnehmer in den technologischen Wandel**
Angstabbau – gezielte Schulung – Wissenstransfer – unterstützende Kultur

Mehr Infos zu den Inhalten: www.poko.de/8831



Vorzeitiger Ruhestand und Arbeiten trotz Rente

Praktische Tipps zum Arbeiten im Alter und zur Vermeidung drohender Altersarmut

Wir informieren Sie über die Möglichkeiten der Beendigung des Arbeitsverhältnisses vor Erreichen des Regelrenteneintrittsalters, aber auch zur Weiterarbeit darüber hinaus. Sie lernen, Ihre Kollegen effektiv zu unterstützen und ihnen einen sozialadäquaten Übergang in den endgültigen Ruhestand zu ermöglichen. Dazu geben wir Ihnen Tipps für die rechtssichere Gestaltung der Verträge und beleuchten die begleitenden sozialrechtlichen Aspekte.

Altersarmut – was tun, wenn man als Arbeitnehmer angesichts der zu erwartenden geringen Rente nach Auswegen sucht? Oder wenn man aus anderen Gründen wie z. B. unbegrenzter Hinzuverdienstmöglichkeiten gerne noch weiterarbeiten möchte? Zur Unterstützung älterer Kollegen bei ihrer diesbezüglichen Entscheidung müssen Sie als Betriebsrat die rechtlichen Grundlagen, die sich vor allem in Gesetzen, in Tarifverträgen und Arbeitsverträgen verstecken, sehr gut kennen.

Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit Erreichen des Regelrenteneintrittsalters – muss das eigentlich sein?

- Befristung auf den Bezug der Regelaltersrente – normal, aber auch zulässig?
- Befristungsmöglichkeiten durch Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung oder Arbeitsvertrag
- Was passiert, wenn ich ein unbefristetes Arbeitsverhältnis besitze?

Beschäftigung bis zum Regelrenteneintrittsalter – arbeits- und sozialrechtlich betrachtet

- Weiter in Vollzeit oder geht auch Teilzeit?
- Keine Hinzuverdienstgrenzen bei vorgezogener Altersrente – auf Fallstricke aufpassen!
- Voll- und Teilrenten – praktische Tipps zur Ermittlung der Höhe
- Rolle des Arbeitgebers beim Bezug vorgezogener Altersrente und Weiterarbeit

Beendigung vor Erreichen der Regelaltersrente

- Geschafft – wann kann es in vorgezogene Altersrente gehen?
- Welche Rentenarten kommen in Frage? Was bringt die Teilrente?
- Mit Abschlag oder abschlagsfrei – was geht und was geht nicht?
- Was sagt die Agentur für Arbeit, wenn Kollegen frühzeitig aufhören?

Sonderfall: Beendigung durch Aufhebungs- oder Abwicklungsvertrag

- Pro und Contra Aufhebungsvertrag
- Wichtig: Wann droht eine Sperrzeit?
- Das Ruhen der Arbeitslosengeldzahlung bei vorzeitigem Ausscheiden
- Einsatz der Abfindung zum Ausgleich von Rentenverlusten – rechtzeitig planen

»Senior Experten« – Arbeiten nach Erreichen der Regelaltersrente

- Befristung nach dem TzBfG – mit oder ohne Sachgrund
- Was heißt »Hinausschieben« nach § 41 SGB VI?
- Besteht eigentlich Kündigungsschutz in der Rente?
- Mobile Arbeit und Homeoffice – geht das auch im Alter?
- Alternative Beschäftigung als selbstständiger Berater – auf »Scheinselbstständigkeit« aufpassen!
- Mitbestimmung des Betriebsrats – auch beim »Hinausschieben«?

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
20.05. – 22.05.	Berlin	0437AB25
02.09. – 04.09.	Leipzig	0437AC25
02.12. – 04.12.	Köln	0437AD25

Fakten

Seminardauer 2,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18

€ Seminargebühr ab 1.299,00 €

1. Teilnehmer 1.399,00 €
2. und jeder weitere Teilnehmer 1.299,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

80

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0437

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Kollegen und Mitarbeiter professionell beraten**, P. Waltner, 218 Seiten

Personalgespräche begleiten – Beschäftigte unterstützen

Mitarbeitern bei schwierigen Gesprächen zur Seite stehen

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
05.03. – 07.03.	Hamburg	0278AA25
01.07. – 03.07.	Düsseldorf	0278AB25
23.09. – 25.09.	Timmendorfer Strand	0278AC25
28.10. – 30.10.	München	0278AD25

In diesem Seminar erarbeiten Sie Ihren persönlichen Leitfaden zur Teilnahme an Personalgesprächen. Sie erhalten Hilfestellung, wie Sie Kollegen auch ohne lange Vorbereitung in schwierigen Gesprächen souverän begleiten können. Sie stärken Ihre Gesprächsführungskompetenz, um den Mitarbeiter wirkungsvoll unterstützen zu können und das Bestmögliche zu erreichen.

Personalgespräche werden meist vom Arbeitgeber initiiert oder angeordnet. Arbeitnehmer haben dabei vorab oft keine Kenntnis vom Inhalt des Gesprächs, häufig aber ein ungutes Gefühl. Geht es um die Beurteilung der Leistung, Veränderungen des Arbeitsplatzes oder Umstrukturierungen? Immer häufiger suchen Kollegen daher Unterstützung bei Ihnen – dem Betriebsrat.

Im Vorfeld – worauf sollten die Kollegen und Sie vorbereitet sein?

- Themen in Personalgesprächen: Leistungsbeurteilung, Aufhebungsvertrag, Kurzarbeit, Entgeltfragen, Sozialverhalten, Arbeitsumfeld, berufliche Entwicklung und Qualifikation
- In Krisenzeiten: Berücksichtigung der wirtschaftlichen Lage des Betriebs
- Das Gesprächsziel bestimmen – was bezweckt der Arbeitgeber, was kann der Mitarbeiter erreichen?
- Ihre Rolle als Betriebsrat im Gespräch: Berater, Fürsprecher, Konfliktlöser?
- Eine gemeinsame Gesprächsstrategie entwickeln

Der Betriebsrat als unterstützender Gesprächsteilnehmer

- So gewinnen Sie schnell einen Überblick
- Frage- und Gesprächstechniken, um den Gesprächsverlauf in »richtige Bahnen« zu lenken
- Umgang mit heiklen Fragen – wann sollten Sie als Betriebsrat eingreifen?
- Verhandeln über Beurteilung, Veränderungs- und Entwicklungsperspektiven
- Deeskalation und Rückkehr zu einem konstruktiven Gespräch

Das Personalgespräch in der Praxis – Übungen mit Trainer-Feedback

- Entwicklung eines Gesprächsleitfadens für die Praxis
- Tipps für kompetentes und souveränes Auftreten
- Praktische Übung verschiedener Gesprächssituationen

Fakten

Semindauer 2,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14

Seminargebühr ab 1.199,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.349,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.199,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Gremiums zu einem Termin

80

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0278

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Mitarbeiter in Ausnahmesituationen - Trauer, Pflege, Krise**, Thomas Achenbach, 208 Seiten

Unterstützung von Kollegen in Ausnahmesituationen

Wie Sie bei Krankheit, Trauer, Gewalt, Krisen professionell helfen können

In diesem Seminar lernen Sie, mit Kollegen in akuten Notlagen und persönlichen Krisenzeiten umzugehen. Sie erhalten Praxistipps und Handlungsempfehlungen zum Vorgehen in der (Krisen-)Beratung. Am Ende des Seminars wissen Sie, welche Netzwerke Sie zu Rate ziehen können, wenn es ernst wird, wie Sie mit den Gefühlen und Belastungen Ihrer Kollegen einfühlsam umgehen können und dabei Ihre eigenen Grenzen wahren.

Ob Trennung, Tod, unerwartete Kündigung, eine ernste Erkrankung oder ein schwerwiegender Fehler bei der Arbeit: Jeden von uns können persönliche Schicksalsschläge treffen und sie beeinflussen nicht nur unser Privat-, sondern auch unser Arbeitsleben in großem Maße. Um als Arbeitnehmervertreter in diesem Fall angemessen und unterstützend tätig werden zu können, benötigen Sie einen geeigneten Notfallkoffer.

Persönliche Krisen – wenn es dicke kommt

- Krisendefinition: akut/anhaltend – persönlich/gesellschaftlich
- Ausprägungsformen der Krise, wie zeigt sie sich beim Betroffenen?
- Folgen für Gesundheit und Leistungsfähigkeit
- Auswirkung von Krisen auf Kollegen, Teams und die Organisation

Notfall-Direkthilfe – wenn es akut ist

- Von heute auf morgen ist alles anders
- Empathie – da sein, zuhören und unterstützen
- Interne und externe Hilfsangebote kennen und anbieten
- Wie bewahre ich als Betriebsrat einen klaren Kopf?

Krisen einordnen und richtig begegnen

- Organisationsebene: wenn Mehrere betroffen sind
- Verantwortlichkeiten des Arbeitsgebers
- Den Dialog in Krisenzeiten aufrechterhalten
- Kommunikation als Schlüssel zum ersten Umgang mit Sorgen und Belastungen
- Maßnahmen dagegen: offen ansprechen, Vertrauen schaffen und Sicherheit bieten
- Grenzen setzen: Bis wohin können Sie als Arbeitnehmervertreter folgen, wann wird es für Sie zu viel?

Krisenbegleitung: am Ball bleiben

- Wenn Sie über eine längere Zeit im Gespräch sind
- Gesprächsführung: im Einzelgespräch, im Team, mit Dritten
- Beratung themenspezifischer Belastungen, wie Arbeitsplatzverlust oder Zukunftssorgen

Krisenbewältigung – Ressourcen aus Krisen schöpfen

- Selbstreflexion – bin ich selbst betroffen?
- Wie finde ich selbst den Weg aus der Krise?
- Selbstvertrauen steigern, Vertrauen untereinander stärken
- Resilienz – persönliche Widerstandskraft entwickeln

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
18.03. – 21.03.	Dresden	0454AA25
08.07. – 11.07.	Bernried/Starnberger See	0454AB25
14.10. – 17.10.	Münster	0454AC25

Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 14

€ Seminargebühr ab 1.449,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.549,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.449,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

90

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0454

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Rhetorik – Ratgeber für Betriebsräte**, Christian Rangenau, 116 Seiten inkl. PDF

Rhetorik I

Die Macht der Sprache nutzen und wirkungsvoll auftreten

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
11.03. – 14.03.	München	0015AC25
08.04. – 11.04.	Münster	0015AD25
06.05. – 09.05.	Dresden	0015AE25
22.07. – 25.07.	Timmendorfer Strand	0015AF25
26.08. – 29.08.	Düsseldorf	0015AG25
23.09. – 26.09.	Konstanz/Bodensee	0015AH25
07.10. – 10.10.	Timmendorfer Strand	0015AI25
04.11. – 07.11.	Dresden	0015AJ25
25.11. – 28.11.	Köln	0015AK25

In diesem Seminar lernen Sie, Redebeiträge professionell aufzubauen und wirkungsvoll zu präsentieren. Sie erfahren, wie Sie Stimme und Körpersprache erfolgreich einsetzen und trainieren typische Redesituationen aus Ihrem Betriebsratsalltag. Video-Feedback und wertvolle Profi-tipps zeigen Ihnen, wie Sie dabei am überzeugendsten wirken. Und das alles ohne Druck und Schritt für Schritt.

Reden, Diskutieren und Präsentieren sind notwendige Fähigkeiten, um sich Gehör zu verschaffen. Aber wie schafft man es, überzeugend zu sein, mit Lampenfieber umzugehen und auch vor großen Gruppen souverän aufzutreten? Durch das Trainieren rhetorischer Techniken und Methoden erlernen Sie in kurzer Zeit den wirkungsvollen Einsatz der Sprache und optimieren Ihre Redebeiträge. Am Ende dieses Seminars werden Sie eine verblüffende Erkenntnis gewonnen haben: Reden und überzeugen – auch vor großen Gruppen – ist gar nicht so schwer und macht sogar Spaß!

Vorträge kompetent und wirkungsvoll vorbereiten

- Verschiedene Redeanlässe in der Betriebsratsarbeit
- Eigene Ziele und Gesprächsstrategien entwickeln
- Zielgruppengerechte Ansprache (Kollegen/Geschäftsleitung)
- Reden und Vorträge strukturiert aufbauen
- Werte und Meinungen überzeugend und kompetent vermitteln

Selbstbewusst auftreten und überzeugen

- Lampenfieber und Redeangst überwinden
- Persönliche Stressfaktoren erkennen
- Wichtige Rede- und Sprechtechniken, damit Zuhörer gerne zuhören
- Spannung und Aufmerksamkeit erzeugen
- Wirkungsvolle Präsentationstechniken
- Souverän und selbstbewusst auftreten und reden
- Körpersprache authentisch und wirkungsvoll einsetzen
- Mit Stimme und guter Artikulation selbstsicher und verständlich sprechen

Praxis-Training mit Video-Feedback

- Training typischer Redesituationen aus dem Teilnehmerkreis

Hinweis: Beachten Sie auch unser Seminar »Rhetorik II« (www.poko.de/0014).

Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 11

€ Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Gremiums zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen www.poko.de/0015

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Webinar: Wirksames Argumentieren

So steigern Sie Ihre Überzeugungskraft

In diesem Webinar lernen Sie, Ihre persönliche Durchsetzungsfähigkeit durch professionelle Argumentationstechniken zu steigern und in Rede-, Diskussions- und Verhandlungssituationen erfolgreich einzusetzen.

Überzeugende Argumentation ist ein unverzichtbares Handwerkszeug des Betriebsrats. Ob in der Betriebsratssitzung, in der Diskussion mit Kollegen oder in der Verhandlung mit dem Arbeitgeber – ohne sichere und treffende Argumente werden Sie andere nicht für Ihre Ziele gewinnen. Je stärker Ihre Argumente sind und je präziser sie vorgetragen werden, desto größer ist Ihr Erfolg.

Die persönliche Argumentationskompetenz steigern

- Worauf wollen Sie hinaus? Klarheit über eigene Ziele und Interessen gewinnen
- Authentisch auftreten und Glaubwürdigkeit ausstrahlen
- Stärken-Schwächen-Analyse
- Knackig formulieren: Argumentationstechnik und -taktik
- Frage- und Antwort-Techniken
- Schlagfertigkeit und Treffsicherheit

Unfaire Argumentationen erkennen und professionell kontern

- Strategien bei unfairen Argumentationen, Einwandbehandlung
- Interessen hinter den Positionen identifizieren und thematisieren
- Unfairen Verhandlungsmethoden erfolgreich begegnen
- Wann ein Kompromiss die bessere Lösung sein kann

Überzeugend argumentieren in der Verhandlung mit dem Arbeitgeber

- Verhandlungsziel und -verlauf professionell planen
- Das Gremium als Verhandlungsteam aufstellen
- Unterschiedliche Verhandlungsstrategien (Kooperation, Konfrontation etc.)



Termin

2025	Uhrzeiten	BestellNr.
05.11. – 07.11.	09:00 – 12:30 Uhr	9445AB25



Fakten

Webinardauer	6 Module an 3 Tagen à 90 Minuten
Teilnehmer	ca. 14



Webinargebühr ab 799,00 €

1. Teilnehmer	899,00 €
2. Teilnehmer	849,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	799,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt.
Preis pro Person eines Gremiums zu einem Termin

50

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/9445

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





Konfliktmanagement I

Professionell und konstruktiv mit Konflikten umgehen

Termine

2025	Orte	Bestellnr.
08.04. – 11.04.	Münster	0175AB25
20.05. – 23.05.	Konstanz/Bodensee	0175AC25
15.07. – 18.07.	Hamburg	0175AD25
09.09. – 12.09.	Düsseldorf	0175AE25
21.10. – 24.10.	Miesbach	0175AF25
02.12. – 05.12.	Dresden	0175AG25

Sie erweitern mit diesem Seminar Ihr Handlungsspektrum, Konfliktsignale frühzeitig wahrzunehmen und Konflikte zielgerichtet und konstruktiv anzugehen. Sie erfahren, wie Sie Kollegen gezielt unterstützen können, wenn diese in Streit mit dem Arbeitgeber oder Kollegen geraten. Ihnen wird vermittelt, wie Sie Spannungen frühzeitig erkennen und offen ansprechen, Konflikte analysieren und lösungsorientiert bearbeiten können. Dieses Wissen hilft Ihnen dabei, bei Streitigkeiten mit dem Arbeitgeber als souveräner Gesprächs- und Verhandlungspartner aufzutreten.

Konflikte im Berufsleben sind alltäglich und belasten die Beteiligten meist sehr. Sie können gewünschte Veränderungen blockieren sowie die Produktivität und Arbeitszufriedenheit im Unternehmen massiv einschränken. Die Arbeitnehmervertretungen müssen sich daher auf verschiedenen Ebenen mit Konflikten auseinandersetzen und Lösungen finden, von denen am Ende möglichst alle Beteiligten profitieren. Denn ein konstruktiver Umgang mit Konflikten bietet Chancen für eine höhere Motivation, ein positives Arbeitsklima und damit auch verbesserte Leistungen.

Konfliktarten und deren Ursachen erkennen

- Analyse von Konflikten: Persönliche und strukturelle Konflikte, Konfliktkultur im Unternehmen, Konflikte aus systemischer Sicht
- Die unterschiedlichen Ebenen eines Konflikts
- Eskalationsstufen und Dynamik von Konflikten
- Erkennen und Einordnen von Konflikten im Betrieb

Arbeitnehmervertreter als Konfliktberater in typischen Konfliktsituationen

- Konflikte zwischen Arbeitnehmern
- Konflikte mit Vorgesetzten
- Konflikte zwischen Fraktionen und/oder einzelnen Mitgliedern im Betriebsrat
- Konflikte zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber

Erkennen des eigenen Konfliktverhaltens

- Typische Verhaltensmuster
- Die eigene Rolle im Konflikt erkennen
- Die besondere Rolle des Betriebsrats in Konflikten

Konstruktive Gesprächsführung in Konfliktsituationen

- Voraussetzungen und Grenzen für konstruktive Konfliktgespräche
- Vorbereitung auf eine Konfliktbearbeitung, Einstellen auf den Gesprächspartner, Klärung eigener Ziele
- Phasen eines lösungsorientierten Konfliktgesprächs
- Umgang mit eigenen und fremden Emotionen, Verärgerung und Antipathie
- Gesprächstechniken zur Deeskalation, Umgang mit Widerständen
- Praxisbeispiele und Fallbearbeitung

Hinweis: Seminare zum Thema Konfliktmanagement können erforderlich sein im Sinne des § 37 Abs. 6 BetrVG (LAG Berlin-Brandenburg 17.03.2016 – 26 TaBV 2215/15). Beachten Sie auch unser Seminar »Konfliktmanagement II« (www.poko.de/0112).

Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 11

Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.649,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10 und Hinweis

Infos & Buchen www.poko.de/0175

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat





*Gratis
im Seminar!*

Ihr Vorteil: Im Seminar erhalten Sie das Buch **Wirtschaftsmediation**, Wolfgang Preis, 280 Seiten

Mediation im Betrieb I

Konflikte entschärfen und konstruktive Lösungen finden

Erwerben Sie die Fähigkeit, in betrieblichen Konflikten souverän zu agieren und Ihre Kollegen vor arbeitsrechtlichen Konsequenzen zu schützen. Sie lernen mittels Mediation tragfähige Konfliktlösungen mit den Beteiligten zu erarbeiten. Dabei erhalten Sie ein fundiertes Feedback von unseren Experten. Selbstverständlich wird dabei auf Ihre konkreten betrieblichen Problemstellungen eingegangen, damit Sie das erworbene Wissen umgehend in Ihrem Betrieb umsetzen können, um kräfteaufwändige Dauerkonflikte zu beenden.

Mediation ist eine erfolgreiche und seit Jahrzehnten bewährte Methode zur Konfliktbeilegung, die auf der rechtlichen Grundlage des Mediationsgesetzes (MediationsG) und dessen Ausführungsrichtlinien beruht. Mediation ist ein vertrauliches und strukturiertes Verfahren, bei dem Parteien mithilfe eines oder mehrerer Mediatoren freiwillig und eigenverantwortlich eine einvernehmliche Beilegung ihres Konflikts anstreben.

Mediation und betriebliche Interessenvertretung

- Unterschiede zwischen Verhandlung, Mediation und Schlichtung
- Rahmenbedingungen einer betrieblichen Mediation
- Vorteile interner und externer Mediation, externe Mediatoren finden, Eignung bewerten
- Betriebsrat – wann Partei, wann Vermittler?
- Leitprinzipien der Mediation, innere Haltung des Betriebsrats als Mediator

Basistechniken – wie funktioniert Mediation?

- Phasenmodell der Mediation
- Praktische Visualisierungstechniken zur Unterstützung des Einigungsprozesses
- Gewaltfreie Kommunikation und lösungsfokussierte Gesprächstechniken
- Das Harvard-Konzept – verhandeln statt zu kämpfen
- Lösungsbegleitung und Ergebnissicherung
- Umgang mit Vorgesetzten in der Mediation

Aufgaben des Betriebsrats als Konfliktberater

- Verstehen des Konfliktverhaltens und typischer Konfliktverläufe
- Eskalation und Destruktion abbauen – konstruktive Konfliktbearbeitung
- Als Unterstützer wirken, ohne selbst Entscheidungen zu treffen
- Beteiligte zur Bereitschaft führen, gemeinsam eine Vereinbarung zu finden

Praktische Fallbearbeitungen der Teilnehmer

- Bearbeitung von konkreten schwierigen Konfliktsituationen
- Detailliertes Feedback für jeden Teilnehmenden

Hinweis: Da die Konfliktbearbeitung ständige Aufgabe des Betriebsrats ist und neue Methoden der Konfliktbewältigung für den Betrieb enorme Kostenersparungen ergeben können, kann dieses Seminar für jeden Betriebsrat nach § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. für jeden Personalrat entsprechend der jeweiligen Personalvertretungsgesetze erforderlich sein. Beachten Sie auch unser Seminar »Mediation im Betrieb II« (www.poko.de/0338).

Termine

2025	Orte	BestellNr.
08.07. – 11.07.	Köln	0212AA25
07.10. – 10.10.	Timmendorfer Strand	0212AB25

Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 11

€ Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer	1.649,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer	1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10 und Hinweis

Infos & Buchen

www.poko.de/0212

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



KOMPAKTAUSBILDUNG

... in 3 Modulen

Nicht nur für
Arbeitnehmervertreter

Zertifikat

Max Mustermann

hat an der Kompaktausbildung in 3 Modulen zum

Mobbing- und Konfliktberater

Wegkommen

Modul 1

- Ist das schon Mobbing?
- Konfliktarten und deren Ursachen
- Reflexion – wie verhalte ich mich im Konflikt?
- Konstruktive Gesprächsführung in Konfliktsituationen
- Präventions- und Bewältigungsmaßnahmen

Modul 2

- Rolle der Arbeitnehmervertretung bei Mobbingfällen
- Rechtliche Einordnung von Mobbing

Ausbildung Mobbing- und Konfliktberater

Aktiv gegen Mobbing und für ein besseres Betriebsklima

Termine

Bestellnr. 5370AA25

Modul 1	18.03. – 21.03.2025	Berlin
Modul 2	24.06. – 27.06.2025	Berlin
Modul 3	26.08. – 29.08.2025	Berlin

Mit Zertifikat

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen 3 Modulen erhalten Sie ein Zertifikat. Die Ausbildungsreihe kann nur als Gesamtheit gebucht werden.

Mit unserer Ausbildung werden Sie zum professionellen Ansprechpartner bei Konflikten und Mobbing im Betrieb. Lernen Sie, Konfliktgespräche lösungsorientiert zu führen, erkennen Sie frühzeitig Mobbing am Arbeitsplatz und erfahren Sie, welche Handlungs- und Präventionsmaßnahmen sich anbieten. Wir geben Ihnen Hilfestellung, wie Sie als Arbeitnehmervertreter Ihrer besonderen Rolle in der Konfliktberatung gerecht werden können.

Ungelöste Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz beeinflussen das psychische und physische Wohlbefinden maßgeblich und wirken sich auf die gesamte Lebensqualität aus. Es kommt zu hohen Krankenständen, Verminderung der Arbeitsleistung, Arbeitsplatzwechsel und gar zu hohen finanziellen Einbußen aufgrund fehlender und fehlgeleiteter Motivation der Mitarbeiter. Nutzen Sie Ihre Möglichkeiten und Beteiligungsrechte, um aktiv zur Konfliktlösung beizutragen, Mobbingkreisläufe zu durchbrechen und das Betriebsklima nachhaltig zu verbessern.

Davon profitieren Sie:

- Facettenreiches Themenspektrum von den Ursachen über die Gesprächsführung bis zur effektiven Prävention
- Gleichbleibende Lerngruppe für den vertrauensvollen Erfahrungsaustausch
- Zertifikats-Abschluss zum Nachweis Ihrer Qualifikation
- Know-how zweier Top-Experten mit riesigem Fachwissen und Praxiserfahrung

Ihre Referenten:

Martin Nowosad

Diplom-Psychologe

Dank seiner Tätigkeit zunächst ausschließlich als freiberuflicher Trainer, dann als Leiter einer Weiterbildungsakademie und der sich anschließenden Position als leitender Angestellter eines Großkonzerns entwickelte der Diplom-Psychologe enormes Know-how in den Bereichen Arbeits- und Organisationspsychologie. In Seminaren überzeugt er insbesondere Arbeitnehmervertreter auf lebendige Weise mit seinem umfangreichen Erfahrungsschatz.

Walter Strop

Ass. jur. Rechtsanwalt und Notar a. D., Fachanwalt für Arbeitsrecht

Schon recht bald nach seiner Spezialisierung u. a. auf das Arbeitsrecht brannte unser Referent für die Interessen von Arbeitnehmervertretungen. Er berät Betriebsräte nicht nur vor Gericht, sondern teilt sein Wissen in Vorträgen und Seminaren bereits seit sehr vielen Jahren. Sehr genau kennt er sich dadurch auch in gesundheitsrechtlichen Themen der Arbeitswelt aus.

Teilnehmer der Ausbildung:

»Austausch, Beispiele aus der Praxis, Gruppendynamik – das hat mir am besten gefallen.«

»Vielen Dank, war eine tolle Woche, freue mich auf den nächsten Block!«

»Inhalte, Team, Aufarbeiten von Praxisfällen, informative Folien und Inhalte – das hat mir am besten gefallen.«

Fakten

Seminardauer	3 x 3,5 Tage Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr Seminarende 12:30 Uhr
Teilnehmer	ca. 14

Gebühr 4.797,00 €

Je Teilnehmer

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten

285 Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10Infos & Buchen www.poko.de/5370

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Modul 1 (3,5 Tage Praxis)

Ist das schon Mobbing?

- Schikanen, Diskriminierung und Demütigung am Arbeitsplatz
- Ursachen und Folgen von Mobbing für Betroffene und Unternehmen

Konfliktarten und deren Ursachen

- Typische Konflikte und Konfliktkultur im Unternehmen
- Soziale Wahrnehmung und Beurteilung konfliktreicher Situationen

Reflexion – wie verhalte ich mich im Konflikt?

- Unterschiedliche Persönlichkeiten im Unternehmen
- Eigene typische Verhaltensmuster und persönliche Glaubenssätze

Konstruktive Gesprächsführung in Konfliktsituationen

- Bereitschaft der Beteiligten zur Konfliktlösung herstellen
- Wertschätzende und lösungsorientierte Konfliktgespräche
- Umgang mit Widerständen sowie eigenen und fremden Emotionen
- In hitzigen Situationen deeskalieren – aber wie?

Praxisbeispiele und Bearbeitung eigener Konfliktsituationen

Modul 2 (2,0 Tage Praxis + 1,5 Tage Recht)

Rolle der Arbeitnehmervertretung bei Mobbingfällen

- Anwalt des Betroffenen oder Konfliktmoderator?
- Umgang mit widersprüchlichen Rollenerwartungen
- Wie gehe ich als Betriebsrat mit den Tätern um?

Rechtliche Einordnung von Mobbing

- Übersicht über die aktuelle Rechtslage, Beweisbarkeit von Mobbinghandlungen
- Beschwerderecht und Anspruch auf Abhilfe durch den Arbeitgeber
- Mögliche Maßnahmen gegen den »Mobber«

Reaktionsmöglichkeiten und Präventivmaßnahmen

- Ansprüche des Betroffenen gegen Täter und/oder Arbeitgeber
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Betriebsvereinbarungen als Prävention

Juristische Vorgehensweisen anhand von Praxisbeispielen

Modul 3 (3,5 Tage Praxis)

Reflexion der Inhalte aus den Vormodulen

Besonderheiten einer Mobbingberatung

- Unterschiede zu anderen Beratungssituationen
- Klärung der Beweislage und der Glaubwürdigkeit
- Methoden zur akuten Deeskalation und Strategien zur Krisenbewältigung
- Schwierige Persönlichkeiten im Unternehmen

Gemeinsam gegen Mobbing! Zusammenarbeit mit Führungsverantwortlichen

- Entwicklung von Maßnahmen für ein positives Betriebsklima
- Systematischer Umgang mit Mobbingfällen
- Aufbau einer Beratungsstruktur und Mobbing-Sprechstunde
- Transaktionsanalyse als Möglichkeit zur Konfliktlösung

Präventionsmöglichkeiten – Ideen und Praxisbeispiele



Mobbing I

Aktiv gegen Diskriminierung – Handlungsstrategien des Betriebsrats



Termine

2025	Orte	Bestellnr.
01.04. – 04.04.	München	0116AC25
13.05. – 16.05.	Dresden	0116AD25
08.07. – 11.07.	St. Peter-Ording/Nordsee	0116AE25
09.09. – 12.09.	Bernried/Starnberger See	0116AF25
21.10. – 24.10.	Düsseldorf	0116AG25
25.11. – 28.11.	Berlin	0116AH25

*Auch als Webinar:
www.poko.de/9415*



Fakten

Semindauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 18



Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.599,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

95

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10 und Hinweis

Infos & Buchen www.poko.de/0116

Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



In diesem Seminar erfahren Sie alles, was Sie über Mobbing am Arbeitsplatz wissen müssen. Wir informieren Sie über Ursachen und mögliche Folgen von Mobbing, über Ihre rechtlichen Möglichkeiten und wie Sie professionell mit Betroffenen und Tätern umgehen können. Sie lernen, wie Sie Mobbing erkennen und aktiv eingreifen können.

Mobbing am Arbeitsplatz ist ein großes Problem, sowohl für die Betroffenen als auch für das Unternehmen. Nutzen Sie Ihre Möglichkeiten und Beteiligungsrechte, um Schikanen, Intrigen und Psychoterror gegenzusteuern, Betroffenen Rückhalt zu geben und Mobbingkreisläufe frühzeitig zu durchbrechen.

Grundlagen und Ursachen von Mobbing

- Definition von Mobbing
- Besondere Formen des Mobblings (z. B. Bossing, Cybermobbing, usw.)
- Typische Mobbing-Handlungen
- Zusammenhang von Mobbing-Betroffenen und Persönlichkeit
- Organisations-, Führungs- und Kommunikationsdefizite bei der Arbeit
- Gruppendynamische Prozesse in Teams

Folgen von Mobbing

- Körperliche und psychische Auswirkungen auf Betroffene
- Auswirkungen auf das Arbeitsklima und die Leistungsfähigkeit
- Wirtschaftliche Folgen für das Unternehmen

Handlungsstrategien für den Betriebsrat

- Mobbing frühzeitig erkennen
- Strategien und Deeskalation bei akuten Mobbingfällen
- Gespräche mit Betroffenen, Führungskräften oder Teams
- Öffentlichkeitsarbeit zur Mobbingprävention

Rechtliche Einordnung von Mobbing

- Übersicht über die aktuelle Rechtslage
- Beweisbarkeit von Mobbinghandlungen
- Unterlassung, Schadensersatz, Schmerzensgeld
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Betriebsvereinbarungen

Hinweis: Dieses Seminar ist bereits dann erforderlich, wenn es betriebliche Konfliktsituationen gibt, die selbst noch kein Mobbing sind, der Betriebsrat aber bereits eine Betriebsvereinbarung zur Mobbing-Prävention abschließen will (BAG 14.01.2015 – 7 ABR 95/12). Beachten Sie auch unser Seminar »Mobbing II« (www.poko.de/0160).



Resilienz – stabil und belastbar im betrieblichen Alltag

Sie erfahren in diesem Seminar alles über Resilienz und warum manche Menschen Krisen besser bewältigen als andere. Sie entdecken Ihre eigenen Stärken und inneren Kräfte und reflektieren, wie wichtig Resilienz für Ihr Gremium und das gesamte Unternehmen ist. Sie erhalten wertvolle Praxistipps, wie Sie und Ihr betriebliches Umfeld gesünder und stressfreier durch den Arbeits- und Betriebsratsalltag kommen.

Als Betriebsrat sitzen Sie oftmals zwischen den Stühlen. Sie sollen die Interessen der Mitarbeiter vertreten, gleichzeitig aber auch die Unternehmensziele im Blick behalten. Hierbei ist es von Vorteil, wenn Sie Ruhe, innere Stärke und Widerstandskraft besitzen – also resilient sind. Resilienz ist nicht angeboren, sondern kann erlernt, aufgebaut und trainiert werden.

Resilienz – was ist das?

- Resilienz – Modewort oder wichtiger Baustein zur persönlichen und betrieblichen Gesundheit?
- Bedeutung von Resilienz im täglichen Leben
- Die großen Bausteine der Resilienz
- Aktuelle Studien

Resilienz im Betrieb und Betriebsrat

- Wie kann Resilienz Teams erfolgreich machen?
- Welche Eigenschaften hat ein resilientes Gremium?
- Wie funktioniert ein resilientes Unternehmen?
- Als Betriebsrat Resilienz im Unternehmen fördern

Eigene Resilienz – wie baue ich innere Stärke auf?

- Acht Schritte zu mehr Widerstandskraft
- Stress verstehen und Stressoren erkennen
- Übungen für mehr Gelassenheit und Souveränität
- Beziehungen verbessern und stolz auf sich sein

Praxistipps für Betriebsräte

- Improvisationstalent trainieren
- Eine Marschroute für mehr Resilienz in der Betriebsratsarbeit formulieren
- Mögliche Grenzen und Widerstände
- Meilensteine auf dem Weg zu einer resilienteren Unternehmenskultur

Termine

2025	Orte	BestellNr.
25.03. – 28.03.	Eisenach	0412AB25
13.05. – 16.05.	Mülheim an der Mosel	0412AC25
01.07. – 04.07.	Garmisch-Partenkirchen	0412AD25
23.09. – 26.09.	Timmendorfer Strand	0412AE25
18.11. – 21.11.	Würzburg	0412AF25

Fakten

Seminardauer 3,5 Tage
Begrüßung am Vorabend 19:30 Uhr
Seminarende 12:30 Uhr

Teilnehmer ca. 13

Seminargebühr ab 1.499,00 €

1. und 2. Teilnehmer 1.649,00 €
3. und jeder weitere Teilnehmer 1.499,00 €

Alle Gebühren zzgl. gesetzl. MwSt. und Hotelkosten
Preis pro Person eines Betriebs zu einem Termin

100

Poko-Points für Sie, Details auf Seite 9

§ 37,6 SGB IX PersR

Ihr Schulungsanspruch
siehe S. 10

Infos & Buchen

www.poko.de/0412

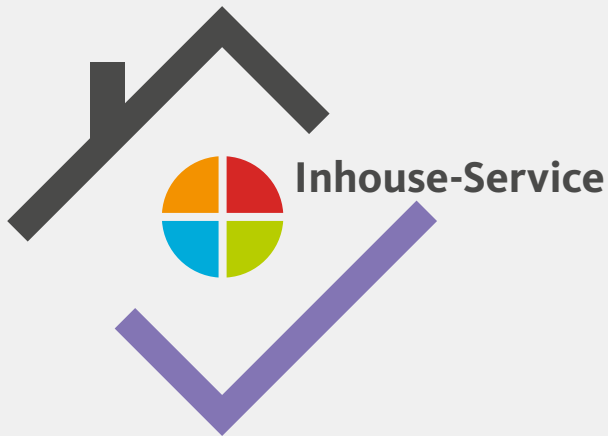
Hotline 0251 1350-0
Fax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de/personalrat



Firmeninterne Workshops und Seminare

Poko bei Ihnen vor Ort

*Schnelle konkrete
Lösungen für die
Herausforderungen
Ihres Gremiums!*



So individuell wie Ihre Anfrage!

Wenig Zeit? Dringende Anliegen? Schulung des gesamten Gremiums? Es gibt viele Fälle, in denen eine firmeninterne Veranstaltung sinnvoll ist.

Das Poko Inhouse-Team berät Sie gerne zu allen Themen. Fragen Sie uns, wenn Sie z. B. noch nicht wissen, ob eher ein Seminar, ein Workshop oder eine professionelle Beratung für Sie in Frage kommt. Wir unterstützen Sie bei der Auswahl und der Konzeption der für Sie richtigen Veranstaltung. Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch alle Veranstaltungen unseres Seminarprogramms firmenintern an.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Inhouse-Service
0251 1350-6666
inhouse@poko.de

Unser Angebot beinhaltet:

- ▶ **Firmeninterne Durchführung aller Veranstaltungen unseres Seminarprogramms – nennen Sie uns einfach Ihr Wunschthema**
- ▶ **Individuelle Seminarberatung und Auftragsklärung**
- ▶ **Gemeinsame Entwicklung von Seminaren, Webinaren, Workshops und Beratungsleistungen – auf Ihren Bedarf zugeschnitten**
- ▶ **Erstklassige Referenten mit langjähriger Praxiserfahrung und hervorragenden Kundenbewertungen**
- ▶ **Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Veranstaltung**



Wir sind für Sie da!

Wir kümmern uns!



Beratungs-Hotline

0251 1350-1350

seminarberatung@poko.de

Montag – Freitag
9:00 – 17:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

- ▶ Seminaerauswahl
- ▶ Seminarreihenfolge
- ▶ Schulungsanspruch



Service-Hotline

0251 1350-0

info@poko.de

Montag – Donnerstag
8:00 – 17:30 Uhr
Freitag
8:00 – 17:00 Uhr

- ▶ Reservierung
- ▶ Infos zu Seminarorten und Hotels
- ▶ Seminarsuche nach Referent
- ▶ Sonstige Fragen



Feedback-Hotline

0251 1350-2510

feedback@poko.de

Montag – Donnerstag
8:00 – 17:30 Uhr
Freitag
8:00 – 17:00 Uhr

- ▶ Anregungen
- ▶ Wünsche
- ▶ Lob und Kritik



Inhouse-Service

0251 1350-6666

inhouse@poko.de

Montag – Donnerstag
8:00 – 17:30 Uhr
Freitag
8:00 – 17:00 Uhr

- ▶ Ihr eigenes Poko-Seminar
- ▶ Betriebsindividuelle Themen
- ▶ Vorträge
- ▶ Moderation

Besondere Services

Nicht nur für
Arbeitnehmervertreter

Gemeinsame Veranstaltung

Gleiches Wissen für einen vertrauensvollen Umgang:
In diesen Seminaren sind auch andere interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie z. B. Mitglieder entsprechender Ausschüsse, Personalverantwortliche und Arbeitgebervertreter herzlich willkommen. Nutzen Sie die Chance, den gleichen Wissensstand zu erlangen und mit anderen Mitarbeitern der eigenen Dienststelle oder anderer Unternehmen zu diskutieren.

Behindertenfreundliches Hotel

Bei unserer Hotelauswahl achten wir in der Regel darauf, dass körperliche Einschränkungen, wie z. B. in der Beweglichkeit, dem Seh- oder Hörvermögen, berücksichtigt werden können – insbesondere bei Seminaren, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Da die Anzahl rollstuhlgerechter Zimmer jedoch in fast allen Häusern begrenzt ist, bitten wir Sie bei Bedarf um frühestmögliche Information bereits im Vorfeld.

Günstiger Festpreis



Machen Sie Reisezeit zu Ihrer Zeit und nutzen Sie die An- und Abreise zum Entspannen, Genießen oder zum Arbeiten – mit 100 % Ökostrom im Fernverkehr.

Sparen Sie bei Buchung über

www.poko.de/bahnvorteil

z. B. mit dem **günstigen Festpreis** bis zum 30.06.2025!

Auf unserer Internetseite gelangen Sie zu einer Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunschstrecke.

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.



Ticketbuchung und alle Informationen zu DB Veranstaltungstickets auf:

www.poko.de/bahnvorteil

*Umwelt- und
klimafreundlich zur
Poko-Veranstaltung*

Anmeldung 2025



Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung eine Kopie dieses Vordrucks
oder buchen Sie online auf www.poko.de/personalrat

Poko-Institut OHG
Kaiser-Wilhelm-Ring 3a
48145 Münster

Telefax: 0251 1350-500
E-Mail: info@poko.de

DB Sonderkonditionen
Günstiger zum
Poko-Seminar:
www.poko.de/bahnvorteil

*Vorab unverbindlich
Teilnehmerplatz sichern:
0251 1350-0*

Anmeldung zur Veranstaltung

Titel	Bestell-Nr.
Termin	Ort

Firmenanschrift

Firma	
Straße	PLZ/Ort

Wir melden zu o. a. Veranstaltung verbindlich an

☐ Frau	☐ Herrn	☐ divers	☐ Teilnehmer wurde bereits reserviert
Name			Telefon*
Vorname			E-Mail*
Funktion in der Arbeitnehmervertretung			Größe des Gremiums

Hotelbuchung für o. g. Mitarbeiter

Bitte nehmen Sie im Namen und im Auftrag unseres Betriebs
für obenstehenden Teilnehmer folgende Hotelbuchung vor:

☐ Hotelbuchung mit Übernachtung ☐ Ab Vorabend ☐ Erst ab 1. Seminartag ☐ Mit Vollpension (Frühstück, Mittag- und Abendessen) ☐ Mit Halbpension (Frühstück und Mittagessen)	☐ Tagesgast ohne Übernachtung (inkl. Mittagessen) Wenn Sie keine Übernachtung wünschen, berechnen wir eine Tagespauschale des Hotels.
☐ Vegetarisches Essen ☐ Ich bitte um Anruf wegen besonderer Anforderungen aufgrund einer Behinderung	
☐ Sonstige Wünsche:	

Die Hotelkosten sind nicht in den Seminargebühren enthalten. Poko übernimmt in unserem Auftrag die Abrechnung der Hotelkosten (Übernachtung und Verpflegungspauschale bzw. Tagespauschale, falls keine Übernachtung gewünscht ist) sowie die kommunalen Abgaben und stellt diese unserem Unternehmen separat in Rechnung. Alle weiteren Extras, wie z. B. Parkgebühren, Telefon, Minibar etc. sind vom Teilnehmer direkt vor Ort an das Hotel zu zahlen.

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Firmenname	Kostenstelle
Ansprechpartner/Tel.	E-Mail bei elektronischem Rechnungsversand
Abt.	Stempel/Datum/Unterschrift
Str./Postfach	
PLZ/Ort	

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Poko-Institut OHG auf www.poko.de werden mit der Unterschrift ausdrücklich anerkannt.

*** Mit Angabe meiner E-Mail-Adresse und Telefon-Nr. erkläre ich mich damit einverstanden, auf diesem Wege Angebote und Informationen der Poko-Institut OHG zu erhalten. Diese Einwilligung kann ich nach Art. 21 DSGVO jederzeit unter Angabe meiner Anschrift widerrufen. Widerspruchsadresse: datenschutz@poko.de. Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Datenschutzhinweise auf www.poko.de/datenschutz sowie diejenigen für die Anmeldung gemäß Art. 13 DSGVO auf www.poko.de/datenschutzhinweise-anmeldung.**

Poko macht Arbeitnehmervertretung leichter



Poko-Institut OHG

Kaiser-Wilhelm-Ring 3a
48145 Münster

Telefon 0251 1350-0
Telefax 0251 1350-500
E-Mail info@poko.de
Internet www.poko.de



Wir versenden klimafreundlich
mit der Deutschen Post

- ☒ Betriebsräte
- ☒ JAV
- ☒ SBV
- ☒ Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat
- ☒ Wirtschaftsausschuss
- ☒ Personalräte

- ▶ Sie verstehen die Gesetze und kennen Ihre Möglichkeiten.
- ▶ Sie bekommen Tipps, Ideen und Lösungsansätze.
- ▶ Ihre Fragen werden beantwortet – von Experten, die sich auskennen.
- ▶ In ausführlichen Seminarunterlagen können Sie jederzeit nachblättern.
- ▶ Hilfe vor Ort, ganz unverbindlich: unsere erfahrenen »BR-Navis« und »SBV-Navis«.
- ▶ Unsere Hotlines haben immer ein offenes Ohr.
- ▶ Infos und Tipps gratis in Newslettern, YouTube, Facebook und auf Instagram.
- ▶ Automatische Abrechnung der Hotelkosten direkt mit Ihrem Arbeitgeber.
- ▶ Poko-Points in ALLEN Seminaren sammeln!